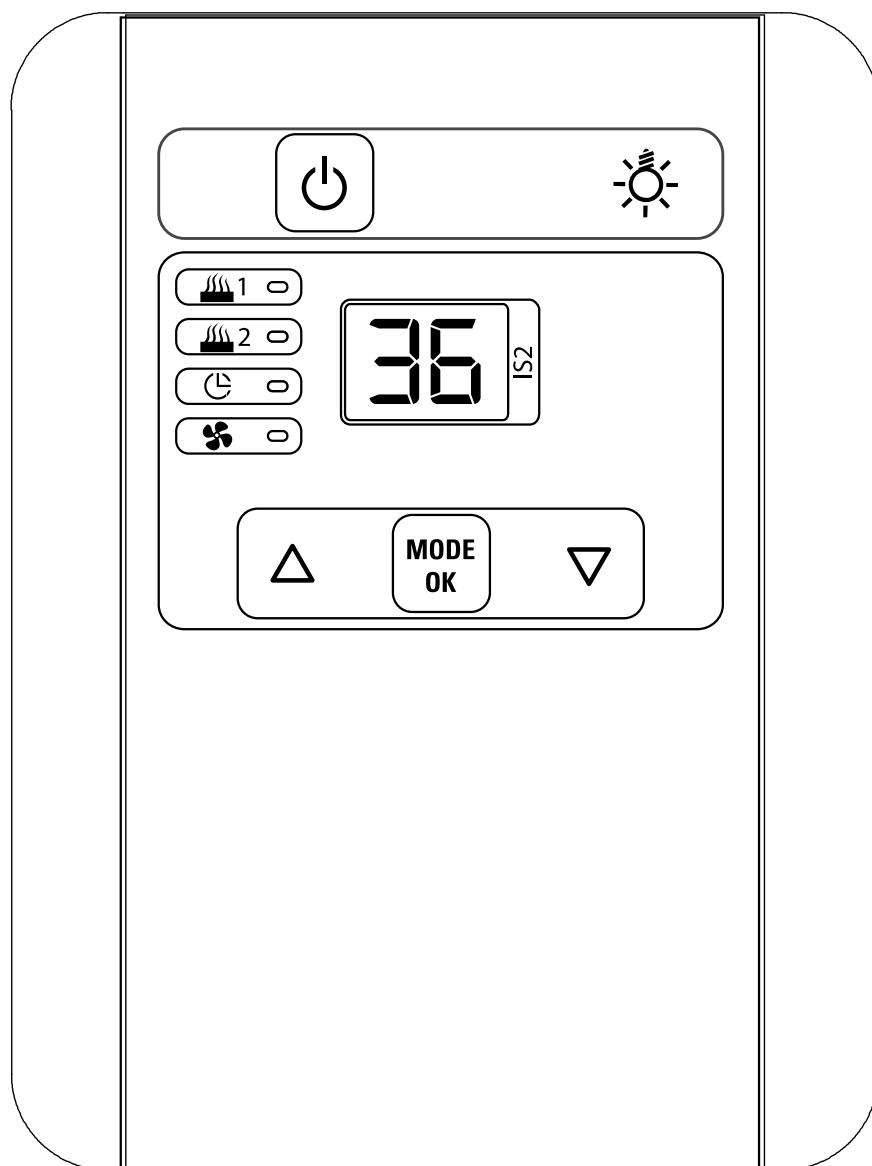


Infrarotsteuerung IS2

P-IS2-T

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG Deutsch



DE

EN

FR

IT

NL

SV

CS

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
3	Montageanweisungen - nur für Fachpersonal	4
3.1	Vorbereiten der Montage - Aufputz	4
3.2	Vorbereiten der Montage - versenkte Montage	5
3.3	Vorbereiten des elektrischen Anschlusses - Gehäuse öffnen	5
4	Elektrischer Anschluss	6
5	Befestigung der Steuerung	7
5.1	Abnehmen des vorderen Deckels	7
5.1	Aufputzmontage	7
6.2	Versenkte Montage	8
7	Ändern der Heizzeitbegrenzung	8
8	Fernstart	9
8.1	Fernstart mit Dauerkontakt	9
8.2	Fernstart mit Impulskontakt	9
9	Bedien- und Anzeigeelemente	10
10	Schnellstart	10
11	Beschreibung der Funktionen und Bedienelemente	11
11.1	Ein/Aus Taste ①	11
11.2	Licht Taste ②	11
11.3	Taste + ③	11
11.4	Taste Mode/OK ④	11
11.5	Taste - ⑤	11
11.6	Temperatur- und Laufzeitanzeige ⑥	11
11.7	Auswahl Temperatur Heizkreis 1 ⑦	11
11.8	Auswahl Temperatur Heizkreis 2 ⑧	11
11.8	Auswahl Laufzeit ⑨	12
11.9	Auswahl Lüfter ⑩	12
12	Fehlerbehebung	12
12.1	E1 - Schaden im Sicherheitstemperaturbegrenzer	12
12.2	E3 - Kabinenfühler Unterbrechung	12
12.3	E4 - Kabinenfühler Kurzschluss	12
12.4	E5 - Folienfühler Unterbrechung	12
12.5	E6 - Folienfühler Kurzschluss	12
12.6	E7 - Übertemperaturfehler Folie	12
13	Technische Daten	13
14	Zubehör und Ersatzteile	13
15	Garantiebestimmungen	14
15	Entsorgung	14
16	Lieferumfang	14

WE DO IT FIRST.

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bedeutung der in der Bedienungs- und Montageanweisung verwendeten Symbole:

 **WARNUNG:**

Bei Nichtbeachtung besteht die Möglichkeit einer schweren oder sogar tödlichen Verletzung.

 **VORSICHT:**

Bei Nichtbeachtung besteht die Möglichkeit von mittleren bis leichten Verletzungen oder Sachschäden.

 **HINWEIS:**

Gibt Anwendungstipps und nützliche Informationen.

Bewahren Sie diese Montage- und Gebrauchsanweisung sorgfältig in der Nähe des Bedienteils auf, um jederzeit Sicherheitshinweise und Informationen zur Bedienung nachzuschlagen zu können.

- Unsachgemäße Montage kann zu Brandgefahr führen!
- Der elektrische Anschluss darf ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Der Anschluss muss nach Anschlusschema erfolgen.
- Bevor die Steuerung in Betrieb genommen wird, muss überprüft werden, ob alle Verbindungen lösungssicher verbunden sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Bewahren Sie diese Montage- und Gebrauchsanweisung sorgfältig in der Nähe der Steuerung auf, um jederzeit Sicherheitshinweise und wichtige Informationen zur Bedienung nachzuschlagen zu können.
- Beachten Sie auch die speziellen Sicherheitshinweise der einzelnen Kapitel.
- Beim Auftreten besonderer Probleme, die in dieser Gebrauchsanweisung nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit an Ihren Lieferanten.
- Eigenmächtige Änderungen oder Umbauten an der Saunasteuerung sind aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.
- Lesen Sie diese Montage- und Gebrauchsanleitung sorgfältig vor der Montage des Geräts durch. Dadurch nutzen Sie alle Vorteile, die das Gerät bietet und beugen Schäden vor.
- Es sind die Bedienungsanleitungen der kombinierbaren Geräte der wave.com4 Serie zu befolgen und sind Teil dieser Gebrauchsanweisung.
- Das Infrarotsteuerung IS1 darf nur unter genauer Einhaltung dieser Anleitung angeschlossen werden! Verwenden Sie ausnahmslos die mitgelieferten Originalkabel und Originaleile. Nur bei Verwendung dieser Kabel sind die Normen (Leitungsquerschnitt, Isolierung, Temperaturklasse, usw.) sicher eingehalten.
- Technische Änderungen vorbehalten.

DE

WE DO IT FIRST.

2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Infrarotsteuerung IS2 ist nur für den Gebrauch mit eigensicheren Infrarotstrahlern und Infrarotplatten geeignet. Beachten Sie dazu auch die Anweisungen in der jeweiligen Anleitung.

Vor Inbetriebnahme der Steuerung ist die Kabine auf den betriebsbereiten Zustand zu überprüfen. Dies gilt insbesondere wenn die Steuerung per Fernstart gestartet werden soll. Siehe dazu auch die Bestimmungen in der EN60335 -2-53

Geeignete Infrarotstrahler:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R

ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R

O-IRC-C, O-IRC-W

Geeignete Infrarotplatten - nur in Verbindung mit dem optionalen Folienfühler XXXXX:

IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510

IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Montageanweisungen - nur für Fachpersonal

Die Steuerung kann aufputz, siehe Kapitel 3.1, oder versenkt, siehe Kapitel 3.2, montiert werden

3.1 Vorbereiten der Montage - Aufputz

Um die Steuerung Aufputz zu montieren sind Kabdurchführungen in der Kabinenwand vorzusehen
Die Positionen entnehmen Sie der untenstehenden Abbildung.

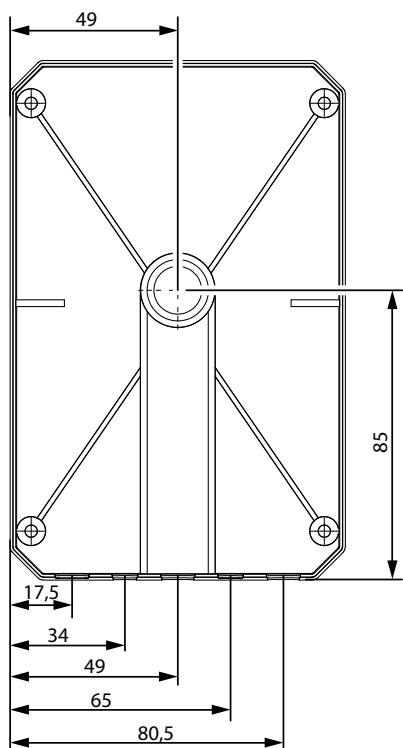


Abb. 1 Positionen Kabelabgänge
Draufsicht

① - Durchlass Fühlerkabel;
bei Bedarf können diese
auch durch den im Ge-
häuse vorgesehenen Ka-
belschacht ⑦ nach unten
geführt werden

Achtung: wenn die
Kabel über den Kabel-
schacht ⑦ nach unten
geführt werden, muss
dafür gesorgt werden,
dass die Fühlerkabel
mit einer zusätzlichen
Schutzisolation ver-
sehen werden

- ② - Zuleitung
- ③ - Abgang Strahler 1
- ④ - Abgang Strahler 2
- ⑤ - Abgang Lüfter
- ⑥ - Abgang Licht

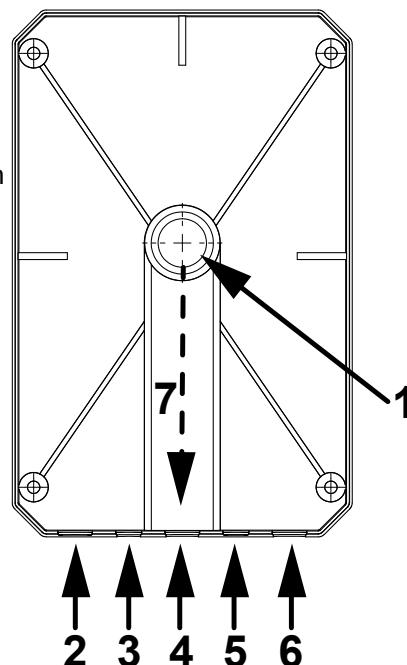


Abb. 2 Kabelabgänge
Achtung - Rückansicht

WE DO IT FIRST.

3.2 Vorbereiten der Montage - versenkte Montage

Um die Steuerung in der Wand zu versenken, wird ein Ausschnitt benötigt

Abmessungen Ausschnitt: 160mm x 102mm

Einbautiefe: 39,5mm

Siehe auch technische Daten

 Sorgen Sie für eine ausreichende
Hinterlüftung der Steuerung

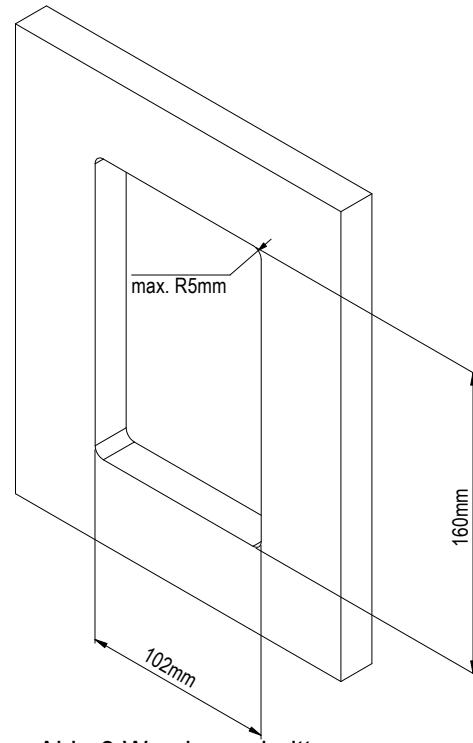


Abb. 3 Wandausschnitt

3.3 Vorbereiten des elektrischen Anschlusses - Gehäuse öffnen

 Arbeiten am Gehäuse dürfen nur mit einem normalen Schraubendreher durchgeführt werden. Bei Verwendung eines Akkuschraubers besteht die Gefahr, dass das Gehäuse irreparabel beschädigt wird!

DE

- Entfernen Sie die vier Gehäuseschrauben ①
- Ziehen Sie den Deckel ② von der Steuerung ab
- Lösen sie die Zugsicherungen ③

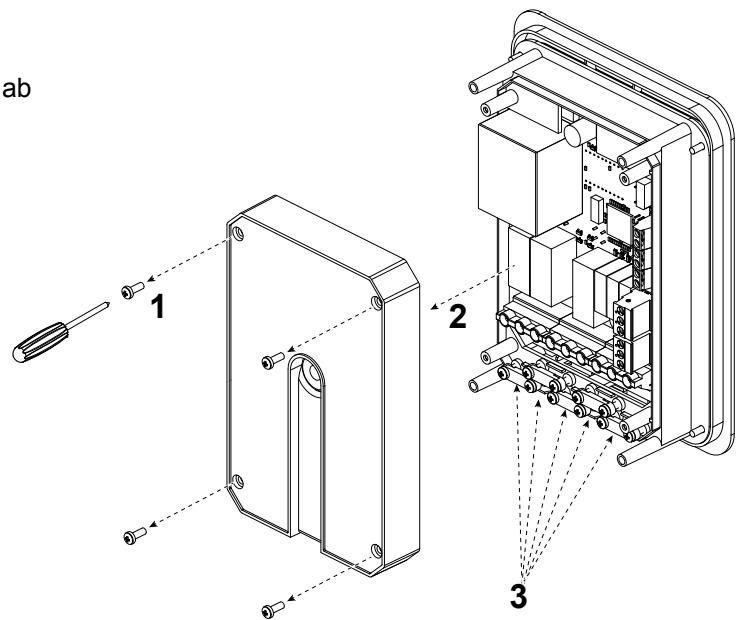


Abb.4 Deckel abnehmen

WE DO IT FIRST.

4 Elektrischer Anschluss

 Achten Sie darauf, dass die Anschlusskabel sauber in den Klemmen sitzen. Schlecht geklemmte Kabel erwärmen sich stark und können zu irreparablen Schäden und Brandgefahr führen.

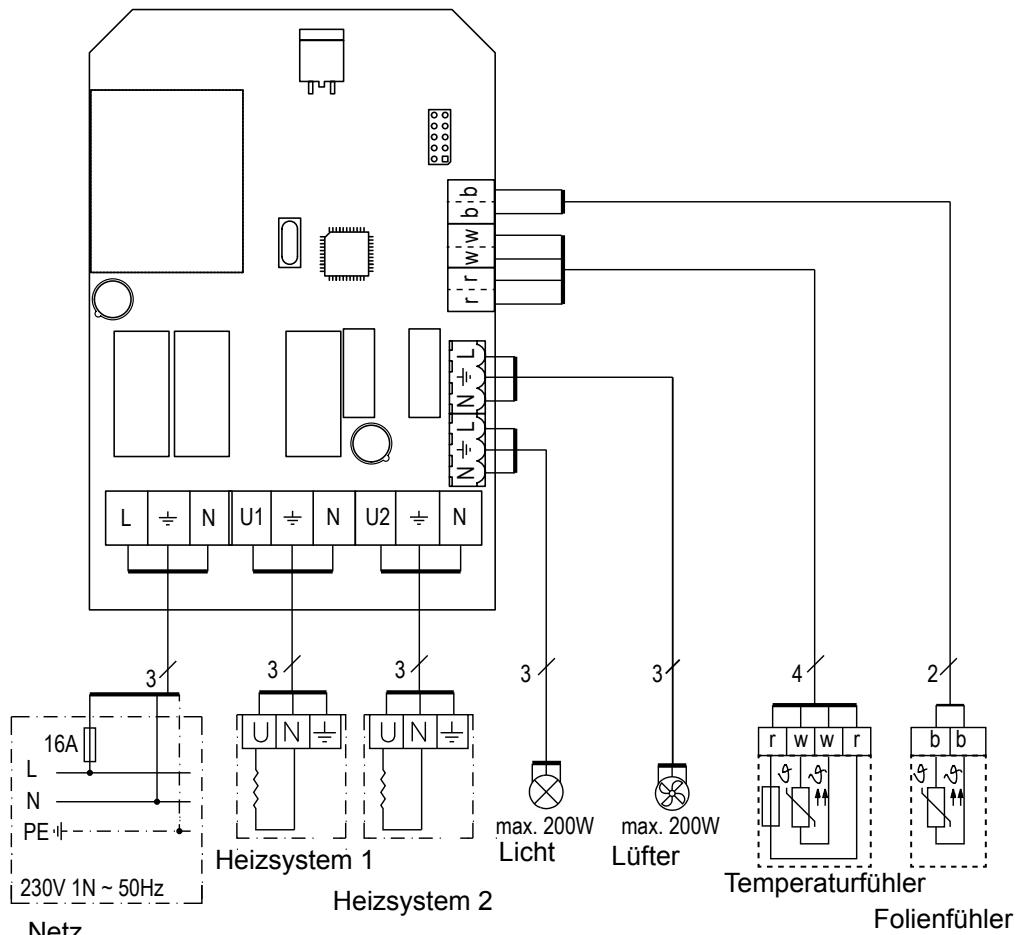


Abb. 5 - Elektrischer Anschluss

- Fädeln Sie die Fühlerkabel durch die Durchführung in der Mitte des Deckels. Keinesfalls dürfen die Fühlerleitungen durch die an der Unterseite vorhandenen Öffnungen geführt werden.
- Die Zuleitung sowie die Abgänge für Heizsystem und Licht werden unten aus dem Gehäuse geführt
- Schließen Sie die Kabel lt. Abbildung 5 an die Steuerung an.
- Bringen Sie die unter Punkt 3.3 gelösten Zugentlastungen wieder an.

 Hinweis Temperaturfühler: an den mit „r“ gekennzeichneten Klemmen befindet sich eine Brücke. Diese muss nur entfernt werden wenn ein Temperaturfühler mit Sicherheitstemperaturbegrenzer angeschlossen wird. Der im Lieferumfang enthaltene Fühler hat keinen Sicherheitstemperaturbegrenzer.

 Hinweis Folienfühler: der Folienfühler wird nur für den Betrieb von Infrarotfolien und Infrarot Wärmeplatten benötigt. Dieser ist als Zubehör erhältlich. Wird die Steuerung mit Infrarotfolien oder Platten verwendet so wird die maximale Kabinentemperatur auf 50°C begrenzt.

 Hinweis Folienfühler: an den Klemmen br-br ist werkseitig ein Widerstand angebracht. Dieser ist zu entfernen wenn ein Folienfühler angeschlossen wird.

 Hinweis: soll die Steuerung über ein Externes Signal (Fernstart) gestartet werden, so beachten Sie bitte die Anweisungen in Punkt 8 - Fernstart

WE DO IT FIRST.

5 Befestigung der Steuerung

 Vorsicht - Schäden am Gerät: Verwenden Sie keinen Akkuschrauber um die Steuerung zu befestigen.

5.1 Abnehmen des vorderen Deckels

Um die Steuerung an der Wand zu befestigen muss der vorder Decke der Steuerung abgenommen werden. Verwenden dazu einen flachen Schraubendreher mit einer Breite von ca. 3mm.

- Führen Sie den Schraubendreher in die vorgesehene Öffnung an der Unterkante der Steuerung
- Der Deckel wird von einem Schnapphaken gehalten. Drücken Sie diesen vorsichtig nach innen bis sich der Deckel löst.
- Nehmen Sie nun den Deckel von der Steuerung ab.

Nachdem das Bedienteil an der Wand befestigt ist, muss der Deckel wieder aufgesetzt werden.

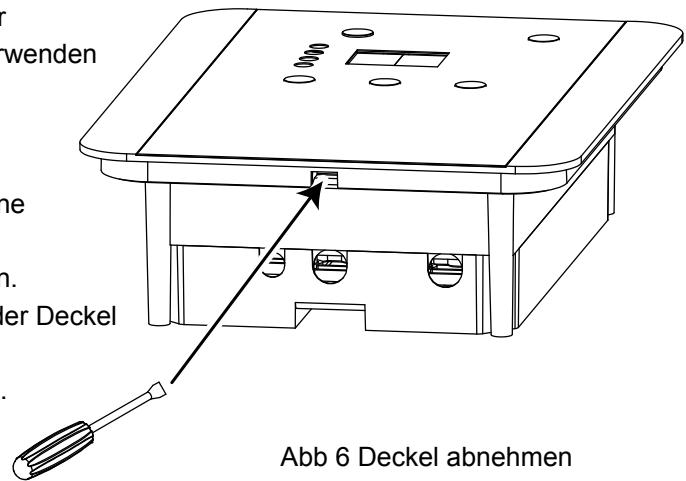


Abb. 6 Deckel abnehmen

- Hängen Sie den Deckel zuerst an seiner Oberkante in das Steuerungsgehäuse ein.
- Drücken Sie nun die Unterseite gegen das Gehäuse bis der Deckel wieder einrastet

5.1 Aufputzmontage

DE

Zum befestigen der Steuerung verwenden Sie die langen, im Lieferumfang enthaltenen, Schrauben.. Verwenden Sie keinesfalls größere Durchmesser. Dies kann das Gehäuse irreparabel schädigen.

 Achten Sie beim Eindrehen der Schrauben darauf keine, in der Wand verlegten, Kabel zu beschädigen
Dies kann zu schweren Personen- und Sachschäden führen

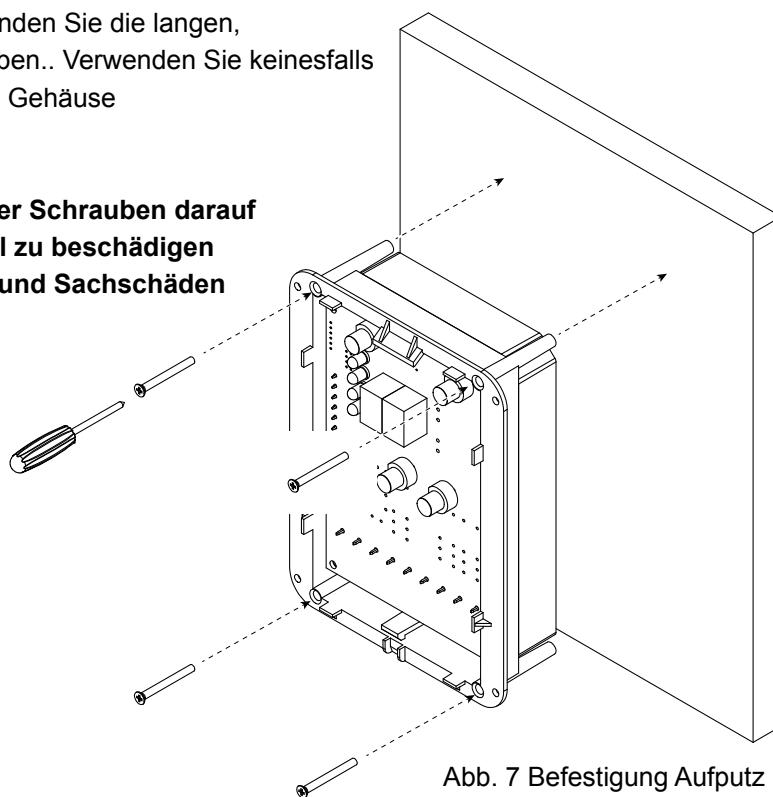


Abb. 7 Befestigung Aufputz

WE DO IT FIRST.

6.2 Versenkte Montage

Nachdem alle elektrischen Anschlüsse hergestellt sind kann die Steuerung in den Wandausschnitt eingesetzt werden
Verwenden sie dazu die kurzen, im Lieferumfang enthaltenen, Schrauben.



**⚠ Achten Sie beim Eindrehen der Schrauben darauf keine, in der Wand verlegten, Kabel zu beschädigen
Dies kann zu schweren Personen- und Sachschäden führen**

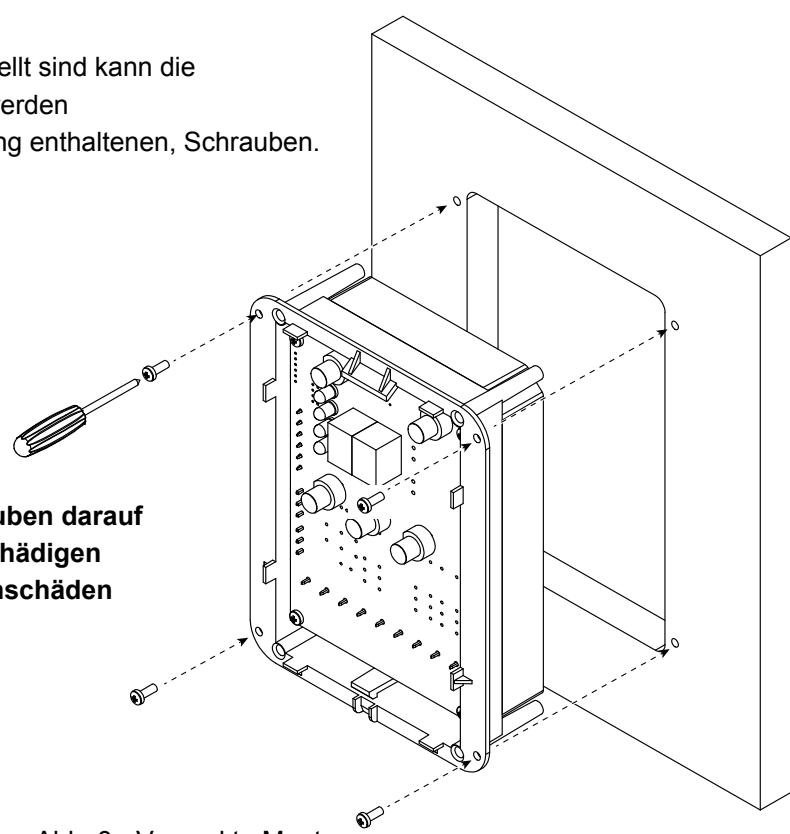


Abb. 8 - Versenkte Montage

7 Ändern der Heizzeitbegrenzung

Werksseitig ist die Heizzeitbegrenzung der Steuerung auf 99min begrenzt. Diese kann durch setzen der unten beschriebenen Jumper auf bis zu 24h erweitert werden. Der Jumpersatz ist unter der Bestellnummer O-JUMP als Zubehör erhältlich.

☞ Hinweis: eine Minutengenaue Einstellung der Heizzeit ist nur bei einer Begrenzung von 99min möglich. Ab 99min bis 9,9h ist die Begrenzung auf 0,1h (6min) genau einstellbar. Darüberhinaus nur mehr in 1h Schritten

☞ Hinweis: für den Gebrauch im privaten Bereich darf die Heizzeitbegrenzung auf maximal 6h erweitert werden. Für Heizzeitbegrenzungen >6h sind die entsprechenden Vorschriften der EN60335-2-53 unbedingt zu beachten.

Laufzeit	Jumper gesetzt
99min	kein
6h	JP1
12h	JP2
24h	JP1 + JP2

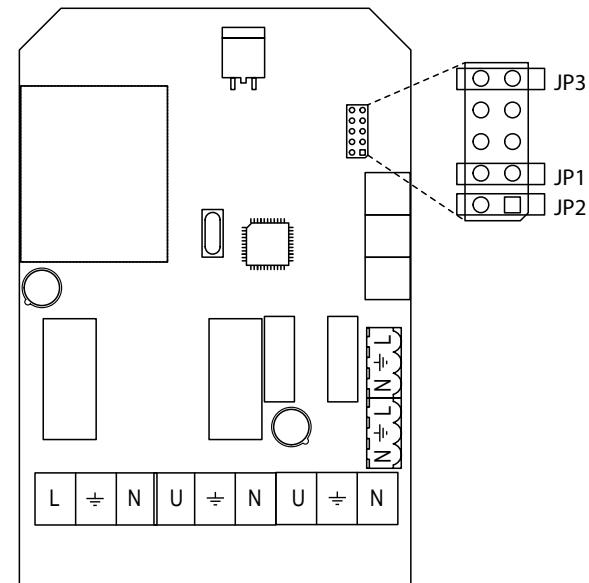


Abb. 9 - Jumper Heizzeitbegrenzung und Fernstart

WE DO IT FIRST.

8 Fernstart

Die Steuerung IS2 kann über einen potentialfreien Kontakt gestartet und gestoppt werden.

Verwenden Sie dazu das als optionales Zubehör erhältliche Adapterkabel

8.1 Fernstart mit Dauerkontakt

Wird der Fernstartkontakt länger als 0,3sec geschlossen so läuft die Steuerung solange bis dieser wieder geöffnet wird oder die unter Punkt 11.8 eingestellte Laufzeit erreicht wird.

8.2 Fernstart mit Impulskontakt

Wird an den Ferstartkontakt ein Impuls <1sec angelegt so erkennt dies die Steuerung. Zur aktuell verbleibenden Laufzeit wird die unter Punkt 11.8 eingestellte Laufzeit hinzuaddiert.

Beispiel:

-> Steuerung befindet sich im Standby und unter Punkt 11.8 wurde eine Laufzeit von 10min eingestellt

==> **Die Steuerung läuft nun 10min und geht danach wieder in den Standby**

-> wird innerhalb der Laufzeit der Fernstartkontakt erneut geschlossen, so addiert die Steuerung zur verbleibenden Zeit 10min.

Beispiel:

-> die Steuerung hat aus dem letzten Start noch 6min Laufzeit verbleibend. Am Ferstarteingang wird erneut ein Impuls angelegt.

==> Die Steuerung addiert zu den verbleibenden 6min die unter Punkt xxx eingestellte Zeit und hat nun somit eine Verbleibende Restlaufzeit von 16min

 Um Sach- und Personenschäden zu vermeiden, beachten sie die Vorschriften in EN60335-2-53.

DE

WE DO IT FIRST.

9 Bedien- und Anzeigeelemente

Bedienelemente:

- ① ... Ein/Aus Taste
- ② ... Licht
- ③ ... Taste +
- ④ ... Taste Mode/OK
- ⑤ ... Taste -

Anzeigeelemente:

- ⑥ ... Temperatur- und Laufzeitanzeige
- ⑦ ... Auswahl Temperatur Heizkreis 1
- ⑧ ... Auswahl Temperatur Heizkreis 2
- ⑨ ... Auswahl Laufzeit
- ⑩ ... Auswahl Lüfter

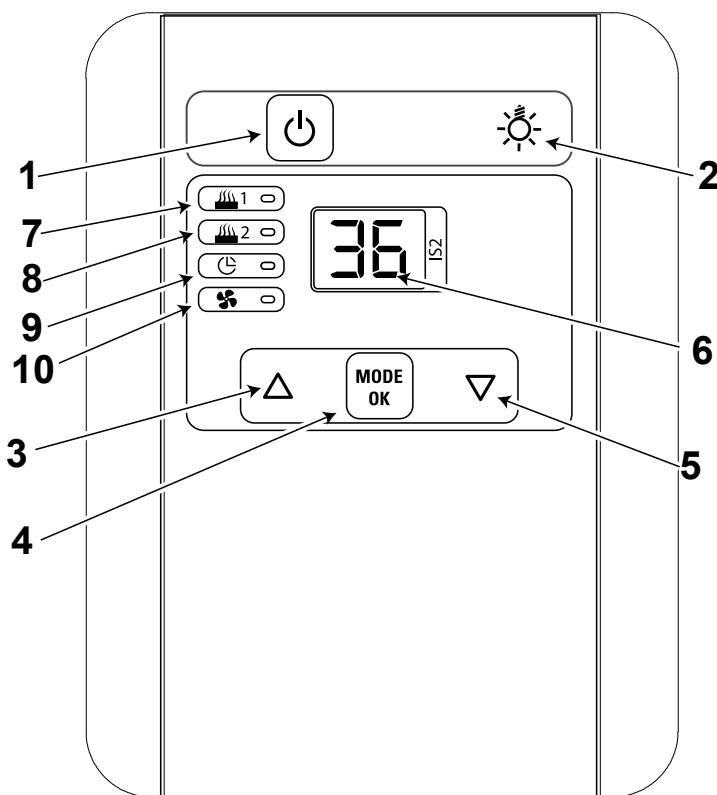


Abb. 10: Bedien und Anzeigeelemente

10 Schnellstart

Durch drücken der Taste ① wird die Steuerung eingeschalten. Im Display ⑥ erscheint nun die aktuelle Kabinentemperatur und die Anzeige ⑦ leuchtet.

Sie können nun die Wunsch Temperatur mit den Tasten ③ und ⑤ verändern. Während des Einstellens blinkt die Anzeige ⑥.

Bestätigen Sie die Temperatur mit der Taste ③ und das Display ⑥ zeigt wieder die aktuelle Temperatur der Kabine.

Hinweis: Wenn länger als 5 Sekunden keine Taste betätigt wird, übernimmt die Steuerung die Soll Temperatur automatisch.

Wechseln Sie nun mit der Taste ④ auf das Uhrzeitsymbol ⑧. Mit den Tasten ③ und ⑤ können Sie nun die gewünschte Laufzeit einstellen. Siehe dazu auch Punkt 11.9.

Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste ④ oder warten Sie bis die Steuerung die Einstellung automatisch übernimmt. Das Display ⑥ zeigt nun die verbleibende Laufzeit an.

Hinweis: Mit der Taste ④ können Sie zwischen den Symbolen ⑦ ⑧ ⑨ und ⑩ wechseln. Das Display zeigt dann den jeweiligen Istwert an:

Hinweis: die Steuerung speichert die Einstellungen beim Ausschalten durch drücken der Taste ① ab. Wenn die Steuerung wieder mit Taste ① eingeschalten wird, werden die letzten Einstellungen wieder aufgerufen

Hinweis: die Steuerung startet erst wenn die Laufzeit >0 ist.

WE DO IT FIRST.

11 Beschreibung der Funktionen und Bedienelemente

11.1 Ein/Aus Taste ①

Mit dieser Taste kann die Steuerung Ein- und Ausgeschalten (Standby) werden. Wurden bereits Laufzeit und Temperatur eingestellt, so beginnt die Steuerung sofort mit den zuletzt getätigten Einstellungen zu arbeiten. Die Einstellungen werden beim Wechseln in den Standby gespeichert

11.2 Licht Taste ②

Hier kann das Kabinenlicht zu jedem Zeitpunkt geschalten werden. Auch wenn sich die Steuerung im Standby-zustand befindet. Das Kabinenlicht bleibt auch nach Ende der Laufzeit eingeschalten.

11.3 Taste + ③

Erhöht den Wert der ausgewählten Option. Wird die Taste gehalten wird der Wert schneller erhöht
Sobald die Taste gedrückt wurde beginnt die Anzeige zu blinken und der Sollwert wird angezeigt.

11.4 Taste Mode/OK ④

Mit dieser Taste können sie zwischen der Temperatur und Laufzeitanzeige wechseln. Es wird der aktuelle Istwert angezeigt.

Desweiteren dient diese Taste auch zum Bestätigen des Sollwertes

11.5 Taste - ⑤

Verringert den Wert der ausgewählten Option. Wird die Taste gehalten wird der Wert schneller erhöht
Sobald die Taste gedrückt wurde beginnt die Anzeige zu blinken und der Sollwert wird angezeigt

11.6 Temperatur- und Laufzeitanzeige ⑥

Leuchtet die Anzeige dauerhaft so wird der jeweilige Istwert angezeigt. Der Sollwert wird dargestellt wenn eine der Tasten, ③ oder ⑤, gedrückt wurde. Die Anzeige blinkt solange bis die Taste ④ gedrückt wurde oder die Einstellung automatisch nach xx Sekunden übernommen wird. Danach leuchtet die Anzeige wieder dauerhaft und der Istwert wird wieder angezeigt.

DE

11.7 Auswahl Temperatur Heizkreis 1 ⑦

Hier kann die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Die Einstellung wird mit den Tasten ③ und ⑤ vorgenommen. Solange die Solltemperatur angezeigt wird blinkt die Anzeige ⑥. Sie können nun den eingestellten Wert mit ④ bestätigen oder warten bis nach 5 Sekunden der Wert automatisch übernommen wird.

Minimalwert: 30°C

Maximalwert: 70°C bei Strahlerbetrieb, 50°C bei Folienbetrieb

11.8 Auswahl Temperatur Heizkreis 2 ⑧

Hier kann die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Die Einstellung wird mit den Tasten ③ und ⑤ vorgenommen. Solange die Solltemperatur angezeigt wird blinkt die Anzeige ⑥. Sie können nun den eingestellten Wert mit ④ bestätigen oder warten bis nach 5 Sekunden der Wert automatisch übernommen wird.

Minimalwert: 30°C

Maximalwert: 70°C bei Strahlerbetrieb, 50°C bei Folienbetrieb

 Hinweis: Reihenfolge beim Durchblättern der einzelnen Optionen mit der Taste ④:

Temperatur Heizkreis 1 + 2

Temperatur Heizkreis 1

Temperatur Heizkreis 2

Laufzeit

Lüfter

WE DO IT FIRST.

11.8 Auswahl Laufzeit ⑧

Hier kann die gewünschte Laufzeit eingestellt werden. Die Einstellung wird mit den Tasten ③ und ⑤ vorgenommen. Solange die Solltemperatur angezeigt wird blinkt die Anzeige ⑥. Sie können nun den eingestellten Wert mit ④ bestätigen oder warten bis nach 5 Sekunden der Wert automatisch übernommen wird.

 **Hinweis:** Die maximale Laufzeit wird durch die Heizzeitbegrenzung limitiert. Siehe auch Punkt 7.

Laufzeit	Einstellgenauigkeit
<99min	1min
99min - 9,9h	0,1h (6min)
> 9,9h	1h

11.9 Auswahl Lüfter ⑨

Hier kann der Lüfter gesteuert werden. Die Einstellung wird mit den Tasten ③ und ⑤ vorgenommen. Zum Bestätigen der Einstellung entweder die Taste ④ drücken oder 5 Sekunden warten bis der Wert automatisch gespeichert wird.

12 Fehlerbehebung

12.1 E1 - Schaden im Sicherheitstemperaturbegrenzer

Der im Lieferumfang enthaltene Fühler hat keinen Sicherheitstemperaturbegrenzer. Überprüfen Sie den korrekten Sitz der Werksseitig angebrachten Drahtbrücke.

12.2 E3 - Kabinenfühler Unterbrechung

Überprüfen Sie die Kabel auf Schadstellen und die Klemmstellen auf korrekten Sitz.

12.3 E4 - Kabinenfühler Kurzschluss

Überprüfen Sie das Kabel des Kabinenfühlers auf Schadstellen.

12.4 E5 - Folienfühler Unterbrechung

Wenn Sie keine Folien oder Wärmeplatten verwenden muss der werksseitig Dummyfühler (Abb. 5; Klemmen b - b) in seiner Position verbleiben.

Wenn Sie einen Folienfühler verwenden, kontrollieren Sie das Kabel auf Schadstellen und die Klemmen auf korrekten Sitz.

12.5 E6 - Folienfühler Kurzschluss

Wenn Sie einen Folienfühler verwenden, kontrollieren Sie das Kabel auf Schadstellen und die Klemmen auf korrekten Sitz.

12.6 E7 - Übertemperaturfehler Folie

Wenn Sie keinen Folienfühler verwenden, kontrollieren Sie den Werksseitig angebrachten Dummyfühler auf korrekten Sitz.

Bei Verwendung eines Folienfühlers, kontrollieren Sie die Kabel des Folienfühlers auf Schadstellen und die Klemmstellen auf korrekten Sitz.

 **Sollte sich der Fehler durch die Oben beschriebenen Maßnamen nicht abstellen lassen, so kontaktieren Sie Ihren Händler. Nehmen Sie das Gerät keinesfalls weiterhin in Betrieb.**

WE DO IT FIRST.

13 Technische Daten

Stromversorgung	230V ~ 1N PE
Maximale Schaltlast Strahler	16A, AC1
Maximale Schaltlast Licht	0,8A, AC1
Maximale Schaltlast Lüfter	0,8A, AC1
Maximale Absicherung Zuleitung:	16A
Leistungsaufnahme	3W
Standby-Aufnahme	1W
Abmessungen Cover	179,5mm x 134,5mm x 10mm - siehe auch Abb. x
Einbautiefe versenkte Montage	39,5mm - siehe auch Abb. x
Wandausschnitt versenkte Montage	102mm x 160mm - siehe auch Abb. y
Umgebungsbedingungen	0°C – 70°C, maximal 99% relative Luftfeuchte, nicht kondensierend

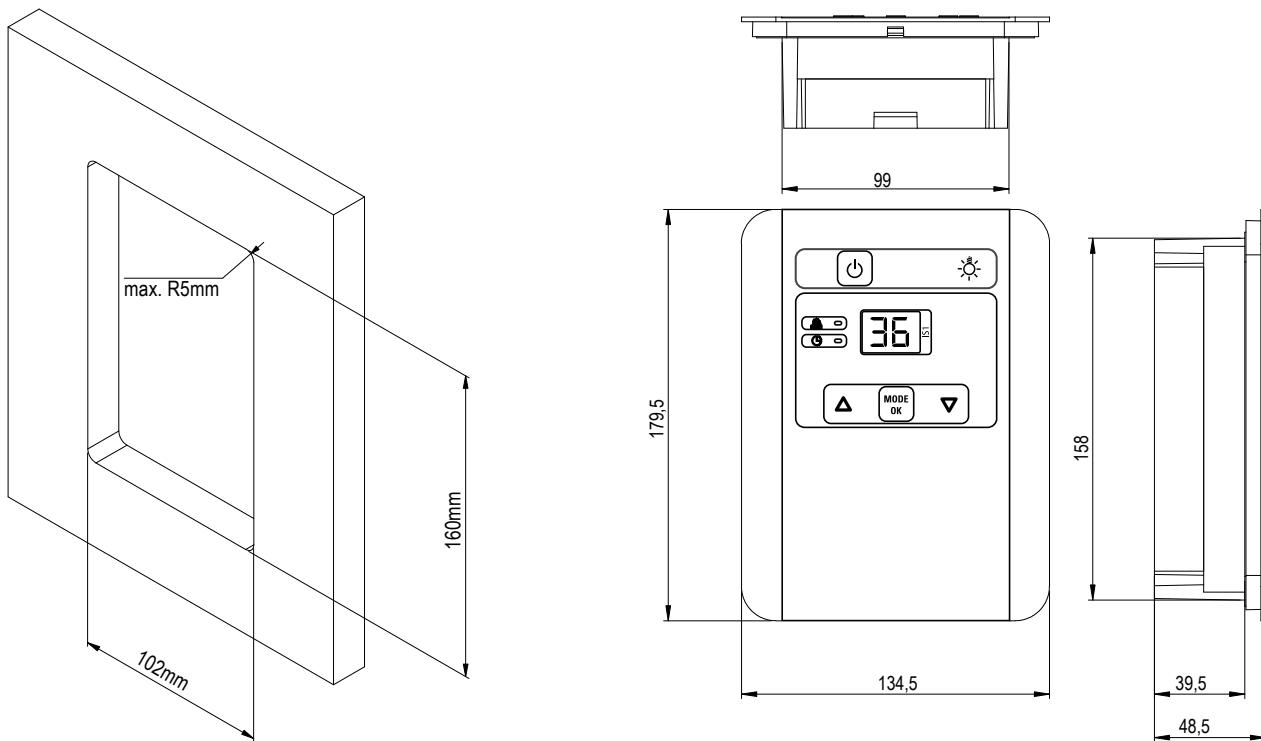


Abb. 11: Abmessungen

DE

14 Zubehör und Ersatzteile

IR-IS-A	Adapterleitung für den Anschluss von sentiotec Strahlern und Wärmeplatten
IR-1P2	T-Verteiler 2-Polig
IR-1P3	Verteiler 3-Polig
IR-1P5	Verteiler 5-Polig
P-ISX-FF	Folienfühler inkl. Kabel 3m
P-ISX-FUSE	Feinsicherungseinsatz für Licht
O-F2	Raumfühler

WE DO IT FIRST.

15 Garantiebestimmungen

sentiotec GmbH ist von der Qualität ihrer Produkte überzeugt und davon wollen wir Sie in Zukunft profitieren lassen! Wir leisten daher 5 Jahre Garantie im privaten Bereich und 2 Jahre bei gewerblicher Nutzung.

Voraussetzung für diese Garantieleistung:

- Die Steuergeräte wurden von einem autorisierten Fachbetrieb installiert;
- Die Geräte werden gemäß der sentiotec-Bedienungsanleitungen bedient;
- Der Garantieanspruch geht innerhalb der Garantiezeit bei sentiotec ein.

Von der Garantie ausgenommen sind:

Mängel oder Schäden, die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Die Garantiezeit beginnt ab der Rechnungserstellung des Kabinenherstellers.

Voraussetzung hierfür ist die Vorlage der Originalrechnung.

Die Garantiefrist wird durch Garantieleistungen weder verlängert noch erneuert.

Sollte Ihr Gerät einen Defekt aufweisen, dann retournieren Sie es an Ihren Saunahändler.

Änderungen, welche ohne die ausdrückliche Zustimmung des Herstellers durchgeführt werden, führen zu Garantieverlust!

Die Garantiefrist wird durch Garantieleistungen weder verlängert noch erneuert. Sollte Ihr Gerät einen Defekt aufweisen, dann retournieren Sie es an Ihren Saunahändler.

Diese Garantie umfasst die Vergütung von defekten Geräteteilen mit Ausnahme normaler Verschleißerscheinungen.

Bei Beanstandungen ist das Gerät in Originalverpackung oder einer entsprechend geeigneten Verpackung unsere Service-Abteilung einzuschicken.

15 Entsorgung



Bitte entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nach den gültigen Entsorgungsrichtlinien.

Altgeräte enthalten wieder verwendbare Materialien. Geben Sie deshalb Altgeräte nicht einfach auf die nächste Mülldeponie, sondern erkundigen Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach der Möglichkeit der Wiederverwertung.

16 Lieferumfang

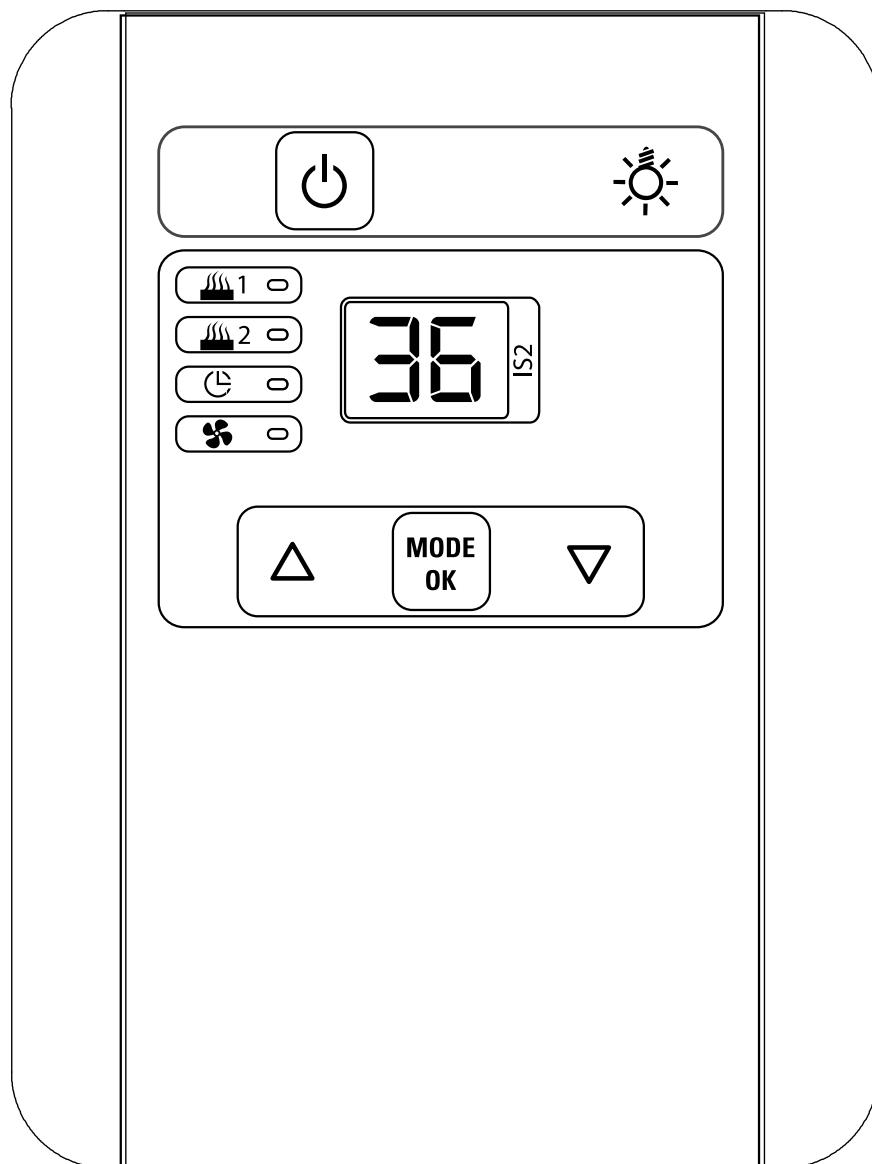
- Steuerung IS1 incl. Netzanschlussleitung 3m
- Montagematerial
- Raumfühler incl. 1,5m Anschlusskabel

WE DO IT FIRST.

Infrared control unit IS2

P-IS2-T

INSTRUCTIONS FOR INSTALLATION AND USE
English



EN

Table of contents

1 General safety information	3
2 Use as intended	4
3 Installation instructions – only for experts	4
3.1 Preparation of the surface mounting	4
3.2 Preparation of the mounting – countersunk mounting	5
3.3 Preparation of the electrical connection – open housing	5
4 Electrical connection	6
5 Mounting of the control unit	7
5.1 Removal of the front lid	7
5.2 Surface mounting	7
5.3 Countersunk mounting	8
7 Changing of heating time limitation	8
8 Remote start	9
8.1 Remote start with continuous contact	9
8.2 Remote start with impulse contact	9
9 Operating and display elements	10
10 Rapid start	10
11 Description of the functions and operating elements	11
11.1 On/off button ①	11
11.2 Light button ②	11
11.3 + button ③	11
11.4 Mode/OK button ④	11
11.5 - button ⑤	11
11.6 Temperature and running time indicator ⑥	11
11.7 Selection of temperature heating circuit 1 ⑦	11
11.8 Selection of temperature heating circuit 2 ⑧	11
11.9 Selection of running time ⑨	12
11.10 Selection of fan ⑩	12
12 Troubleshooting	12
12.1 E1 - Damage to the safety temperature limiter	12
12.2 E2 - Cabin sensor - interruption	12
12.3 E3 - Cabin sensor – short circuiting	12
12.4 E4 - Film sensor - interruption	12
12.5 E5 - Film sensor - short-circuiting	12
12.6 E6 - Film excess temperature error	12
13 Technical data	13
14 Accessories and spare parts	13
15 Warranty clauses	14
15 Disposal	14
16 Scope of supply	14

WE DO IT FIRST.

1 General safety information

Meaning of the symbols used in the operating and installation instructions:

 **WARNING:**

The possibility of serious or even fatal injury exists in the event of non-observance.

 **CAUTION:**

The possibility of slight to moderate injury or material damage exists in the event of non-observance.

 **TIP:**

Gives tips for use and useful information.

Store these instructions for installation and use carefully near to the control unit in order to be able to refer to safety tips and operating information at any time.

- Improper assembly can constitute a fire risk!
- Electrical connection may only be executed by qualified experts.
- The wiring diagram must be complied with during connection.
- Before the control element is commissioned, it must be verified that all connections are firmly connected.
- This device is not intended for use by persons (including children) with limited physical, sensory or mental capacities or a lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by a person responsible for their safety.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the device.
- The device is not appropriate for the direct control of sauna heating devices. Fire hazard.
- Keep these instructions for assembly and use carefully in proximity to the control unit in order to be able to refer to safety tips and important information at any time.
- Also heed the special safety tips in the individual chapters.
- If specific problems occur which are not sufficiently dealt with in these instructions for use, please contact your supplier for the sake of your own safety.
- Unauthorised modifications or alterations to this sauna control unit are not permitted for safety reasons.
- Read these instructions for installation and use carefully before assembling the device. This will enable you to make use of all benefits which the device has to offer and prevent damage.
- The operating instructions for the combinable devices of the wave.com4 series must be heeded and constitute part of these instructions for use.
- The IS2 infrared control unit may only be connected under strict compliance with these instructions. You must only use the original cable supplied and original components. The standards (wire cross-section, insulation, temperature class, etc.) are only safely complied with when these cables are used.
- Subject to technical changes.

EN

WE DO IT FIRST.

2 Use as intended

The IS2 infrared control unit is only suitable for use with inherently safe infrared radiators and infrared plates. Also heed the instructions in the respective manual.

Before commissioning the control unit, the operational state of the cabin must be verified. This applies in particular if the control unit will be started via remote start. See also the conditions in EN60335 -2-53

Suitable infrared radiators:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R
ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R
O-IRC-C, O-IRC-W

Suitable infrared plates – only in conjunction with optional film sensor XXXXX:

IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510
IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Installation instructions – only for experts

The control unit can be surface-mounted, see Chapter 3.1, or countersunk, see Chapter 3.2.

3.1 Preparation of the surface-mounting

In order to surface mount the control, cable lead-throughs must be provided in the cabin wall. The positions can be found in the figure below.

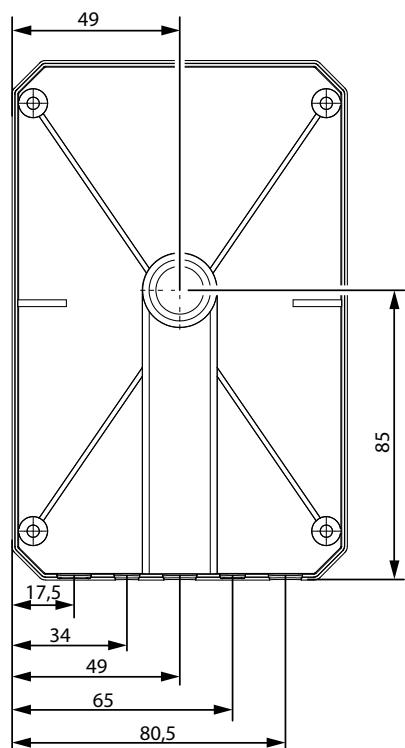


Fig. 1 positions of cable outflows
aerial view

- ① - Sensor cable opening; if necessary, these can also be guided downwards through the cable shaft provided for in the housing ⑦.
- Caution: if the cables need to be guided downwards via the cable shaft ⑦, it must be ensured that the sensor cables are equipped with additional protective insulation**
- ② - Cable
- ③ - Radiator outflow 1
- ④ - Radiator outflow 2
- ⑤ - Fan outflow
- ⑥ - Light outflow

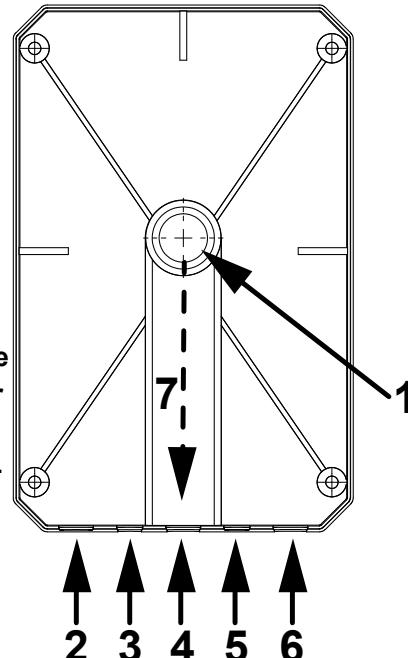


Fig. 2 Cable outflows
Caution - rear view

WE DO IT FIRST.

3.2 Preparation of the mounting – countersunk mounting

In order to countersink the control in the wall, a cutout is necessary.

Dimensions of cutout: 160mm x 102mm

Installation depth: 39.5mm

See also technical data

 Ensure sufficient back ventilation of the control unit.

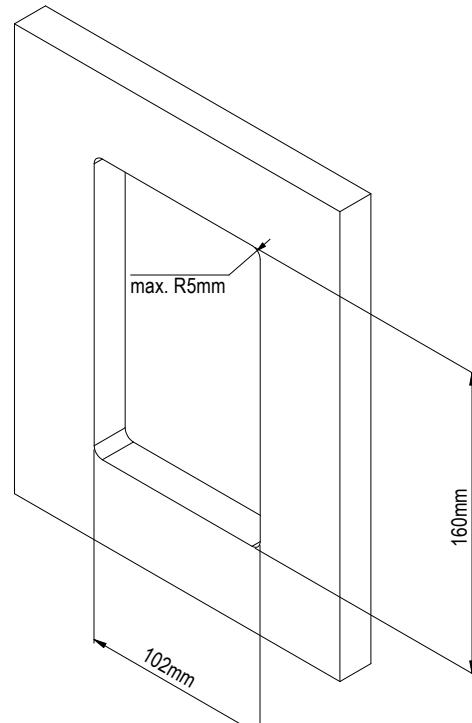


Fig. 3 Wall cutout

3.3 Preparation of the electrical connection – open housing

 Work on the housing may only be performed with a normal screwdriver. Using a cordless screwdriver may cause irreparable damage to the housing.

- Remove the four housing screws ①
- Pull the lid ② from the control unit.
- Loosen the clamps ③

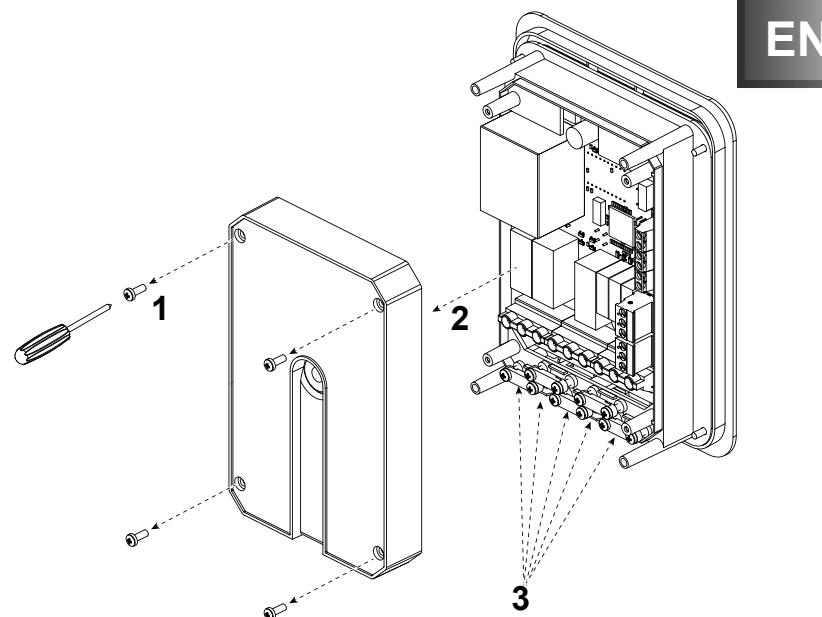


Fig.4 Remove lid

EN

WE DO IT FIRST.

4 Electrical connection

 Ensure that the connection cables fit properly in the terminals. Poorly clamped cables become very warm and can lead to irreparable damage and fire risk.

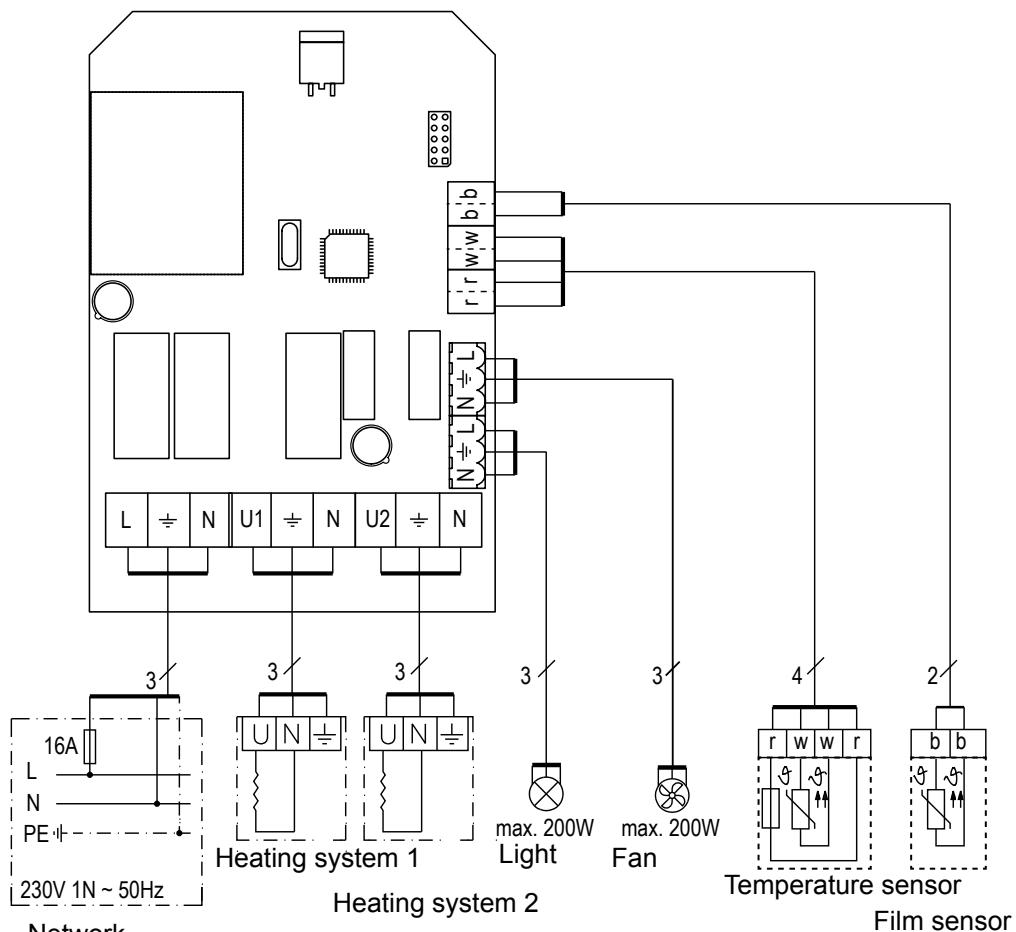


Fig. 5 – Electrical connection

- Thread the sensor cable through the guide-through in the centre of the lid. Under no circumstances must the sensor cables be guided through the openings present on the underside.
- The cable and the outflows for the heating system and light are guided out of the housing at the bottom.
- Connect the cables to the control unit in accordance with Figure 5.
- Reapply the clamps detached under Point 3.3.

 **Temperature sensor tip:** a bridge is located on the terminals marked with 'r'. This only needs to be removed if a temperature sensor with a safety temperature limiter is connected. The sensor contained in the scope of supply has no safety temperature limiter.

 **Film sensor tip:** the film sensor is only required for operating infrared films and infrared heating plates. This is available as an accessory. If the control unit is used with infrared films or plates, the maximum cabin temperature is limited to 50°C.

 **Film sensor tip:** a resistance is applied on the br-br terminals at the factory. This must be removed if a film sensor is connected.

 **Tip:** if the control unit will be started via an external signal (remote start), please heed the instructions in Point 8 – remote start

WE DO IT FIRST.

5 Mounting of the control unit

 Caution - damage to the device: Do not use a cordless screwdriver to mount the control unit.

5.1 Removal of the front lid

In order to mount the control unit to the wall, the front cover of the control unit must be removed. To this end, use a flat screwdriver with a breadth of approx. 3mm.

- Guide the screwdriver into the intended opening on the underside of the control
- The lid is held on by a snap-on hook.
- Press this carefully inwards until the lid becomes detached.
- Now remove the lid from the control unit.

After the operating element is attached to the wall, the lid must be replaced.

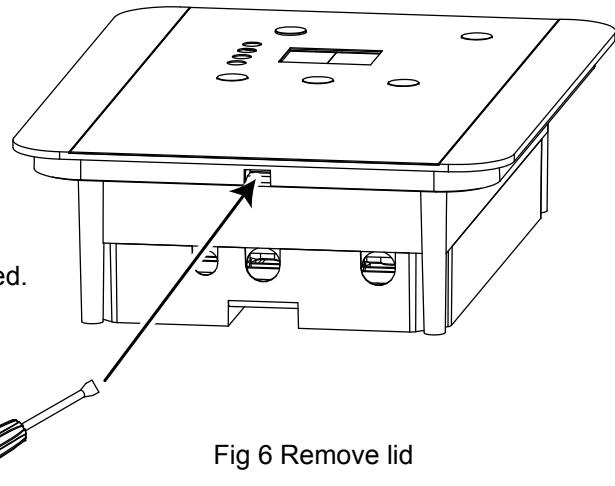


Fig 6 Remove lid

- First of all, mount the lid on its upper edge into the control unit housing.
- Now press the underside against the housing until the lid locks into place again.

5.2 Surface mounting

Use the long screws contained in the scope of supply to mount the control unit. Do not use a larger diameter under any circumstances. This can cause irreparable damage to the housing.

EN

 When inserting the screws, ensure no damage is caused to any cables installed in the wall. This can cause serious injury to people and serious damage to property.

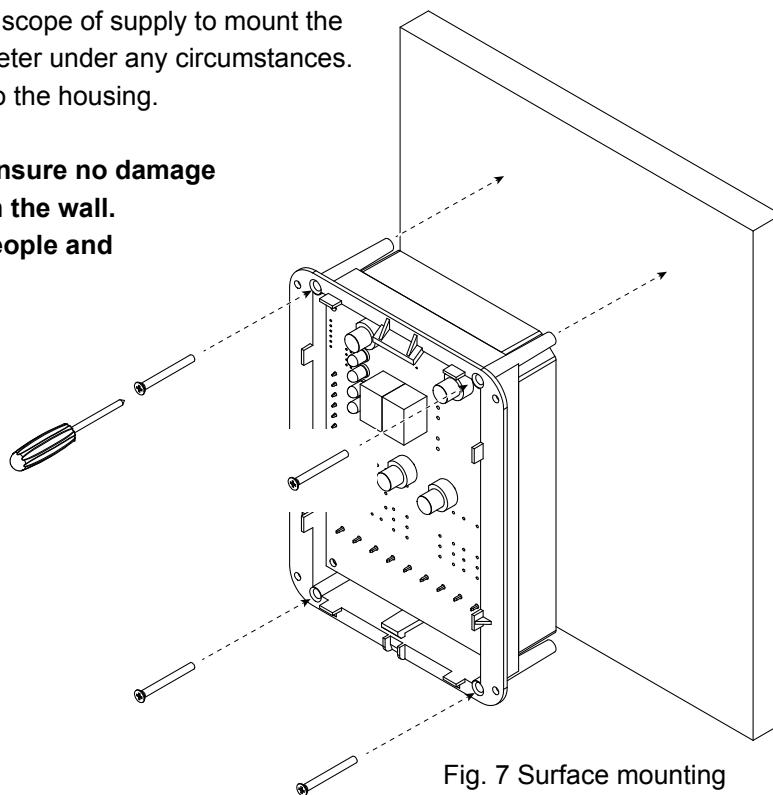
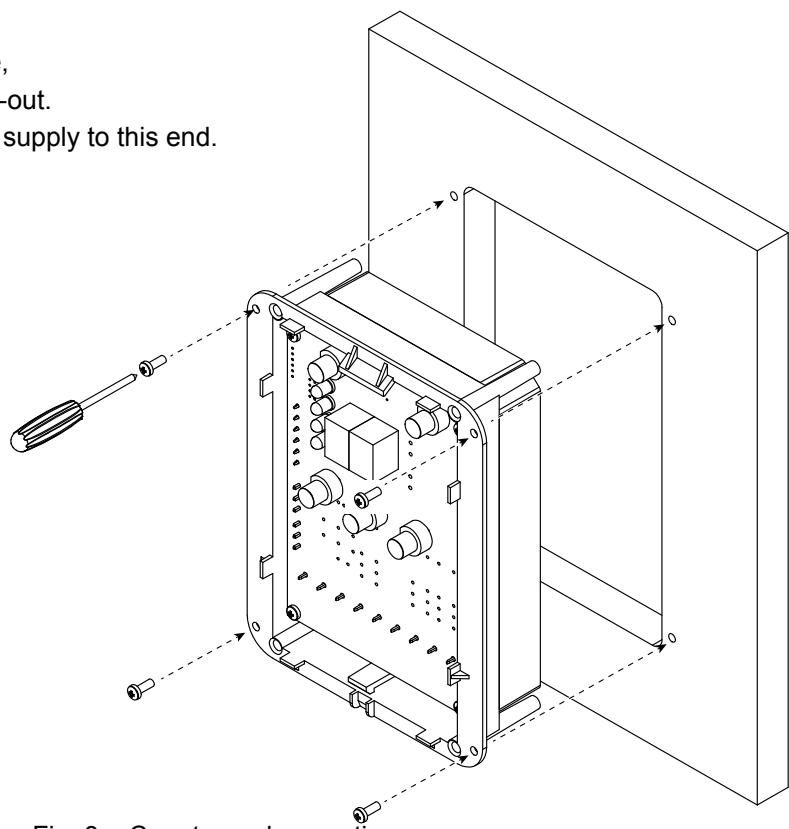


Fig. 7 Surface mounting

WE DO IT FIRST.

5.3 Countersunk mounting

After all electrical connections have been made, the control unit can be inserted into the wall cut-out. Use the short screws contained in the scope of supply to this end.



⚠ When inserting the screws, ensure no damage is caused to any cables installed in the wall. This can cause serious injury to people and serious damage to property.

Fig. 8 – Countersunk mounting

7 Changing of heating time limitation

The heating time limitation of the control unit is limited to 99min at the factory. This can be extended to up to 24 hours by setting the jumpers described below. The jumper set is available as an accessory under the order number O-JUMP.

👉 Tip: it is only possible to set the heating time to the precise minute at a limitation of 99min. From 99 min to 9.9 hrs, the limitation can be exactly set to 0.1h (6min). Beyond this, only in 1 hour steps.

👉 Tip: the heating time limitation may be extended to a maximum of 6 hours for domestic use. For heating time limitations >6 hrs, the relevant regulations of EN60335-2-53 must absolutely be heeded.

Running time	Jumpers set
99min	None
6hrs	JP1
12hrs	JP2
24hrs	JP1 + JP2

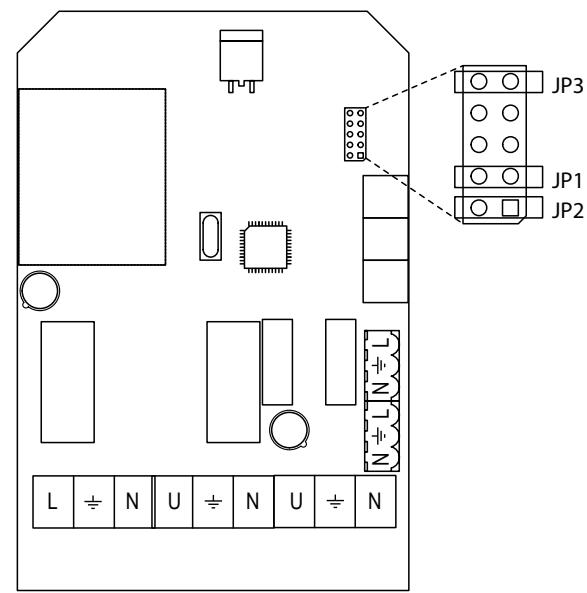


Fig. 9 - Jumper heating time limitation and remote start

WE DO IT FIRST.

8 Remote start

The IS2 control unit can be started and stopped via a potential-free contact. Use the adapter cable available as an optional accessory to this end.

8.1 Remote start with continuous contact

If the remote start contact is closed for longer than 0.3sec, the control unit operates until it is reopened or the running time set under Point 11.8 is attained.

8.2 Remote start with impulse contact

If an impulse is applied to the remote start contact <1sec, the control unit detects this. The running time set under Point 11.8 is added to the currently remaining running time.

Example:

-> The control unit is on stand-by and a running time of 10 mins is set under Point 11.8

==> The control unit now runs for 10min and then reverts to stand-by

-> if the remote start contact is closed again during the running time, the control unit adds 10 mins to the remaining time.

Example:

-> the control unit still has 6 mins of running time remaining from the last start. A Impulse is reapplied at the remote start input.

==> The control unit adds the time set under Point xxx to the remaining 6 minutes and now thus has a remaining running time of 16 mins



Heed the regulations in EN60335-2-53 to prevent injury to people and damage to property.

EN

WE DO IT FIRST.

9 Operating and display elements

Operating elements:

- ① ... On/off button
- ② ... Light
- ③ ... + button
- ④ ... Mode/OK button
- ⑤ ... - button

Display elements:

- ⑥ ... Temperature and running time indicator
- ⑦ ... Selection of temperature heating circuit 1
- ⑧ ... Selection of temperature heating circuit 2
- ⑨ ... Selection running time
- ⑩ ... Selection of fan

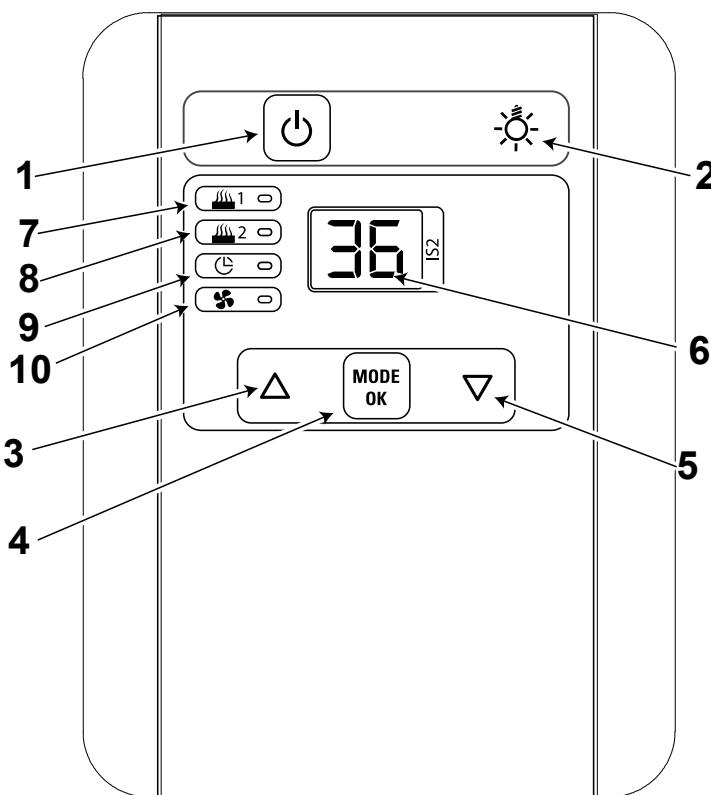


Fig. 10: operating and display elements

10 Quick start

The control unit is switched on by pressing the button ①. The current cabin temperature now appears in the display ⑥ and the indicator ⑦ lights up.

You can now change the desired temperature with the buttons ③ and ⑤. The indicator (6) flashes whilst setting. Confirm the temperature with the button ③ and the display ⑥ again shows the current cabin temperature.

Tip: If no button is activated for longer than 5 seconds, the control unit automatically adopts the target temperature.

Now, using the button ④, change to the time symbol ⑧. You can now set the desired running time with the buttons ③ and ⑤. See also Point 11.9 in this regard.

Confirm the setting with the button ④ or wait until the control unit automatically adopts the setting. The display ⑥ now shows the remaining running time.

Tip: With the button ④ you can change between the symbols ⑦ ⑧ ⑨ and ⑩. The display then shows the respective actual value:

Tip: the control unit stores the settings upon switch-off by pressing the button ①. When the control unit is switched on again with the button ①, the last settings are called up again.

Tip: the control unit only starts when the running time is >0.

WE DO IT FIRST.

11 Description of functions and operating elements

11.1 On/off button ①

The control unit can be switched on and off (stand-by) with this button. If the running time and temperature have already been set, the control unit immediately starts to work with the last activated settings. The settings are saved on switchover into stand-by.

11.2 Light button ②

The cabin light can be switched on at any time with this button. Even when the control unit is in stand-by mode. The cabin light remains switched on, even after the end of the running time.

11.3 + button ③

Increases the value of the selected option. If the button is held down, the value increases more quickly. As soon as the button is pressed, the display starts to flash and the target value is displayed.

11.4 Mode/OK button ④

This button enables you to switch between the temperature and running time display. The current actual value is displayed.

Furthermore, this button serves to confirm the target value.

11.5 - button ⑤

Reduces the value of the selected option. If the button is held down, the value decreases more quickly. As soon as the button is pressed, the display starts to flash and the target value is displayed.

11.6 Temperature and running time indicator ⑥

If the display lights up continuously, the respective actual value is displayed. The target value is depicted if one of the buttons, ③ or ⑤, is pressed. The display flashes until the button ④ is pressed or the setting is automatically adopted after xx seconds. The display then lights up continuously again and the actual value is displayed again.

EN

11.7 Selection of temperature heating circuit 1 ⑦

The desired temperature can be set here. The setting is made with the ③ and ⑤ buttons. As long as the target temperature is displayed, the indicator flashes ⑥. You can now confirm the set value with ④ or wait until the value is automatically adopted after 5 seconds.

Minimum value: 30°C

Maximum value: 70°C with radiator operation, 50°C with film operation.

11.8 Selection of temperature heating circuit 2 ⑧

The desired running time can be set here. The setting is made with the ③ and ⑤ buttons. As long as the target temperature is displayed, the indicator flashes ⑥. You can now confirm the set value with ④ or wait until the value is automatically adopted after 5 seconds.

Minimum value: 30°C

Maximum value: 70°C with radiator operation, 50°C with film operation.

 Tip: Sequence when scrolling through the individual options with the ④ button:

Temperature heating circuit 1 + 2

Temperature heating circuit 1

Temperature heating circuit 2

Running time

Fan

WE DO IT FIRST.

11.9 Selection of running time ⑨

The desired running time can be set here. The setting is made with the ③ and ⑤ buttons. As long as the target temperature is displayed, the indicator flashes ⑥. You can now confirm the set value with ④ or wait until the value is automatically adopted after 5 seconds.

 **Tip:** The maximum running time is limited by the heating time limitation. See also Point 7.

Running time	Setting accuracy
<99 min	1 min
99 min – 9.9 hrs	0.1 hrs (6mins)
> 9.9 hrs	1 hr

11.10 Selection of fan ⑩

The desired running time can be set here. The setting is made with the ③ and ⑤ buttons. Either press button ④ or wait 5 seconds until the value is automatically saved to confirm the setting.

12 Troubleshooting

12.1 E1 - Damage to the safety temperature limiter

The sensor contained in the scope of supply has no safety temperature limiter. Verify the correct fit of the wire bridge installed at the factory.

12.2 E2 - Cabin sensor - interruption

Check the cable for damage and the terminals for correct fit.

12.3 E3 - Cabin sensor – short circuiting

Verify the cable of the cabin sensor for damage.

12.4 E4 - Film sensor - interruption

If you are not using films or hotplates, the dummy sensor installed at the factory (Fig. 5; terminals b -b) must remain in position.

If you are using a film sensor, check the cable for damage and the terminals for correct fit.

12.5 E5 - Film sensors - short circuiting

If you are using a film sensor, check the cable for damage and the terminals for correct fit.

12.6 E6 - Film excess temperature error

If you are not using a film sensor, check the dummy sensor installed at the factory for correct fit.

If you are using a film sensor, check the cables of the film sensor for damage and the terminals for correct fit.

 **If the errors are not rectified by means of the aforementioned measures, contact your dealer. Do not continue to use the device under any circumstances.**

WE DO IT FIRST.

13 Technical data

Power supply	230V ~ 1N PE
Maximum switching load radiator	16A, AC1
Maximum switching load light	0.8A, AC1
Maximum switching load fan	0.8A, AC1
Maximum protection cable	16A
Power consumption	3W
Stand-by power consumption	1W
Dimensions of cover	179.5mm x 134.5mm x 10mm - see also Fig. x
Installation depth countersunk mounting	39.5mm - see also Fig. x
Wall cutout countersunk mounting	102mm x 160mm - see also Fig. y
Ambient conditions	0°C - 70°C, maximum 99% relative air humidity, non-condensing

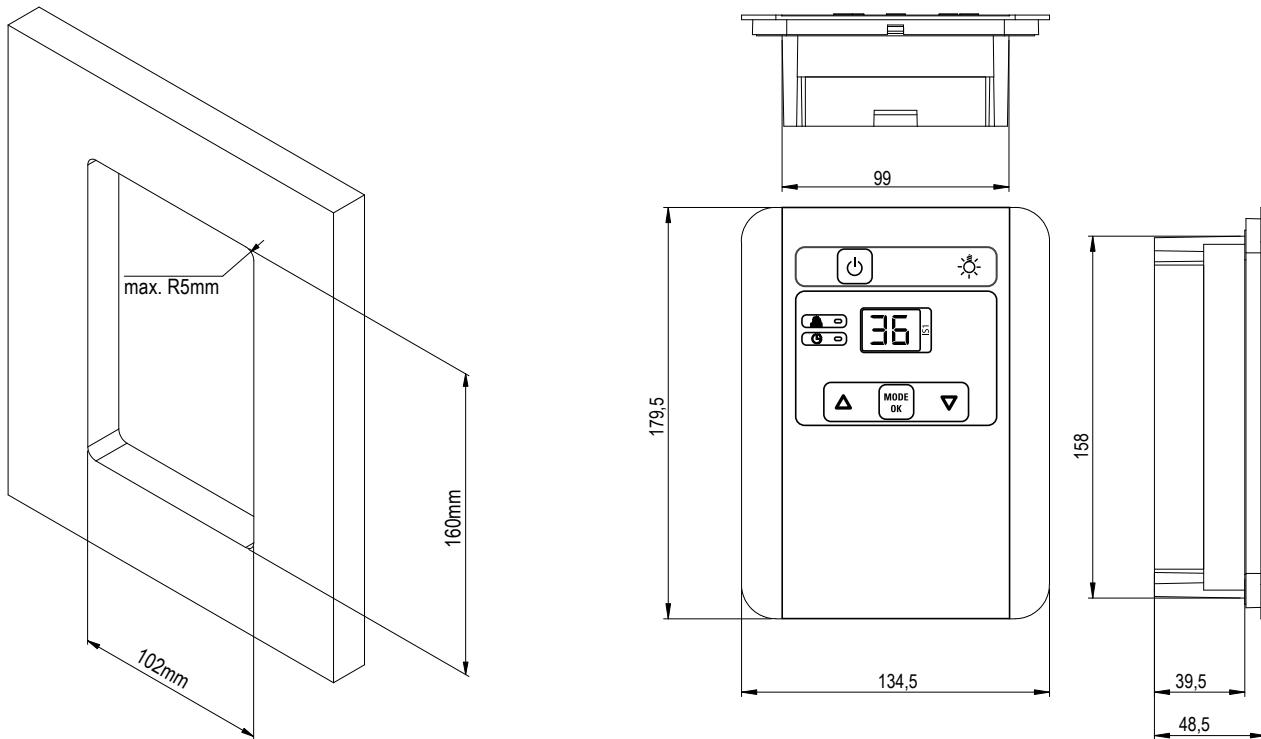


Fig. 11: Dimensions

14 Accessories and spare parts

IR-IS-A	Adapter lead for the connection of sentiotec radiators and hotplates
IR-1P2	2-pole T-distributor
IR-1P3	3-pole distributor
IR-1P5	5-pole distributor
P-ISX-FF	Film sensor incl. 3 m cable
P-ISX-FUSE	Fine fuse tray for light
O-F2	Room sensor

WE DO IT FIRST.

15 Warranty clauses

sentotec GmbH is convinced of the quality of its products and we want you to benefit from this in future. We therefore offer a 5-year warranty on products for domestic use and a 2-year warranty on products for industrial use.

The pre-requisites for this warranty are that:

- the control devices have been installed by an authorised specialist company;
- the devices are operated in accordance with the sentotec operating instructions;
- the warranty claim is received by sentotec within the warranty period.

The following are excluded from the warranty:

Defects or damage which have occurred due to use otherwise than as intended.

The warranty period begins when the product is invoiced by the cabin manufacturer.
Presentation of the original invoice is a pre-requisite for this.

The warranty period is neither extended nor renewed by work done under warranty.

If your device is defective, return it to your sauna retailer.

Modifications undertaken without the explicit consent of the manufacturer will invalidate the warranty.

This guarantee includes the replacement of defective device components, with the exception of normal wear and tear.

In the case of complaints, the device must be sent to our service department in its original packaging or appropriate packaging.

15 Disposal



Please dispose of packaging materials in accordance with the applicable disposal regulations.

Used devices contain reusable materials. Therefore please do not simply take used devices to the nearest waste disposal site, instead ask your local council about recycling facilities.

16 Scope of supply

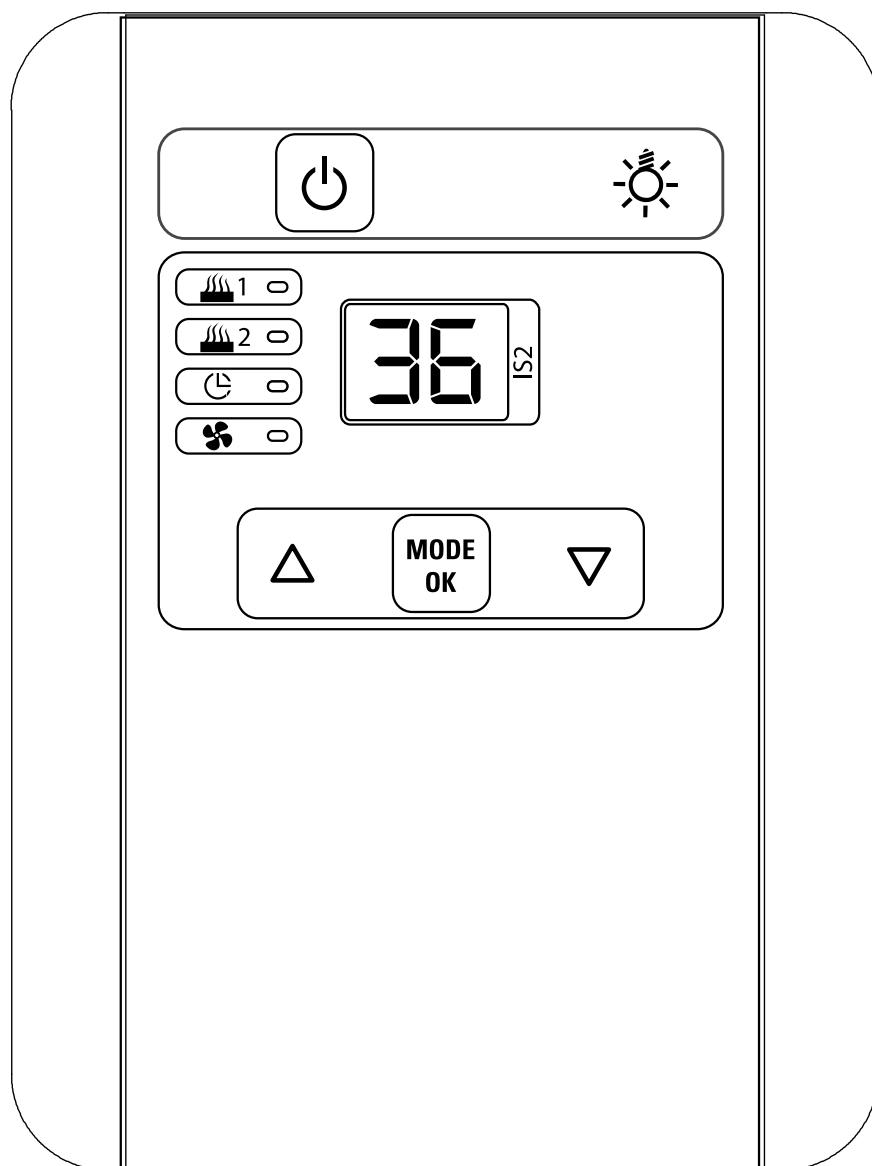
- IS2 control unit incl. 3m network connection lead
- Mounting material
- Room sensor incl. 1.5m connection cable

WE DO IT FIRST.

Système de commande infrarouge IS2

P-IS2-T

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET MODE D'EMPLOI
Français



FR

Table des matières

1 Consignes générales de sécurité	3
2 Utilisation réglementaire	4
3 Instructions de montage - uniquement pour le personnel spécialisé	4
3.1 Préparation du montage en saillie	4
3.2 Préparation du montage encastré	5
3.3 Préparation du raccordement électrique - ouverture du boîtier	5
4 Raccordement électrique	6
5 Fixation du système de commande	7
5.1 Enlèvement du couvercle avant	7
5.2 Montage en saillie	7
5.3 Montage encastré	8
7 Réglage de la limitation de la durée de chauffage	8
8 Démarrage à distance	9
8.1 Démarrage à distance à contact permanent	9
8.2 Démarrage à distance à contact à impulsion	9
9 Éléments de commande et d'affichage	10
10 Démarrage rapide	10
11 Description des fonctions et des éléments de commande	11
11.1 Bouton ON/OFF ①	11
11.2 Touche éclairage ②	11
11.3 Touche + ③	11
11.4 Touche Mode/OK ④	11
11.5 Touche - ⑤	11
11.6 Affichage de la température et de la durée de fonctionnement ⑥	11
11.7 Réglage de la température du circuit de chauffage 1 ⑦	11
11.8 Réglage de la température du circuit de chauffage 2 ⑧	11
11.9 Réglage de la durée de fonctionnement ⑨	12
11.10 Réglage ventilateur ⑩	12
12 Dépannage	12
12.1 E1 - Défectuosité du limiteur de température de sécurité	12
12.2 E2 - La sonde de la cabine ne fonctionne plus	12
12.3 E3 - Court-circuit de la sonde de la cabine	12
12.4 E4 - La sonde de film ne fonctionne plus	12
12.5 E5 - Court-circuit sonde de film	12
12.6 E6 - Problème de surchauffe du film	12
13 Caractéristiques techniques	13
14 Accessoires et pièces de rechange	13
15 Dispositions de garantie	14
15 Élimination	14
16 Contenu de la livraison	14

WE DO IT FIRST.

1 Consignes générales de sécurité

Signification des symboles utilisés dans les instructions de montage et le mode d'emploi:

 ATTENTION:
en cas de non-respect, risque de blessure grave, voire mortelle.

 PRUDENCE:
en cas de non-respect, risque de blessures moyennes ou légères et de dégâts matériels.

 REMARQUE:
donne des conseils d'utilisation et des informations utiles.

Conservez soigneusement les présentes instructions de montage et d'utilisation à proximité du système de commande, afin de pouvoir consulter à tout moment les consignes de sécurité et les informations importantes concernant la manipulation.

- Un montage non réglementaire peut engendrer un risque d'incendie!
- Le raccordement électrique ne peut être effectué que par du personnel qualifié et conformément au schéma de raccordement.
- Avant de mettre l'appareil de commande en service, vérifiez si toutes les fiches de raccordement sont correctement branchées.
- Le présent appareil ne peut être utilisé par des personnes (y compris des enfants) présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales déficientes, ou encore un manque d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont sous la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité.
- Les enfants doivent être surveillés afin de garantir que l'appareil n'est pas utilisé comme un jouet.
- Conservez soigneusement les présentes instructions de montage et d'utilisation à proximité du système de commande, afin de pouvoir consulter à tout moment les consignes de sécurité et les informations importantes concernant la manipulation.
- Conformez-vous également aux consignes de sécurité spécifiques figurant aux différents chapitres.
- En cas de problèmes particuliers non traités suffisamment en détail dans le présent manuel, veuillez vous adresser à votre fournisseur pour votre propre sécurité.
- Pour des raisons de sécurité, aucune modification ou transformation délibérée du système de commande de sauna ne peut être effectuée.
- Lisez attentivement les présentes instructions avant de procéder au montage du système de commande. De cette façon, vous pourrez bénéficier de tous les avantages offerts par l'appareil et éviter tout dommage.
- Veuillez respecter les instructions d'utilisation des différents appareils combinables de la série wave.com4. Ces instructions font partie intégrante du présent manuel.
- Le système de commande infrarouge IS2 ne peut être raccordé que si ces instructions sont scrupuleusement respectées! Utilisez uniquement les câbles et pièces d'origine fournis. Seuls ces câbles sont parfaitement conformes aux normes (section, isolation, catégorie de température, etc.).
- Sous réserve de modifications techniques.

FR

WE DO IT FIRST.

2 Utilisation réglementaire

Le système de commande infrarouge IS2 peut uniquement être utilisé avec des radiateurs et panneaux infrarouges à sécurité intrinsèque. Veuillez vous conformer aux instructions d'utilisation des différents appareils.

Avant la mise en service du système de commande, assurez-vous que la cabine est opérationnelle, surtout si le système de commande doit être démarré à distance. Voir à ce sujet les dispositions de la norme EN60335-2-53.

Radiateurs à infrarouge compatibles:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R
ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R
O-IRC-C, O-IRC-W

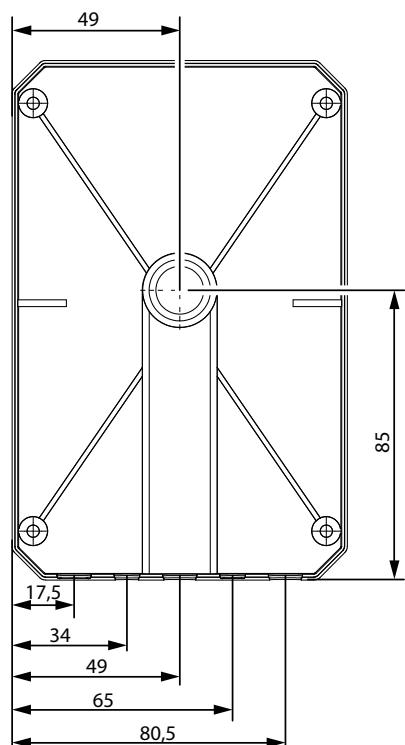
Panneaux infrarouges compatibles – uniquement en combinaison avec la sonde de film en option XXXXX:
IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510
IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Instructions de montage - uniquement pour le personnel spécialisé

Le système de commande peut être monté en saillie (voir chapitre 3.1) ou être encastré (voir chapitre 3.2).

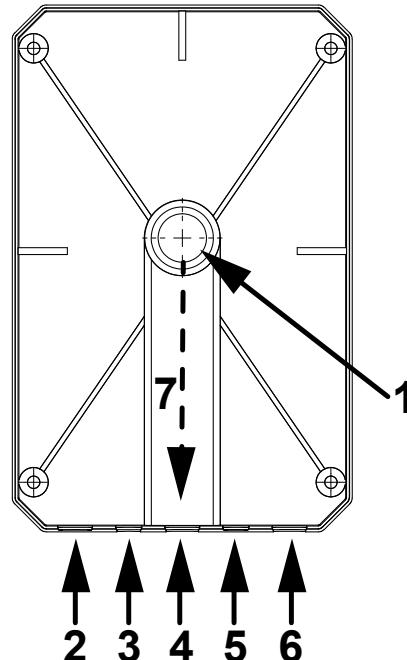
3.1 Préparation du montage en saillie

Pour monter le système de commande en saillie, prévoyez des passages pour les câbles dans la paroi de la cabine. Les positions sont indiquées sur l'illustration ci-dessous.



III. 1 Positions sorties de câbles
Vue de dessus

- ① - Passage câbles de la sonde; si nécessaire, ceux-ci peuvent également être guidés vers le bas via la gouttière pour câbles ⑦ prévue dans le boîtier
 - ☞ Attention: si vous passez les câbles de la sonde vers le bas par la gouttière ⑦, veillez à ce que ceux-ci soient munis d'une isolation protectrice**
- ② - Câble d'alimentation
- ③ - Sortie radiateur 1
- ④ - Sortie radiateur 2
- ⑤ - Sortie ventilateur
- ⑥ - Sortie éclairage



III. 2 Sorties de câbles
Attention - Vue de derrière

WE DO IT FIRST.

3.2 Préparation du montage encastré

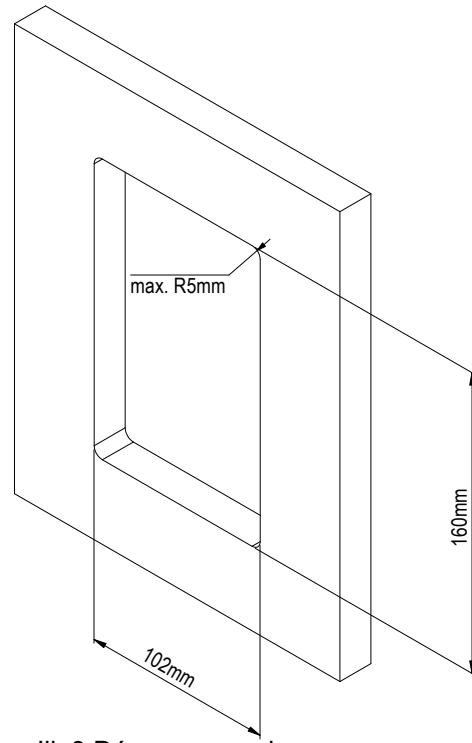
Pour encastrer le système de commande dans la paroi, il est nécessaire de réaliser une découpe.

Dimensions de découpe: 160 mm x 102 mm

Profondeur d'encastrement: 39,5mm

Voir également les caractéristiques techniques

 Veillez à garantir une ventilation arrière suffisante du système de commande

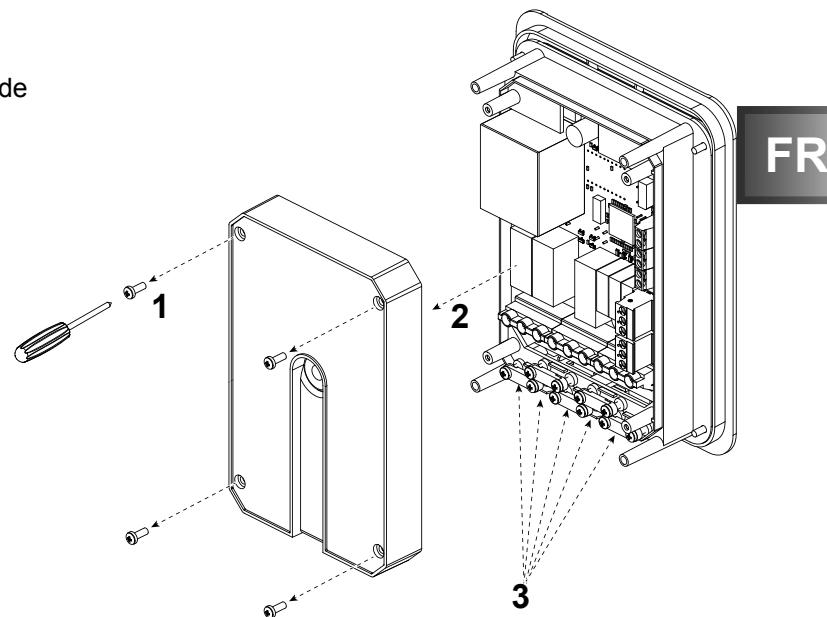


III. 3 Découpe murale

3.3 Préparation du raccordement électrique – ouverture du boîtier

 Lors de toute manipulation du boîtier, veillez à utiliser uniquement un tournevis classique. Une visseuse électrique risquerait d'endommager irréversiblement le boîtier !

- Enlevez les quatre vis du boîtier ①
- Ôtez le couvercle ② du système de commande
- Dévissez les serre-câbles ③

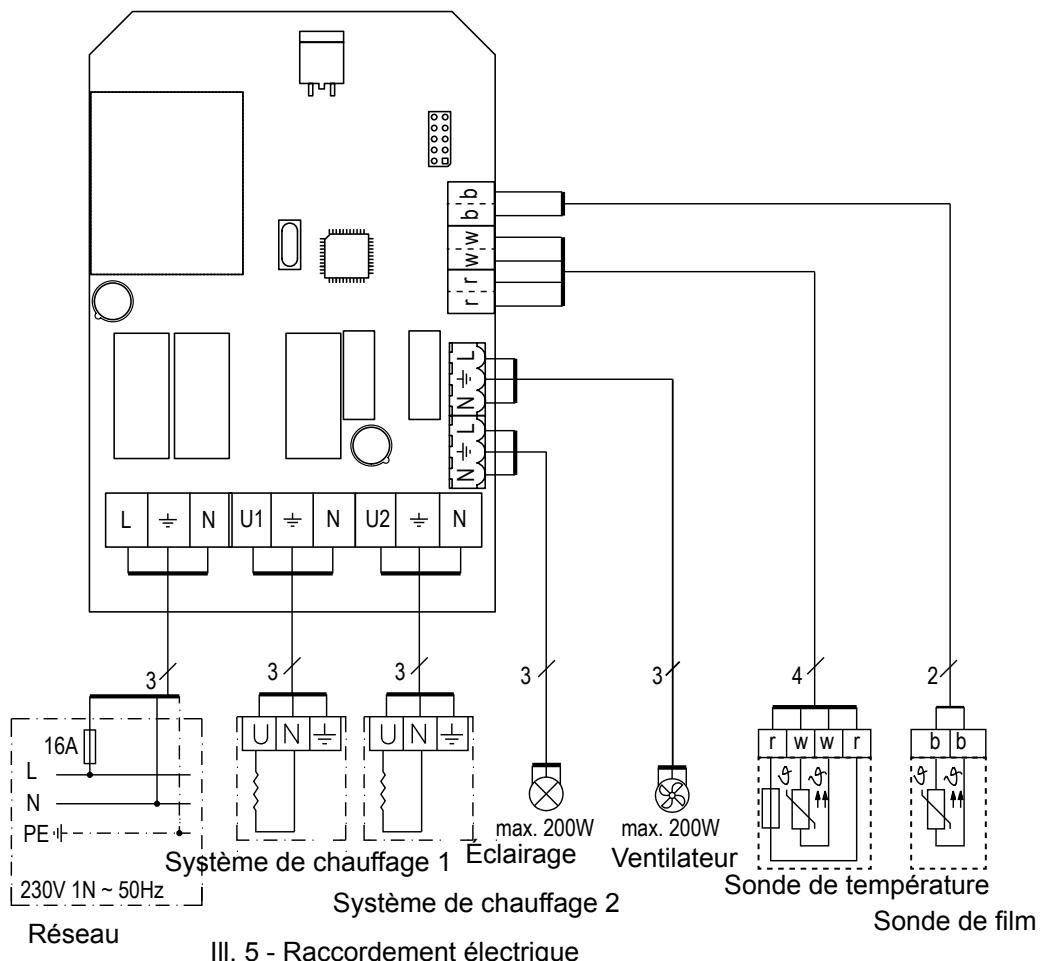


III. 4 Comment ôter le couvercle

WE DO IT FIRST.

4 Raccordement électrique

 Veillez à ce que les câbles de raccordement soient correctement fixés dans les bornes. Un câble mal installé pourrait surchauffer et entraîner des dommages irréversibles ainsi qu'un risque d'incendie.



III. 5 - Raccordement électrique

- Faites passer les câbles de la sonde par l'ouverture prévue dans le centre du couvercle. Les câbles de la sonde ne peuvent en aucun cas être passés par les ouvertures situées sur la face inférieure.
- Le câble d'alimentation et les sorties pour le système de chauffage et l'éclairage doivent être guidés vers le bas hors du boîtier.
- Raccordez les câbles au système de commande comme indiqué sur l'illustration 5.
- Replacez les serre-câbles dévissés au point 3.3.

 **Remarque sonde de température :** les bornes « r » sont munies d'un cavalier. Celui-ci ne doit être enlevé que si une sonde de température équipée d'un limiteur de température de sécurité y est raccordée. La sonde fournie avec le système de commande n'est pas équipée d'un limiteur de température de sécurité.

 **Remarque sonde de film :** la sonde de film est uniquement nécessaire pour faire fonctionner des films infrarouges et des plaques chauffantes à infrarouge. Elle est disponible comme accessoire. Si le système de commande est utilisé avec des films infrarouges ou des plaques chauffantes à infrarouge, la température maximale dans la cabine sera limitée à 50°C.

 **Remarque sonde de film :** les bornes br-br ont une résistance placée en usine. Celle-ci doit être enlevée uniquement si une sonde de film est raccordée.

 **Remarque :** si le système de commande est démarré via un signal externe (démarrage à distance), veuillez vous conformer aux instructions mentionnées au point 8 – Démarrage à distance.

WE DO IT FIRST.

5 Fixation du système de commande

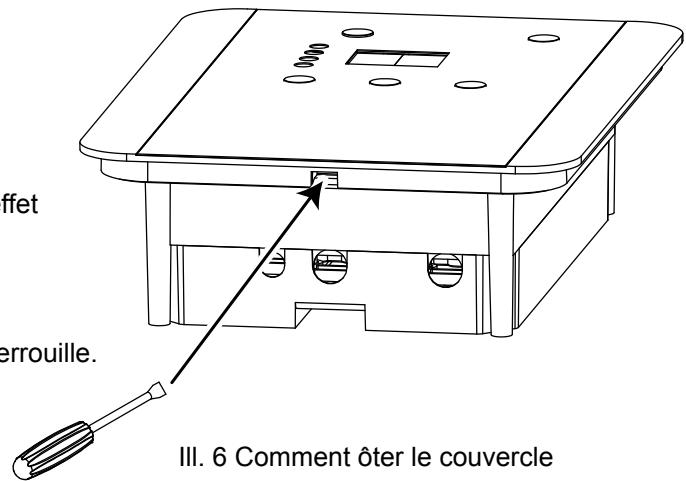
 Prudence – Dommages à l'appareil : n'utilisez pas de visseuse électrique pour fixer le système de commande.

5.1 Enlèvement du couvercle avant

Pour fixer le système de commande au mur, enlevez tout d'abord le couvercle avant. Pour ce faire, utilisez un tournevis plat d'env. 3 mm de large.

- Glissez le tournevis dans l'ouverture prévue à cet effet sous le bord inférieur du système de commande.
- Le couvercle est maintenu par un crochet. Appuyez sur ce crochet avec précaution (vers l'intérieur) jusqu'à ce que le couvercle se déverrouille.
- Enlevez le couvercle du système de commande.

Lorsque l'élément de commande est fixé au mur, replacez le couvercle.



III. 6 Comment ôter le couvercle

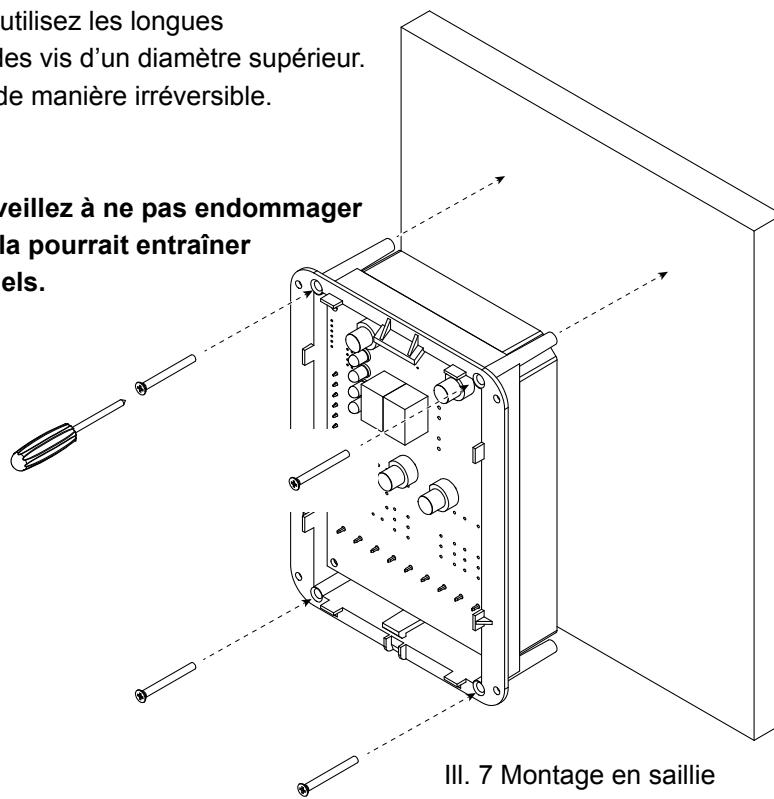
- Accrochez tout d'abord le bord supérieur du couvercle au boîtier du système de commande.
- Positionnez ensuite le bord inférieur contre le boîtier et appuyez jusqu'à ce que le couvercle s'emboîte.

5.2 Montage en saillie

Pour fixer le système de commande, utilisez les longues vis fournies. N'utilisez en aucun cas des vis d'un diamètre supérieur. Cela pourrait endommager le boîtier de manière irréversible.

 Lorsque vous serrez les vis, veillez à ne pas endommager les câbles placés dans la paroi. Cela pourrait entraîner des dommages corporels et matériels.

FR

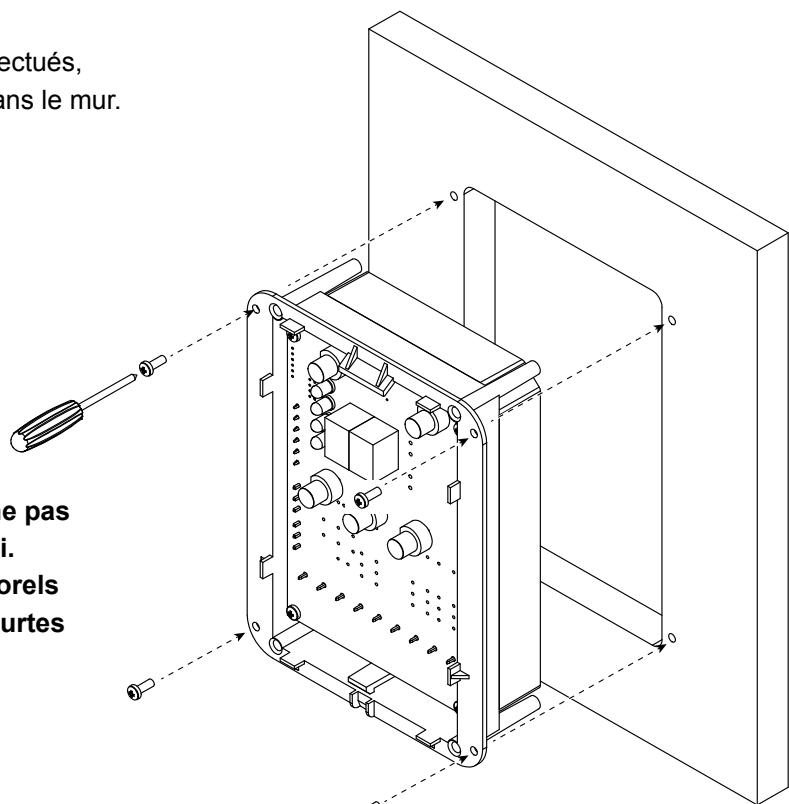


III. 7 Montage en saillie

WE DO IT FIRST.

5.3 Montage encastré

Une fois tous les raccordements électriques effectués, le système de commande peut être encastré dans le mur.



⚠️ Lorsque vous serrez les vis, veillez à ne pas endommager les câbles placés dans la paroi. Cela pourrait entraîner des dommages corporels et matériels. Pour ce faire, utilisez les vis courtes fournies avec le système de commande.

III. 8 Montage encastré

7 Réglage de la limitation de la durée de chauffage

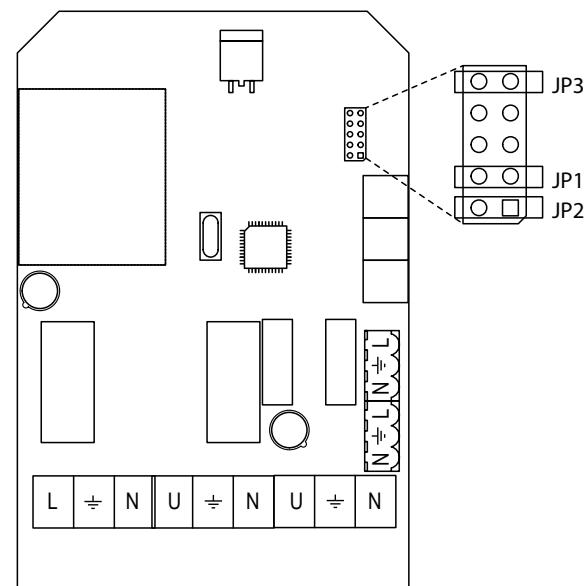
La durée de chauffage du système de commande est limitée en usine à 99 minutes. Cette durée peut être modifiée jusqu'à 24 heures en déplaçant simplement le cavalier de la façon décrite ci-dessous. Le kit de cavaliers peut être commandé comme accessoire sous le numéro de commande O-JUMP.

☞ Remarque : il n'est possible de régler la durée de chauffage à la minute près que jusqu'à une durée de fonctionnement de 99 minutes. Entre 99 minutes et 9,9 heures, la durée peut être programmée par pas de 0,1 h (équivalent à 6 minutes). Au-delà, le réglage se fait uniquement par pas de 1h.

☞ Remarque : dans le cadre d'un usage privé, la durée de chauffage ne peut dépasser 6 heures. Si vous souhaitez dépasser ces 6 heures, veuillez impérativement vous conformer aux dispositions de la norme EN60335-2-53.

Durée de fonctionnement	Position du Cavalier
99min	aucun
6h	JP1
12h	JP2
24h	JP1 + JP2

Position du Cavalier



III. 9 – Cavalier pour limitation de la durée de chauffage et démarrage à distance

WE DO IT FIRST.

8 Démarrage à distance

Le système de commande IS1 peut être démarré et arrêté via un contact libre de potentiel. Pour ce faire, utilisez le câble adaptateur disponible dans les accessoires en option.

8.1 Démarrage à distance à contact permanent

Si le contact du démarrage à distance est fermé pendant plus de 0,3 sec, le système de commande fonctionne jusqu'à ce que ce dernier soit de nouveau ouvert ou jusqu'à ce que la durée de fonctionnement programmée (voir point 11.8) soit atteinte.

8.2 Démarrage à distance à contact à impulsion

Si le contact du démarrage à distance reçoit une impulsion de moins de 1 seconde, le système de commande le détecte. La durée de fonctionnement programmée (voir point 11.8) est alors ajoutée à la durée restante.

Exemple:

-> Le système de commande est en stand-by et une durée de fonctionnement de 10 min. a été programmée (voir point 11.8).

==> Le système de commande se met à fonctionner pendant 10 minutes, puis, revient en mode stand-by.

-> Si le contact du démarrage à distance est refermé pendant la durée de fonctionnement, le système de commande ajoute 10 minutes à la durée de fonctionnement restante.

Exemple:

-> Le système de commande doit encore fonctionner pendant 6 minutes depuis le dernier démarrage. L'entrée du démarrage à distance reçoit une nouvelle impulsion.

**==> Le système de commande ajoute la durée programmée (voir point xxx) aux 6 minutes restantes.
Il fonctionnera donc désormais pendant encore 16 minutes.**



Afin d'éviter tout dommage corporel et matériel, veuillez vous conformer aux dispositions de la norme EN60335-2-53.

FR

WE DO IT FIRST.

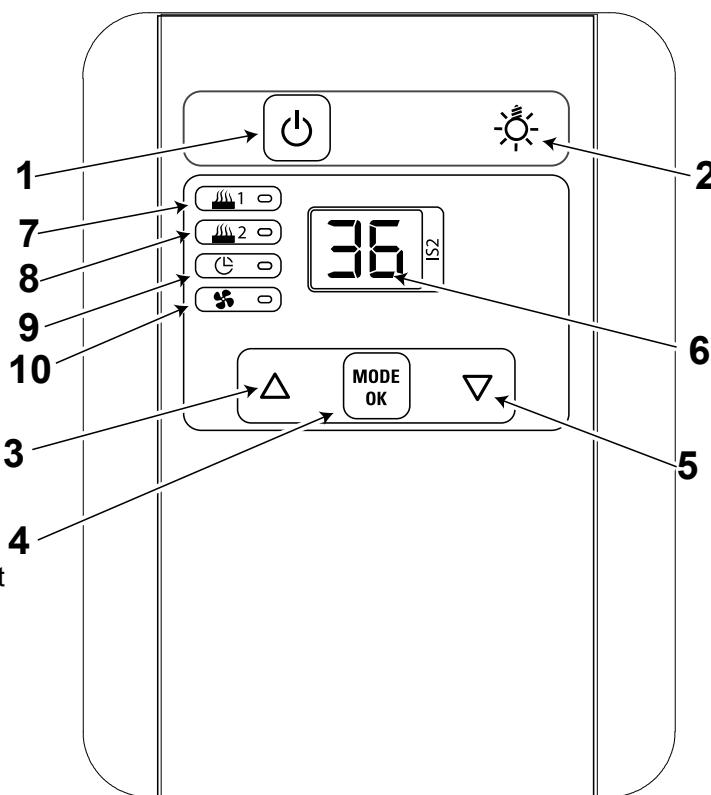
9 Éléments de commande et d'affichage

Éléments de commande:

- ① ... Bouton ON/OFF
- ② ... Eclairage
- ③ ... Touche +
- ④ ... Touche Mode/OK
- ⑤ ... Touche -

Éléments d'affichage:

- ⑥ ... Affichage de la température et de la durée de fonctionnement
- ⑦ ... Réglage de la température du circuit de chauffage 1
- ⑧ ... Réglage de la température du circuit de chauffage 2
- ⑨ ... Réglage de la durée de fonctionnement
- ⑩ ... Réglage du ventilateur



III. 10 : Éléments de commande et d'affichage

10 Démarrage rapide

En appuyant sur la touche ①, le système de commande est enclenché. La température actuelle de la cabine est indiquée sur l'afficheur ⑥ et le voyant (7) s'allume.

Vous pouvez maintenant régler la température à l'aide des touches ③ et ⑤. Pendant le réglage, l'afficheur ⑥ clignote.

Confirmez la température programmée à l'aide de la touche ④. L'afficheur ⑥ indique de nouveau la température actuelle de la cabine.

Remarque: si vous n'appuyez sur aucune touche pendant plus de 5 secondes, le système de commande enregistre automatiquement la température de consigne programmée.

À l'aide de la touche ④, basculez maintenant vers le symbole de l'horloge ⑧. Au moyen des touches ③ et ⑤, vous pouvez régler la durée de fonctionnement souhaitée (voir point 11.9).

Confirmez votre réglage à l'aide de la touche ④ ou attendez que le système de commande enregistre automatiquement la valeur programmée. L'afficheur ⑥ indique maintenant la durée de fonctionnement restante.

Remarque: à l'aide de la touche ④, vous pouvez basculer facilement entre les symboles ⑦ ⑧ ⑨ et ⑩. L'afficheur indique chaque fois la valeur réelle correspondante:

Remarque: lors de l'arrêt du système de commande, appuyez sur le bouton ① pour que celui-ci sauvegarde vos réglages. Si le système de commande est réenclenché via le bouton ①, les derniers réglages seront automatiquement appliqués.

Remarque: le système de commande ne démarre que lorsque la durée de fonctionnement est supérieure à 0.

WE DO IT FIRST.

11 Description des fonctions et des éléments de commande

11.1 Bouton ON/OFF ①

Ce bouton vous permet d'enclencher et d'arrêter (stand-by) le système de commande. Si la durée de fonctionnement et la température ont déjà été réglées, le système de commande commence immédiatement à fonctionner selon les dernières valeurs programmées.

Lors de l'arrêt de l'appareil (passage en mode stand-by), les réglages sont automatiquement sauvegardés.

11.2 Touche éclairage ②

Cette touche vous permet d'allumer ou d'éteindre l'éclairage à tout moment, même lorsque le système de commande se trouve en mode stand-by. L'éclairage de la cabine reste enclenché, même lorsque la durée de fonctionnement est écoulée.

11.3 Touche + ③

Permet d'augmenter la valeur de l'option sélectionnée. Maintenez la touche enfoncée pour faire défiler les valeurs plus rapidement. Dès que vous appuyez sur cette touche, l'afficheur se met à clignoter et la valeur de consigne est affichée.

11.4 Touche Mode/OK ④

Cette touche vous permet de basculer entre l'affichage de la température et l'affichage de la durée de fonctionnement. La valeur réelle actuelle est affichée. Cette touche vous sert également à confirmer une valeur de consigne programmée.

11.5 Touche - ⑤

Permet de diminuer la valeur de l'option sélectionnée. Maintenez la touche enfoncée pour faire défiler les valeurs plus rapidement. Dès que vous appuyez sur cette touche, l'afficheur se met à clignoter et la valeur de consigne est affichée.

11.6 Affichage de la température et de la durée de fonctionnement ⑥

Si l'afficheur est allumé en continu, il indique la valeur réelle correspondante. Pour afficher la valeur de consigne programmée, utilisez les touches ③ et ⑤. L'afficheur se met à clignoter jusqu'à ce que la touche ④ soit enfoncée ou jusqu'à ce que le réglage soit automatiquement enregistré après xx secondes. L'afficheur reste alors de nouveau allumé en continu et affiche la valeur réelle.

FR

11.7 Réglage de la température du circuit de chauffage 1 ⑦

Cette touche vous permet de régler la température souhaitée. Utilisez pour ce faire les touches ③ et ⑤. L'afficheur ⑥ clignote tant que la température de consigne est affichée. Confirmez ensuite la valeur réglée à l'aide de la touche ④ ou attendez 5 secondes jusqu'à ce que la valeur soit automatiquement enregistrée. Valeur minimum: 30°C.

Valeur maximum: 70°C en mode radiateur, 50°C en mode film.

11.8 Réglage de la température du circuit de chauffage 2 ⑧

Cette touche vous permet de régler la température souhaitée. Utilisez pour ce faire les touches ③ et ⑤. L'afficheur ⑥ clignote tant que la température de consigne est affichée. Confirmez ensuite la valeur réglée à l'aide de la touche ④ ou attendez 5 secondes jusqu'à ce que la valeur soit automatiquement enregistrée. Valeur minimum: 30°C.

Valeur maximum: 70°C en mode radiateur, 50°C en mode film.

 Remarque: Ordre de défilement des différentes options avec la touche ④:

- Température circuit de chauffage 1 + 2
- Température circuit de chauffage 1
- Température circuit de chauffage 2
- Durée de fonctionnement
- Ventilateur

WE DO IT FIRST.

11.9 Réglage de la durée de fonctionnement ⑨

Cette touche vous permet de régler la durée de fonctionnement souhaitée. Utilisez pour ce faire les touches ③ et ⑤. L'afficheur ⑥ clignote tant que la température de consigne est affichée. Confirmez ensuite la valeur réglée à l'aide de la touche ④ ou attendez 5 secondes jusqu'à ce que la valeur soit automatiquement enregistrée.

 **Remarque : la durée de fonctionnement maximum est déterminée par la limitation de la durée de chauffage. Voir point 7.**

Durée de fonctionnement	Précision du réglage
<99min	1min
99min - 9,9h	0,1h (6min)
> 9,9h	1h

11.10 Réglage ventilateur ⑩

Cette touche permet de commander le ventilateur. Pour procéder aux réglages, utilisez les touches ③ et ⑤. Pour confirmer la valeur réglée, utilisez la touche ④ ou attendez 5 secondes jusqu'à ce que la valeur soit automatiquement enregistrée.

12 Dépannage

12.1 E1 - Défectuosité du limiteur de température de sécurité

La sonde fournie avec le système de commande n'est pas équipée d'un limiteur de température de sécurité. Vérifiez si le cavalier installé en usine est correctement placé.

12.2 E2 - La sonde de la cabine ne fonctionne plus

Assurez-vous que le câble ne présente aucune détérioration et que les bornes sont correctement installées.

12.3 E3 - Court-circuit de la sonde de la cabine

Assurez-vous que le câble de la sonde de la cabine ne présente aucune détérioration.

12.4 E4 - La sonde de film ne fonctionne plus

Si vous n'utilisez pas de film ou de plaque chauffante, la sonde factice placée en usine (III. 5 ; bornes b-b) doit rester dans sa position.

Si vous utilisez une sonde de film, assurez-vous que le câble ne présente aucune détérioration et que les bornes sont correctement installées.

12.5 E5 - Court-circuit sonde de film

Si vous utilisez une sonde de film, assurez-vous que le câble ne présente aucune détérioration et que les bornes sont correctement installées.

12.6 E6 - Problème de surchauffe du film

Si vous n'utilisez pas de sonde de film, assurez-vous que la sonde factice installée en usine est correctement placée.

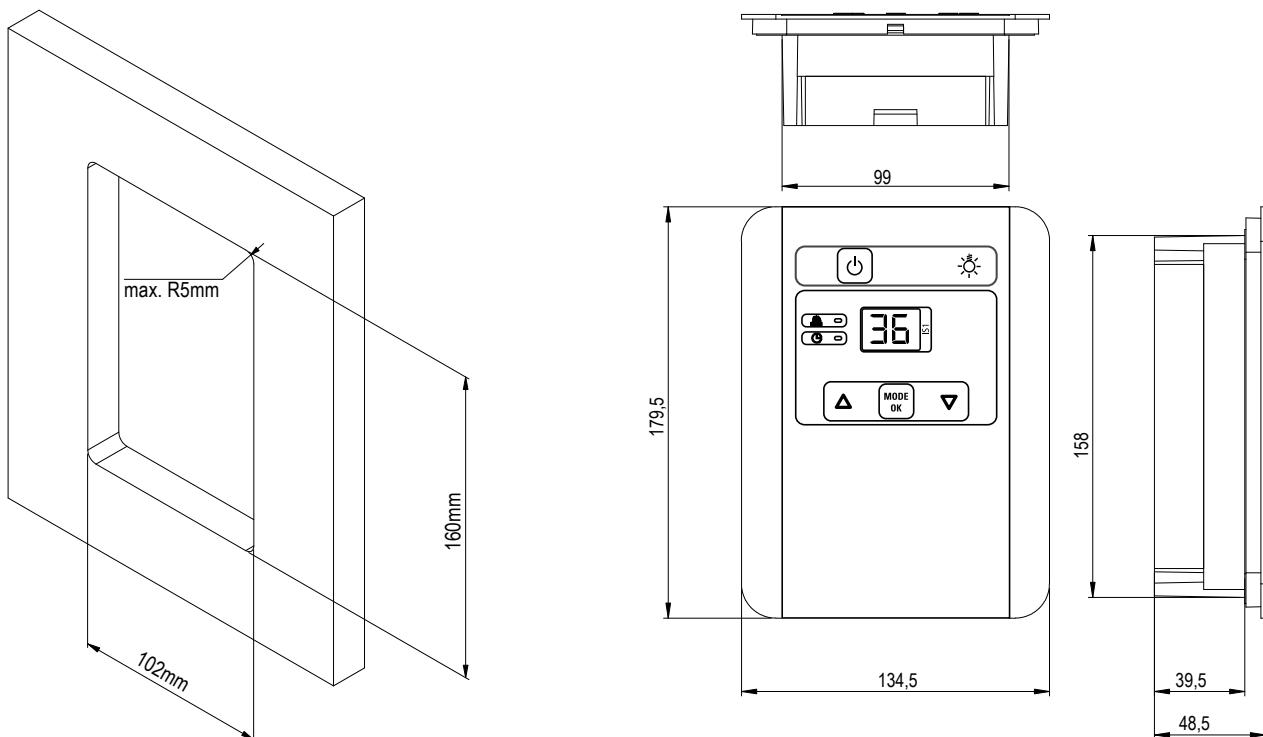
Si vous utilisez une sonde de film, assurez-vous que les câbles de cette sonde ne présentent aucune détérioration et que les bornes sont correctement installées.

 **Si vous ne parvenez pas à résoudre le problème en suivant les indications ci-dessus, veuillez contacter votre revendeur et ne plus utiliser l'appareil jusqu'à ce qu'il soit réparé.**

WE DO IT FIRST.

13 Caractéristiques techniques

Alimentation en courant	230V ~ 1N PE
Puissance max. radiateur	16A, AC1
Puissance max. éclairage	0,8A, AC1
Puissance max. ventilateur	0,8A, AC1
Tension de sécurité max.:	16A
Puissance absorbée	3W
Mode stand-by	1W
Dimensions couvercle	179,5mm x 134,5mm x 10mm – voir aussi III. x
Profondeur d'encastrement (pour montage encastré)	39,5mm - voir aussi III. x
Découpe murale (pour montage encastré)	102mm x 160mm - voir aussi III. x
Conditions ambiantes	0°C – 70°C, max. 99% % d'humidité relative, sans condensation



III. 11: Dimensions

FR

14 Accessoires et pièces de rechange

IR-IS-A	Câble adaptateur pour le raccordement des radiateurs et plaques chauffantes sentiotec
IR-1P2	Répartiteur en T 2 pôles
IR-1P3	Répartiteur 3 pôles
IR-1P5	Répartiteur 5 pôles
P-ISX-FF	Sonde de film avec câble de 3 m
P-ISX-FUSE	Fusible pour l'éclairage
O-F2	Sonde d'ambiance

WE DO IT FIRST.

15 Dispositions de garantie

sentotec GmbH est convaincu de la qualité de ses produits et veut que vous puissiez continuer à en profiter à l'avenir ! Nous vous offrons donc une garantie de 5 ans pour un usage privé et 2 ans pour un usage commercial.

Les conditions requises pour cette garantie sont les suivantes:

- Les appareils de commande ont été montés par un installateur qualifié et agréé;
- Les appareils sont employés conformément aux instructions mentionnées dans les manuels sentotec;
- Pendant la période couverte, tout recours à la garantie est déposé auprès de sentotec.

Les défauts ou les dommages dus à une utilisation non réglementaire ne sont pas couverts par la garantie.

La période de garantie commence à compter de la date de facturation du fabricant de la cabine, à condition d'être en mesure de présenter la facture originale.

Les prestations sous garantie ne peuvent en aucun cas prolonger ou renouveler la période de garantie.

Dans le cas où votre appareil présente un défaut, veuillez le renvoyer à votre revendeur de saunas.

Les modifications effectuées sans l'accord exprès du fabricant entraînent la perte de la garantie !

Les prestations sous garantie ne peuvent en aucun cas prolonger ou renouveler la période de garantie. Dans le cas où votre appareil présente un défaut, veuillez le renvoyer à votre revendeur de saunas.

Cette garantie couvre les pièces défectueuses, à l'exception des apparitions d'usure normale.

En cas de réclamation, il convient de renvoyer l'appareil à notre service après-vente, dans son emballage d'origine ou dans un autre emballage approprié.

15 Élimination



Veuillez éliminer le matériel d'emballage conformément aux directives correspondantes en vigueur.

Les appareils usagés renferment des matériaux recyclables. Ne les déposez donc pas simplement dans la décharge la plus proche, mais vérifiez auprès de l'administration de votre ville ou de votre commune s'il existe une possibilité de recyclage.

16 Contenu de la livraison

- Système de commande IS2 avec câble d'alimentation de 3 m
- Matériel de montage
- Sonde d'ambiance avec câble de raccordement de 1,5 m

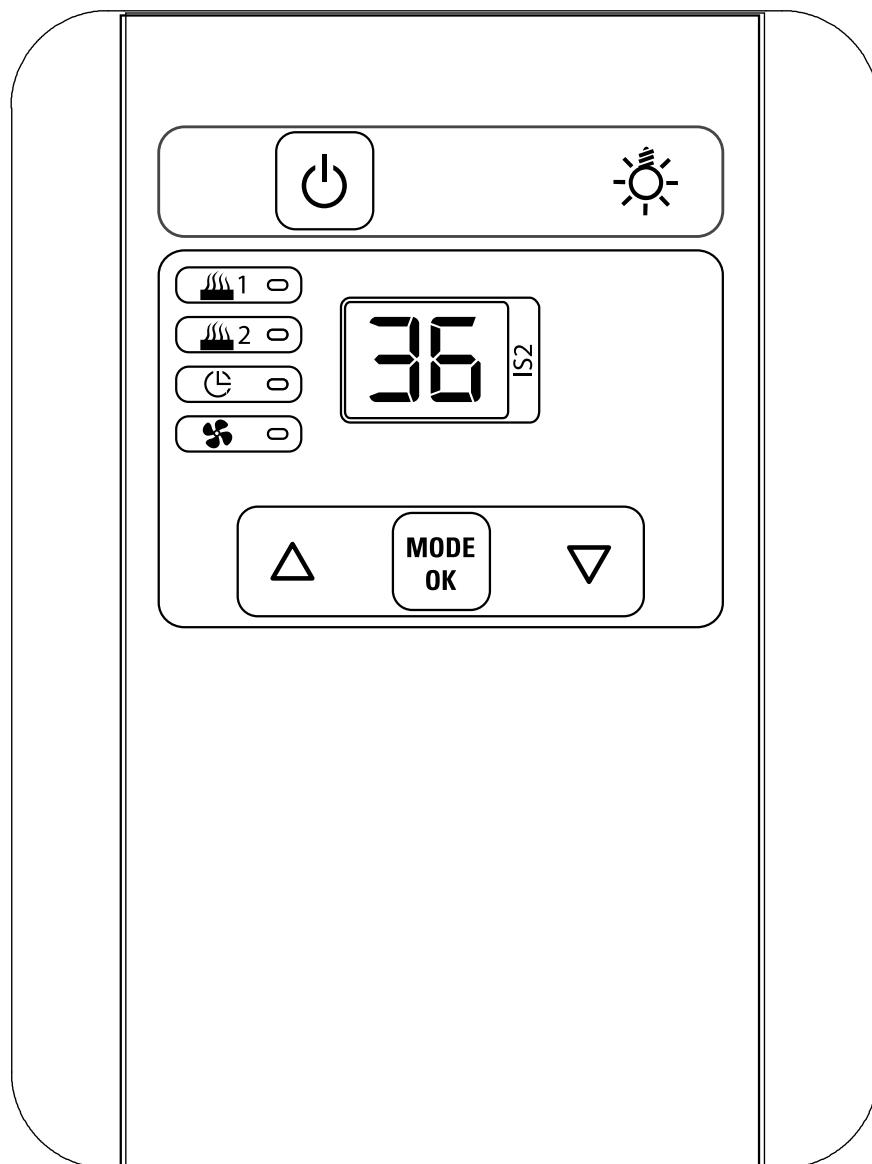
WE DO IT FIRST.

Dispositivo di comando a raggi infrarossi

IS2

P-IS2-T

ISTRUZIONI D'USO E MONTAGGIO
Italiano



IT

Indice

1	Avvertenze generali di sicurezza	3
2	Utilizzo conforme	4
3	Istruzioni di montaggio - solo per personale specializzato	4
3.1	Preparazione del montaggio a parete	4
3.2	Preparazione del montaggio a incasso	5
3.3	Preparazione del collegamento elettrico - Apertura dell'alloggiamento	5
4	Collegamento elettrico	6
5	Fissaggio del dispositivo di comando	7
5.1	Rimozione del coperchio frontale	7
5.2	Montaggio a parete	7
5.3	Montaggio a incasso	8
7	Modifica della limitazione del tempo di riscaldamento	8
8	Avvio remoto	9
8.1	Avvio remoto con contatto permanente	9
8.2	Avvio remoto con contatto a impulsi	9
9	Elementi di comando e indicatori	10
10	Avvio rapido	10
11	Descrizione delle funzioni e degli elementi di comando	11
11.1	Tasto ON/OFF ①	11
11.2	Luce tasto ②	11
11.3	Tasto + ③	11
11.4	Tasto Modalità/OK ④	11
11.5	Tasto - ⑤	11
11.6	Visualizzazione temperatura e durata funzionamento ⑥	11
11.7	Selezione temperatura circuito termico 1 ⑦	11
11.8	Selezione temperatura circuito termico 2 ⑧	11
11.9	Selezione durata funzionamento ⑨	12
11.10	Selezione ventilatore ⑩	12
12	Eliminazione dei guasti	12
12.1	E1 - Limitatore temperatura di sicurezza danneggiato	12
12.2	E2 - Interruzione del sensore di cabina	12
12.3	E3 - Cortocircuito del sensore di cabina	12
12.4	E4 - Interruzione sensore a membrana	12
12.5	E5 - Cortocircuito sensore a membrana	12
12.6	E6 - Errore di sovratemperatura membrana	12
13	Dati tecnici	13
14	Accessori e ricambi	13
15	Condizioni di garanzia	14
15	Smaltimento	14
16	Volume di fornitura	14

WE DO IT FIRST.

1 Avvertenze generali di sicurezza

Significato dei simboli utilizzati nelle istruzioni di montaggio:

 ATTENZIONE:

il mancato rispetto può comportare lesioni gravi o addirittura mortali.

 IMPORTANTE:

il mancato rispetto può comportare lesioni personali o danni materiali di lieve o media entità.

 AVVERTENZA:

fornisce consigli sull'utilizzo e altre informazioni utili.

Conservare scrupolosamente le istruzioni d'uso e montaggio in prossimità del dispositivo di comando per consentire in qualsiasi momento la consultazione delle avvertenze di sicurezza e delle principali informazioni sul funzionamento.

- Un uso non conforme può supporre pericolo di incendio!
- I collegamenti elettrici andranno effettuati esclusivamente da personale competente qualificato.
- Eseguire il collegamento in base allo schema dei collegamenti.
- Prima di mettere in funzione la stufa, verificare la perfetta tenuta dei collegamenti.
- Questo apparecchio non è adatto all'uso da parte di persone (compresi i bambini) con capacità fisiche, sensoriali o mentali limitate o prive della sufficiente esperienza e/o conoscenze, salvo se supervisionate da persona responsabile della loro sicurezza.
- I bambini devono essere supervisionati per garantire che non giochino con l'apparecchio.
- Conservare scrupolosamente le istruzioni d'uso e montaggio in prossimità del dispositivo di comando per consentire in qualsiasi momento la consultazione delle avvertenze di sicurezza e delle principali informazioni sul funzionamento.
- Si prega inoltre di osservare le avvertenze di sicurezza speciali riportate nei singoli capitoli.
- Qualora si verificassero problemi determinati non trattati in modo esaustivo nelle presenti istruzioni di utilizzo, vi preghiamo di rivolgervi per la vostra sicurezza al vostro rivenditore.
- Per ragioni di sicurezza, non sono ammesse modifiche o alterazioni arbitrarie del dispositivo di comando sauna.
- Leggere scrupolosamente le istruzioni d'uso e montaggio prima di procedere al montaggio del dispositivo. Così potrete approfittare di tutti i vantaggi offerti dall'apparecchio evitando eventuali danni.
- Vanno osservate le istruzioni degli apparecchi combinabili della serie wave.com4, che formano parte integrante delle presenti istruzioni d'uso.
- Il dispositivo di comando a raggi infrarossi IS2 può solo essere collegato nel pieno rispetto delle presenti istruzioni! Utilizzare esclusivamente e senza eccezioni i cavi e i ricambi originali forniti in dotazione. Solo utilizzando i cavi forniti si garantirà il rispetto delle norme (sezione dei fili, isolamento, classe di temperatura, ecc.).
- Con riserva di modifiche tecniche.

IT

WE DO IT FIRST.

2 Utilizzo conforme

Il dispositivo di comando a infrarossi IS2 è solo destinato all'utilizzo in combinazione con apparecchiature a raggi infrarossi e piastre a infrarossi a sicurezza intrinseca. Si prega di osservare anche le indicazioni riportate nelle rispettive istruzioni.

Prima della messa in funzione del dispositivo di comando, verificare che la cabina sia pronta per l'uso. Ciò vale soprattutto quando si intende avviare il dispositivo di comando mediante avvio rapido. A tale riguardo, consultare anche le disposizioni della norma EN60335 -2-53

Apparecchiature a raggi infrarossi idonee:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R
ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R
O-IRC-C, O-IRC-W

Piastre a raggi infrarossi idonee - solo in combinazione con il sensore a membrana opzionale XXXXX:

IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510
IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Istruzioni di montaggio - solo per personale specializzato

Il dispositivo di comando può essere montato a parete (v. capitolo 3.1) o a incasso (v. capitolo 3.2).

3.1 Preparazione del montaggio a parete

Per montare il dispositivo di comando a parete occorre applicare sulla parete della sauna dei passacavi. Consultare le posizioni nella figura sottostante.

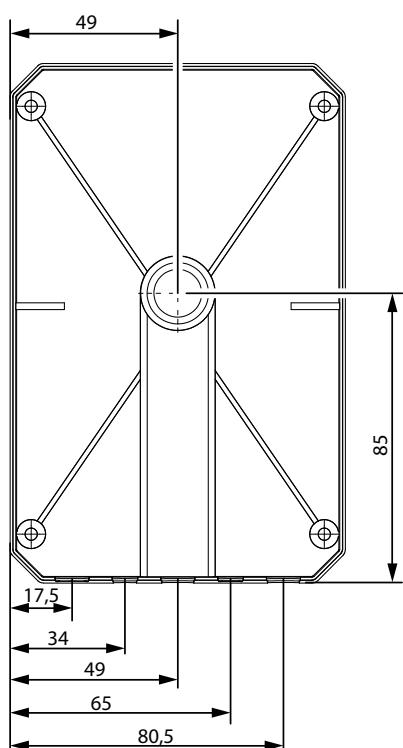


Fig. 1 Posizioni uscite cavi Vista dall'alto

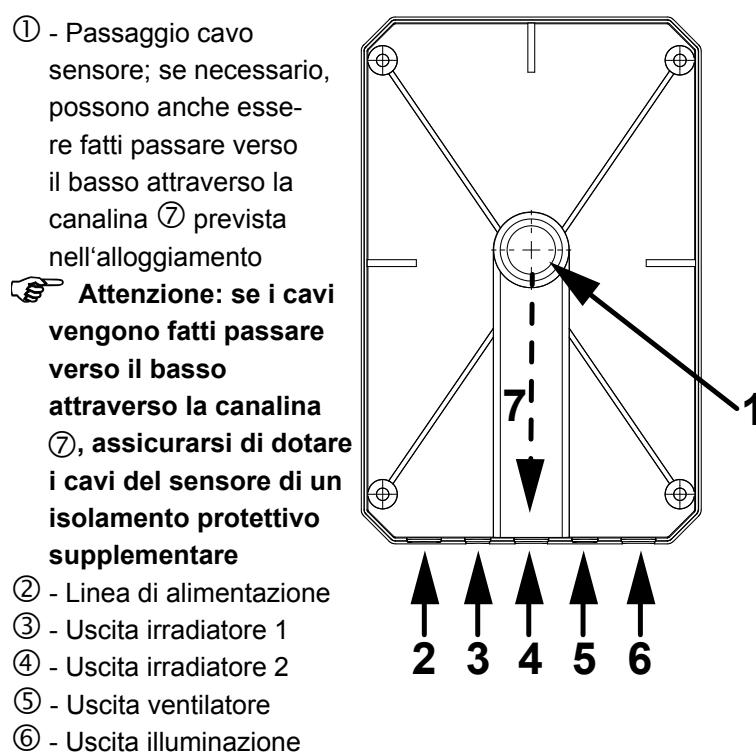


Fig. 2 Uscite cavi Attenzione - Vista posteriore

WE DO IT FIRST.

3.2 Preparazione del montaggio a incasso

Per montare il dispositivo di comando a incasso, occorre applicare un vano nella parete

Dimensioni vano: 160 mm x 102 mm

Profondità di montaggio: 39,5 mm

Cfr. anche Dati tecnici

 Garantire una ventilazione sufficiente nella parte posteriore del dispositivo di comando

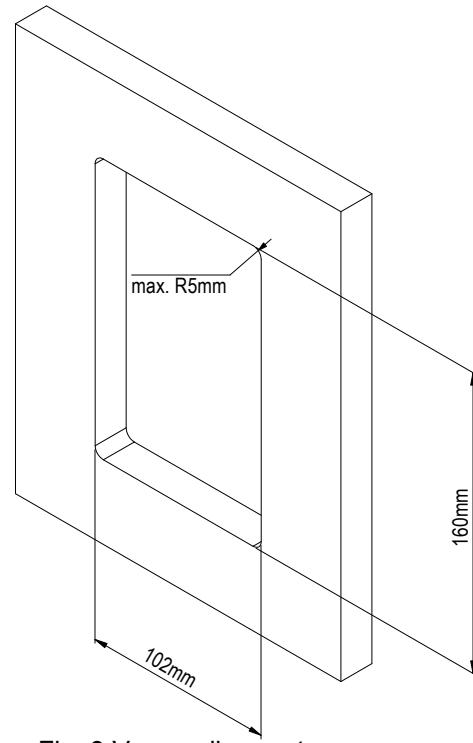


Fig. 3 Vano nella parete

3.3 Preparazione del collegamento elettrico - Apertura dell'alloggiamento

 I lavori sull'alloggiamento possono essere svolti unicamente con un cacciavite normale.

In caso di utilizzo di un cacciavite elettrico, sussiste il pericolo di danneggiare irreparabilmente l'alloggiamento!

- Estrarre le quattro viti dell'alloggiamento ①
- Rimuovere il coperchio ② dal dispositivo di comando
- Allentare i dispositivi di arresto ③

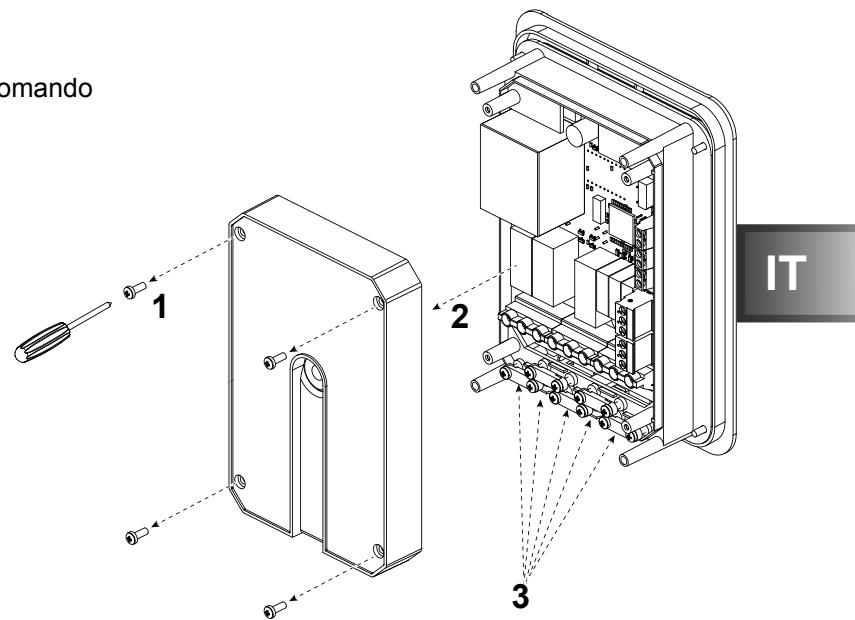


Fig.4 Rimuovere il coperchio

WE DO IT FIRST.

4 Collegamento elettrico

 Assicurarsi che i cavi di collegamento posino perfettamente nei morsetti.

I cavi non correttamente fissati si surriscaldano e possono causare danni irreparabili e pericolo di incendio.

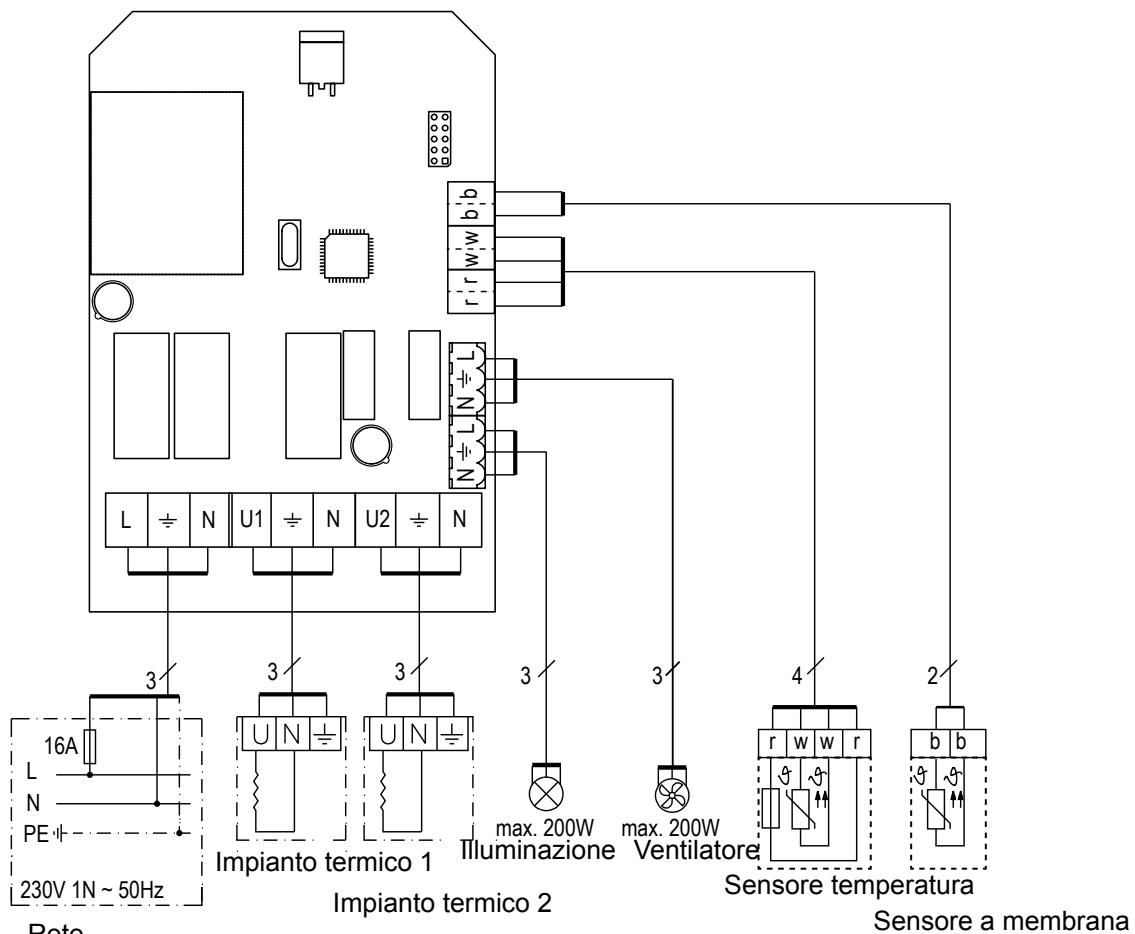


Fig. 5 - Collegamento elettrico

- Far passare i cavi del sensore attraverso il passaggio nel centro del coperchio. In nessun caso i fili del sensore dovranno passare attraverso le aperture applicate nella parte inferiore.
- La linea di alimentazione e le uscite per l'impianto termico e di illuminazione vengono condotte attraverso la parte inferiore dell'alloggiamento.
- Collegare i cavi al dispositivo di comando come da figura 5.
- Ricollegare i dispositivi di arresto allentati al punto 3.3.

 **Avvertenza per il sensore di temperatura:** i morsetti contrassegnati con una „r“ sono provvisti di un ponte. Rimuovere il ponte solo in caso di collegamento di un sensore di temperatura dotato di limitatore di temperatura di sicurezza. Il sensore fornito in dotazione non è dotato di limitatore di temperatura di sicurezza.

 **Avvertenza per il sensore a membrana:** il sensore a membrana è solo necessario per il funzionamento di membrane a raggi infrarossi e piastre di calore a raggi infrarossi. Il sensore a membrana è disponibile come accessorio. Se si utilizza il dispositivo di comando con membrane o piastre a raggi infrarossi, la temperatura massima della cabina sarà limitata a 50°C.

 **Avvertenza per il sensore a membrana:** i morsetti br-br sono provvisti di fabbrica di una resistenza. Rimuoverla in caso di collegamento di un sensore a membrana.

 **Avvertenza:** se si avvia il dispositivo di comando attraverso un segnale esterno (avvio remoto), si prega di osservare le istruzioni riportate al punto 8 - Avvio remoto

WE DO IT FIRST.

5 Fissaggio del dispositivo di comando

 Attenzione - Danni all'apparecchio: Non utilizzare cacciaviti elettrici per il fissaggio del dispositivo di comando.

5.1 Rimozione del coperchio frontale

Per fissare il dispositivo di comando alla parete, è necessario rimuovere il coperchio frontale. A tale scopo, servirsi di un cacciavite piatto con una larghezza di circa 3 mm.

- Introdurre il cacciavite nell'apertura prevista nel bordo inferiore del dispositivo di comando
- Il coperchio è mantenuto unito da un moschettone. Premerlo delicatamente all'interno fino a rimuovere il coperchio.
- A questo punto, rimuovere il coperchio dal dispositivo di comando.

Una volta fissato l'elemento operativo alla parete, è necessario riapplicare il coperchio.

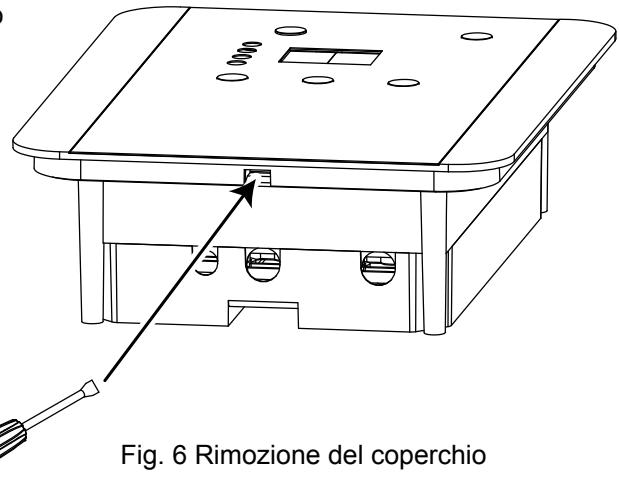


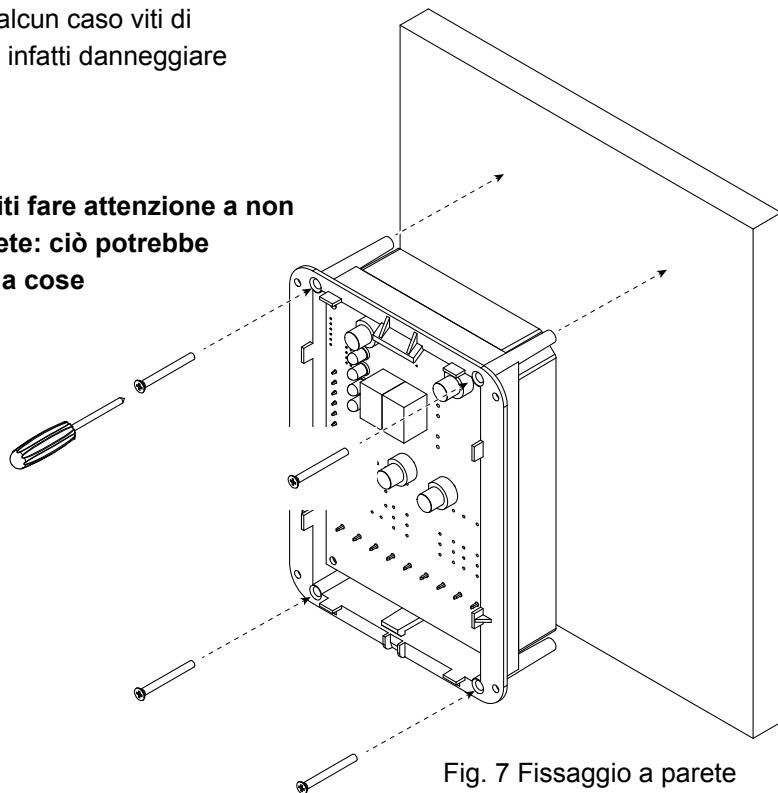
Fig. 6 Rimozione del coperchio

- Innanzitutto, agganciare il coperchio all'alloggiamento del dispositivo di comando dal suo bordo superiore.
- Premere ora la parte inferiore contro l'alloggiamento finché il coperchio scatta

5.2 Montaggio a parete

Per fissare il dispositivo di comando, utilizzare le viti lunghe fornite in dotazione. Non utilizzare in alcun caso viti di diametri superiori. Queste potrebbero infatti danneggiare l'alloggiamento in modo irreparabile.

 Durante l'avvitamento delle viti fare attenzione a non danneggiare i cavi posati nella parete: ciò potrebbe provocare gravi danni a persone o a cose



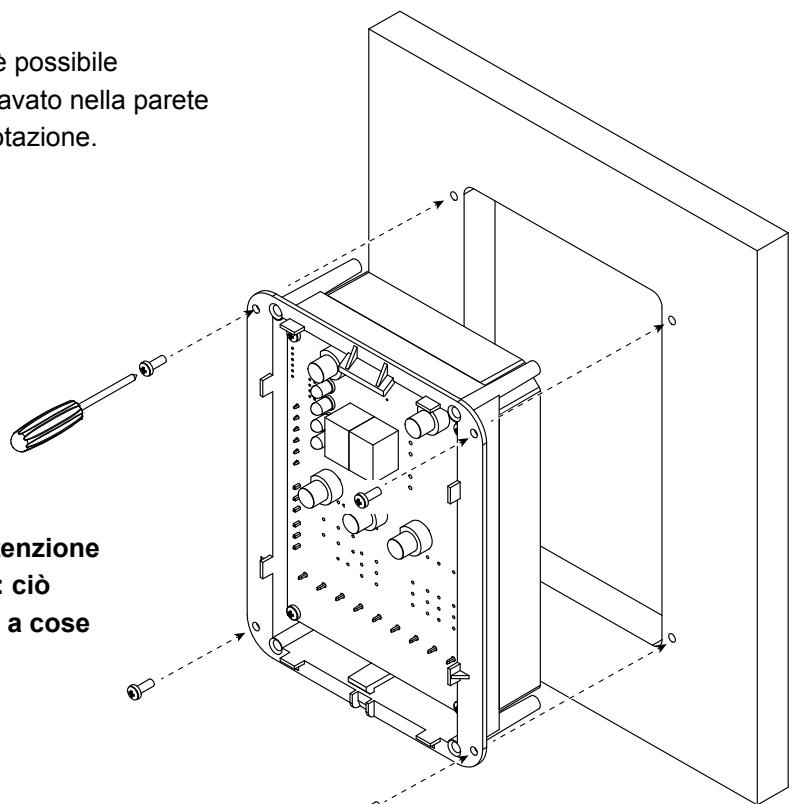
IT

Fig. 7 Fissaggio a parete

WE DO IT FIRST.

5.3 Montaggio a incasso

Una volta effettuati tutti i collegamenti elettrici, è possibile introdurre il dispositivo di comando nel vano ricavato nella parete. A tale scopo, servirsi delle viti corte fornite in dotazione.



⚠ Durante l'avvitamento delle viti fare attenzione a non danneggiare i cavi posati nella parete: ciò potrebbe provocare gravi danni a persone o a cose

Fig. 8 - Montaggio a parete

7 Modifica della limitazione del tempo di riscaldamento

La limitazione del tempo di riscaldamento del dispositivo di comando è impostata di fabbrica a 99 min. È possibile ampliare questo valore fino a un massimo di 24h introducendo il ponticello di seguito descritto. Il set di ponticelli è disponibile come accessorio con il numero d'ordine O-JUMP.

☞ Avvertenza: l'impostazione precisa al minuto del tempo di riscaldamento è solo possibile fino a una durata di 99 min. Da 99 min. fino a 9,9 ore, il margine di precisione per l'impostazione del tempo di riscaldamento è di 0,1h (6 min.). Oltre tale limite, ciò è solo possibile a intervalli di 1 ora

☞ Avvertenza: per l'utilizzo in ambito privato, la limitazione del tempo di riscaldamento può solo essere ampliata a un massimo di 6h. Per limitazioni del tempo di riscaldamento >6 h è strettamente necessario osservare le disposizioni in conformità alla norma EN60335-2-53-.

Durata di esercizio	Ponticello
99 min	nessuno
6 h	JP1
12 h	JP2
24 h	JP1 + JP2

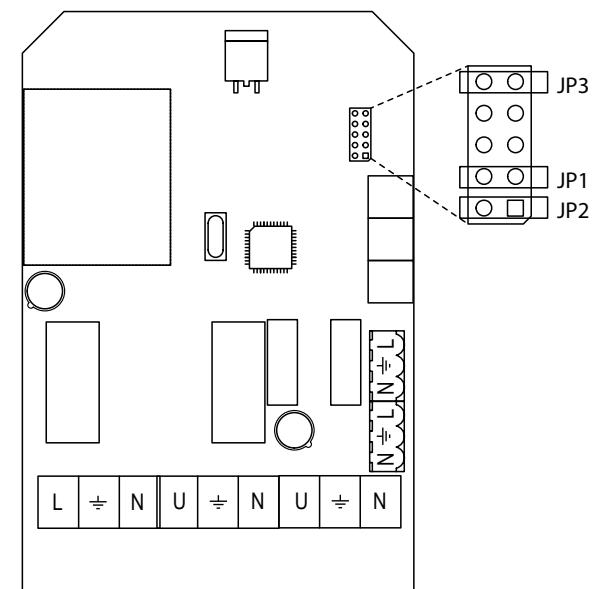


Fig. 9 - Ponticello limitazione tempo riscaldamento e avvio remoto

WE DO IT FIRST.

8 Avvio remoto

Il dispositivo di comando IS2 può essere avviato e arrestato mediante un contatto a potenziale zero.

A tale scopo, utilizzare il cavo adattatore disponibile come accessorio optional

8.1 Avvio rapido con contatto permanente

Se il contatto di avvio remoto viene chiuso per più di 0,3 sec., il dispositivo di comando continua a funzionare finché questo viene riaperto o fino al raggiungimento della durata di esercizio impostata al punto 11.8.

8.2 Avvio remoto con contatto a impulsi

Se il contatto di avvio remoto riceve un impulso <1 sec., questo viene riconosciuto dal dispositivo di comando.

Alla durata di esercizio attuale si aggiunge così la durata impostata al punto 11.8.

Esempio:

-> Il dispositivo di comando si trova in modalità stand-by e al punto 11.8 si è impostata una durata di esercizio di 10 min

==> Il dispositivo di comando continua a funzionare per 10 min., dopodiché torna in modalità stand-by

-> se entro la durata di esercizio viene richiuso il contatto di avvio remoto, il dispositivo di comando aggiunge al tempo restante altri 10 min.

Esempio:

-> dall'ultimo avvio, il dispositivo di comando ha ancora 6 min. di durata di esercizio.

Sull'ingresso dell'avvio remoto viene nuovamente dato un impulso.

==> Il dispositivo di comando aggiunge ai restanti 6 min. la durata impostata al punto xxx e ha così una durata di esercizio residua di 16 min.



Al fine di escludere danni personali e materiali, osservare le disposizioni in conformità alla norma EN60335-2-53.

IT

WE DO IT FIRST.

9 Elementi di comando e indicatori

Elementi di comando:

- ① ... Tasto On/Off
- ② ... Illuminazione
- ③ ... Tasto +
- ④ ... Tasto Modalità/OK
- ⑤ ... Tasto -

Indicatori:

- ⑥ ... Indicatore di temperatura e durata di esercizio
- ⑦ ... Selezione temperatura circuito termico 1
- ⑧ ... Selezione temperatura circuito termico 2
- ⑨ ... Selezione durata di esercizio
- ⑩ ... Selezione ventilatore

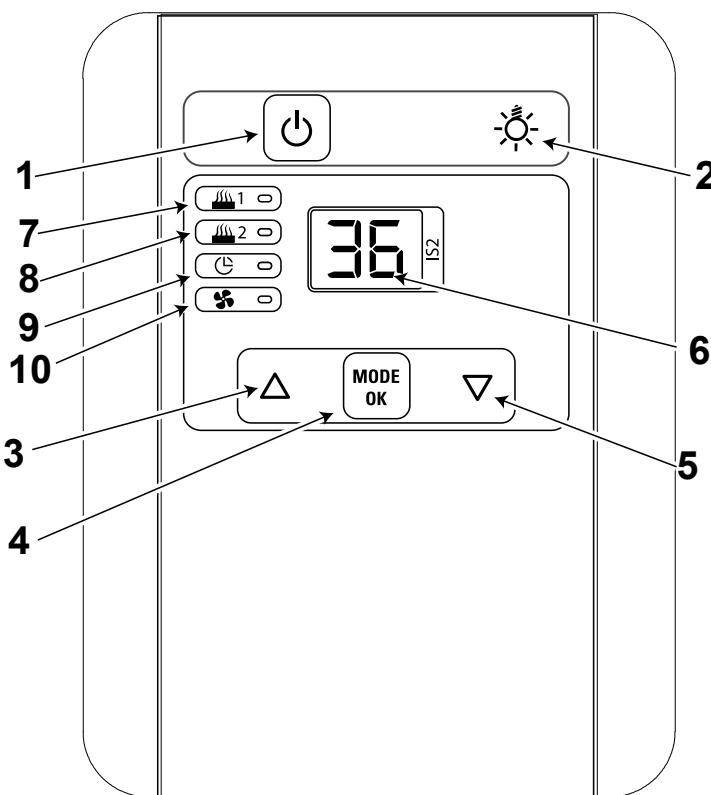


Fig. 10: Elementi di comando e indicatori

10 Avvio rapido

Premendo il tasto ① si accende il dispositivo di comando. Sul display ⑥ appare la temperatura attuale della cabina e la spia ⑦ si illumina.

È ora possibile impostare la temperatura desiderata tramite i tasti ③ e ⑤. Durante l'impostazione, la spia ⑥ lampeggia.

Confermare la temperatura impostata con il tasto ④ e il display ⑥ mostra nuovamente la temperatura attuale della cabina.

Avvertenza: Se trascorrono più di 5 secondi senza azionare alcun tasto, il dispositivo di comando acquisisce automaticamente la temperatura nominale.

Passare mediante il tasto ④ al simbolo dell'orologio ⑧. Mediante i tasti ③ e ⑤ è possibile impostare la durata di esercizio desiderata. A tale proposito, cfr. anche il punto 11.9.

Confermare l'impostazione mediante il tasto ④ oppure attendere finché l'impostazione viene acquisita automaticamente dal dispositivo di comando. Il display ⑥ mostra ora la durata di esercizio residua.

Avvertenza: tramite il tasto ④ è possibile cambiare tra i simboli ⑦ ⑧ ⑨ e ⑩ Il display visualizza il valore effettivo corrispondente:

Avvertenza: il dispositivo di comando memorizza le impostazioni allo spegnimento premendo il tasto ①. Quando il dispositivo di comando viene nuovamente acceso tramite il tasto ①, vengono richiamate le ultime impostazioni

Avvertenza: il dispositivo di comando si avvia solo quando la durata di esercizio è >0.

WE DO IT FIRST.

11 Descrizione delle funzioni e degli elementi di comando

11.1 Tasto ON/OFF ①

Mediante questo tasto è possibile accendere e spegnere il dispositivo di comando (stand-by). Se durata di esercizio e temperatura sono già state impostate, il dispositivo di comando inizia direttamente a funzionare con le ultime impostazioni attuate. Le impostazioni vengono memorizzate al passaggio alla modalità stand-by

11.2 Tasto illuminazione ②

Qui è possibile azionare in qualsiasi momento l'illuminazione della cabina. Anche quando il dispositivo di comando si trova in modalità stand-by. L'illuminazione della cabina rimane accesa anche allo scadere della durata di esercizio.

11.3 Tasto + ③

Aumenta il valore dell'opzione selezionata. Mantenendo premuto il tasto, il valore aumenta più velocemente. Non appena il tasto viene premuto, l'indicatore inizia a lampeggiare e visualizza il valore nominale.

11.4 Tasto modalità/OK ④

Con questo tasto è possibile cambiare la visualizzazione tra temperatura e durata di esercizio. Viene visualizzato il valore effettivo attuale. Questo tasto serve inoltre per confermare il valore nominale

11.5 Tasto - ⑤

Diminuisce il valore dell'opzione selezionata. Mantenendo premuto il tasto, il valore diminuisce più velocemente. Non appena il tasto viene premuto, l'indicatore inizia a lampeggiare e viene visualizzato il valore nominale

11.6 Indicatore di temperatura e della durata di esercizio ⑥

Quando la luce è fissa, l'indicatore visualizza il rispettivo valore effettivo. Il valore nominale viene invece visualizzato quando viene premuto uno dei tasti ③ o ⑤. La spia lampeggia finché viene premuto il tasto ④ o finché l'impostazione viene acquisita automaticamente dopo xx secondi. Dopodiché, la luce della spia diventa nuovamente fissa e viene visualizzato di nuovo il valore effettivo.

11.7 Selezione temperatura circuito termico 1 ⑦

Qui è possibile impostare la temperatura desiderata. L'impostazione avviene mediante i tasti ③ e ⑤. Finché viene visualizzata la temperatura nominale, la spia lampeggia ⑥. A questo punto è possibile confermare il valore impostato con ④ oppure attendere finché questo viene acquisito automaticamente dopo 5 secondi.
Valore minimo: 30°C
Valore massimo: 70°C per funzionamento con irradiatore, 50°C per funzionamento con membrana

IT

11.8 Selezione temperatura circuito termico 2 ⑧

Qui è possibile impostare la temperatura desiderata. L'impostazione avviene mediante i tasti ③ e ⑤. Finché viene visualizzata la temperatura nominale, la spia lampeggia ⑥. A questo punto è possibile confermare il valore impostato con ④ oppure attendere finché questo viene acquisito automaticamente dopo 5 secondi.
Valore minimo: 30°C
Valore massimo: 70°C per funzionamento con irradiatore, 50°C per funzionamento con membrana

 Avvertenza: Sequenza nello sfogliare le singole opzioni con il tasto ④:

- Temperatura circuito termico 1 + 2
- Temperatura circuito termico 1
- Temperatura circuito termico 2
- Durata di esercizio
- Ventilatore

WE DO IT FIRST.

11.9 Selezione durata di esercizio ⑨

Qui è possibile impostare la durata di esercizio desiderata. L'impostazione avviene mediante i tasti ③ e ⑤. Finché viene visualizzata la temperatura nominale, la spia lampeggia ⑥. A questo punto è possibile confermare il valore impostato con ④ oppure attendere che il valore venga automaticamente acquisito dopo 5 secondi.

 **Avvertenza:** la durata di esercizio massima è limitata dalla limitazione del tempo di riscaldamento.
Cfr. anche il punto 7.

Durata di esercizio:	precisione dell'impostazione
<99 min	1 min
99 min - 9,9 h	0,1 h (6 min)
> 9,9 h	1 h

11.10 Selezione ventilatore ⑩

Qui può essere azionato il ventilatore. L'impostazione avviene mediante i tasti ③ e ⑤. Per confermare l'impostazione, premere il tasto ④ oppure attendere 5 secondi finché il valore viene memorizzato automaticamente.

12 Eliminazione degli errori

12.1 E1 - Limitatore della temperatura di sicurezza danneggiato

Il sensore fornito in dotazione non è dotato di limitatore di temperatura di sicurezza.

Verificare che i ponticelli montati in fabbrica siano ben saldi.

12.2 E2 - Interruzione del sensore di cabina

Verificare i cavi per constatare eventuali danneggiamenti e che i morsetti siano ben saldi.

12.3 E3 - Cortocircuito sensore di cabina

Verificare il cavo del sensore di cabina per constatare eventuali danneggiamenti.

12.4 E4 - Interruzione del sensore a membrana

Se non si utilizzano membrane né piastre di calore, il sensore dummy di fabbrica (fig. 5; morsetti b -b) deve rimanere nella sua posizione.

Se invece si impiega un sensore a membrana, controllare il cavo per constatare eventuali danneggiamenti e che i morsetti siano ben saldi.

12.5 E5 - Cortocircuito sensore a membrana

Se invece si impiega un sensore a membrana, controllare il cavo per constatare eventuali danneggiamenti e che i morsetti siano ben saldi.

12.6 E6 - Errore sovratesteratura nella membrana

Se non si utilizza un sensore a membrana, verificare che il sensore dummy di fabbrica sia ben saldo.

In caso di utilizzo di un sensore a membrana, verificarne i cavi per constatare eventuali danneggiamenti e che le morsettiera siano ben salde.

 Qualora i provvedimenti su descritti non fossero sufficienti per eliminare l'errore, contattate il vostro rivenditore. Astenersi dall'azionare l'apparecchio.

WE DO IT FIRST.

13 Dati tecnici

Alimentazione	230V ~ 1N PE
Carico massimo irradiatore	16A, AC1
Carico massimo illuminazione	0,8A, AC1
Carico massimo ventilatore	0,8A, AC1
Protezione massima linea di alimentazione:	16A
Potenza assorbita	3W
Potenza assorbita in modalità stand-by	1W
Dimensioni rivestimento	179,5 mm x 134,5 mm x 10 mm - v. anche fig. x
Profondità montaggio a incasso	39,5 mm - v. anche fig. x
Vano per il montaggio a parete:	102 mm x 160 mm - v. anche fig. y
Condizioni ambientali	0°C – 70°C, max. 99% umidità relativa, senza condensa

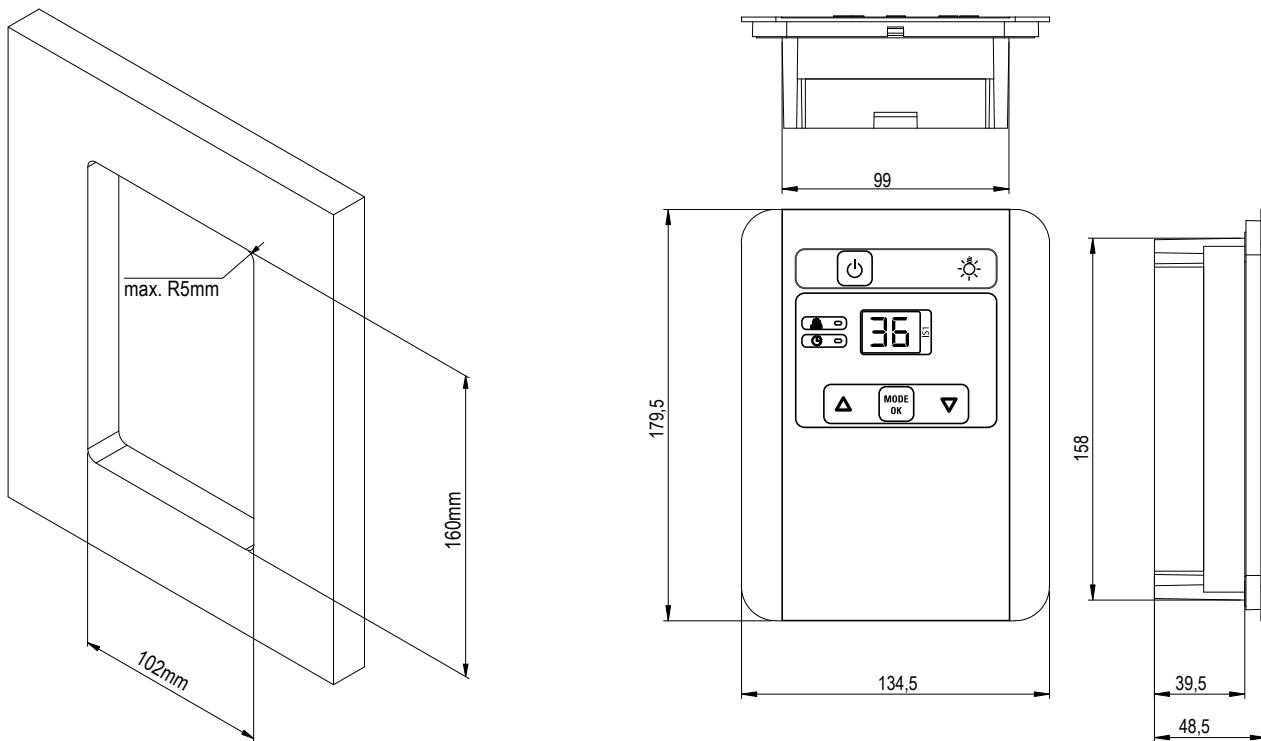


Fig. 11: Dimensioni

IT

14 Accessori e ricambi

IR-IS-A	Adattatore per il collegamento di irradiatori e piastre di calore sentiotec
IR-1P2	Distributore T a 2 poli
IR-1P3	Distributore a 3 poli
IR-1P5	Distributore a 5 poli
P-ISX-FF	Sensore a membrana incluso cavo da 3 m
P-ISX-FUSE	Attacco per fusibili per correnti deboli (per l'illuminazione)
O-F2	Sonda ambiente

WE DO IT FIRST.

15 Condizioni della garanzia

L'azienda sentiotec GmbH è convinta della qualità dei propri prodotti e vi invita pertanto a trarne vantaggio in futuro! Sui prodotti viene fornita una garanzia di 5 anni per l'utilizzo in ambito privato e di 2 anni in ambito commerciale.

Condizioni per la garanzia:

- I dispositivi di comando sono stati installati da un'azienda specializzata autorizzata;
- i dispositivi vengono azionati in conformità alle istruzioni d'uso di sentiotec;
- il diritto di garanzia viene riconosciuto da sentiotec entro la durata di validità della garanzia stessa.

Sono esclusi dalla garanzia:

Difetti o danni causati da uso non corretto.

Il periodo di validità della garanzia decorre dall'emissione della fattura del produttore della cabina. Per la garanzia è necessario presentare la fattura originale.

La durata della garanzia non viene prolungata né rinnovata dalle prestazioni di garanzia.

Qualora l'apparecchiatura dovesse presentare guasti, rispedire il prodotto al rivenditore della sauna.

Le modifiche effettuate senza previa autorizzazione esplicita del produttore supporranno il decadimento della garanzia!

La durata della garanzia non viene prolungata né rinnovata dalle prestazioni di garanzia. Qualora l'apparecchiatura dovesse presentare guasti, rispedire il prodotto al rivenditore della sauna.

La presente garanzia comprende il rimborso di parti difettose dell'apparecchiatura ad eccezione dei normali segnali di usura.

In caso di reclami, restituire l'apparecchiatura nell'imballaggio originale o una confezione idonea a prevenire danni nel trasporto - al nostro dipartimento di assistenza tecnica.

15 Smaltimento



Si prega di smaltire il materiale di imballaggio in conformità alle disposizioni vigenti in materia.

I dispositivi usati si convertono in materiali riutilizzabili. Pertanto, non deporre le apparecchiature usate nella discarica più vicina, ma informarsi presso l'amministrazione o il comune di appartenenza circa le opzioni di riciclaggio.

16 Volume di fornitura

- Dispositivo di comando IS2 incluso cavo di collegamento da 3 m
- Materiale per il montaggio
- Sonda ambiente incluso cavo di collegamento da 1,5 m

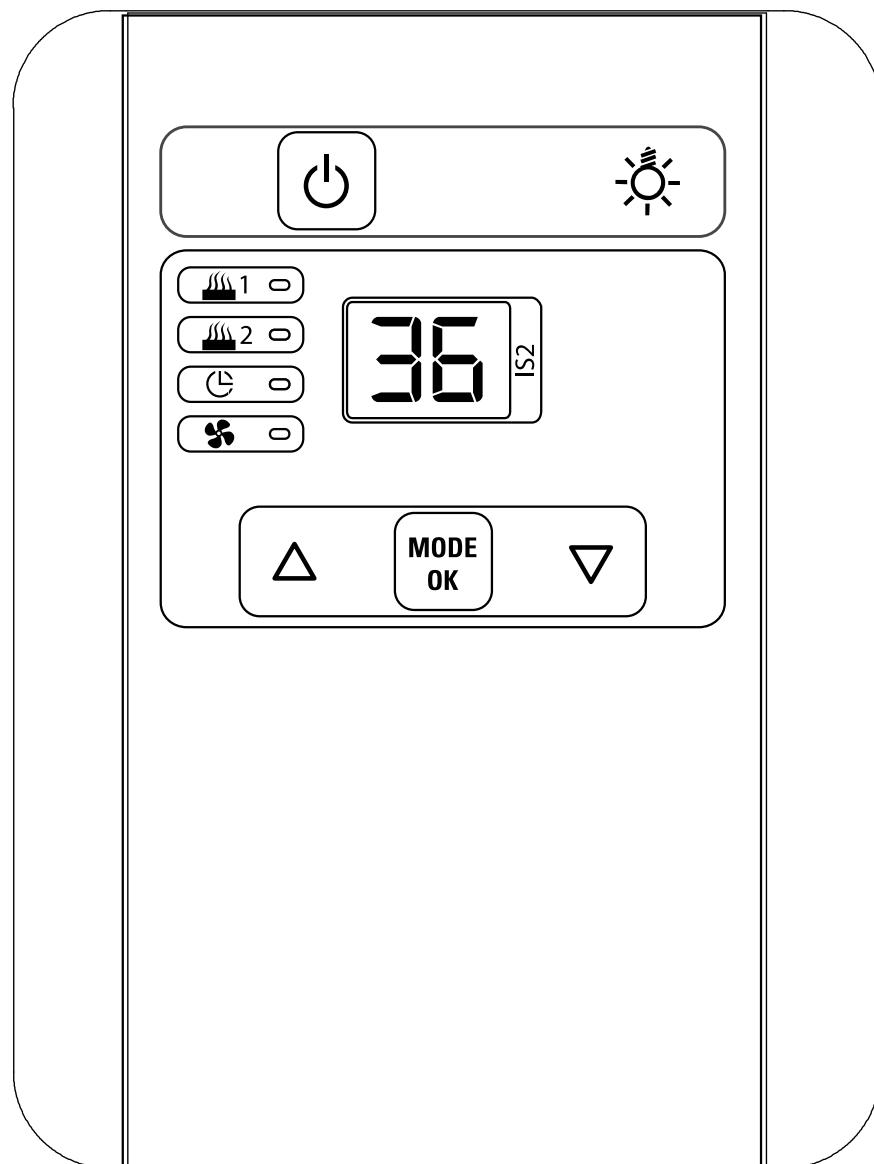
WE DO IT FIRST.

Infraroodbediening

IS2

P-IS2-T

MONTAGE- EN GEBRUIKSAANWIJZING
Nederlands



Inhoudsopgave

1	Algemene veiligheidsrichtlijnen	3
2	Correct gebruik	4
3	Montagerichtlijnen - uitsluitend voor vakpersoneel	4
3.1	De montage voorbereiden - opzetstuk	4
3.2	De montage voorbereiden - ingezonken montage	5
3.3	De elektrische aansluiting voorbereiden - Behuizing openen	5
4	Elektrische aansluiting	6
5	Bevestiging van de bediening	7
5.1	Het voorste deksel wegnemen	7
5.2	Montage opzet	7
5.3	Ingezonken montage	8
7	De tijdsbegrenzing van de verwarming wijzigen	8
8	Start op afstand	9
8.1	Start op afstand met permanent contact	9
8.2	Start op afstand met impulscontact	9
9	Bedienings- en weergave-elementen	10
10	Snelstart	10
11	Beschrijving van de functies en bedieningselementen	11
11.1	Aan/Uitknop ①	11
11.2	Lichtknop ②	11
11.3	Knop + ③	11
11.4	Knop Modus/OK ④	11
11.5	Knop - ⑤	11
11.6	Temperatuur- en looptijdweergave ⑥	11
11.7	Selectie temperatuur verwarmingscircuit 1 ⑦	11
11.8	Selectie temperatuur verwarmingscircuit 2 ⑧	11
11.9	Selectie looptijd ⑨	12
11.10	Selectie ventilatie ⑩	12
12	Foutoplossing	12
12.1	E1 - Schade aan de veiligheidstemperatuurbegrenzer	12
12.2	Cabinevoeler onderbreking	12
12.3	Cabinevoeler kortsleuteling	12
12.4	Cabinevoeler onderbreking	12
12.5	Cabinevoeler kortsleuteling	12
12.6	Fout te hoge temperatuur folie	12
13	Technische gegevens	13
14	Toebehoren en vervangonderdelen	13
15	Garantiebepalingen	14
15	Afvoer	14
16	Levering	14

WE DO IT FIRST.

1 Algemene veiligheidsrichtlijnen

Betekenis van de symbolen die in de bedienings- en montageaanwijzing gebruikt worden:

 **OPGEPAST:**

Als ze niet worden gerespecteerd, is er mogelijkheid op een zwaar of zelfs dodelijk letsel.

 **OPGELET:**

Als ze niet worden gerespecteerd, is er mogelijkheid op een middelmatige tot lichte kwetsuur of materiële schade.

 **TIP:**

Geeft toepassingstips en nuttige informatie.

Bewaar deze montage- en gebruiksaanwijzing zorgvuldig in de buurt van de bediening, zodat u op elk moment veiligheidsrichtlijnen en belangrijke informatie over de bediening kunt opzoeken.

- Onjuiste montage kan leiden tot brandgevaar!
- De elektrische aansluiting mag uitsluitend door gekwalificeerd vakpersoneel worden uitgevoerd.
- De aansluiting moet gebeuren volgens het aansluitschema.
- Voordat de bediening in bedrijf wordt genomen, moet worden gecontroleerd of alle verbindingen onlosmakelijk verbonden zijn.
- Dit toestel is niet bedoeld om bediend te worden door mensen (met inbegrip van kinderen) met beperkte fysieke, zintuiglijke of geestelijke vaardigheden of gebrek aan ervaring en/of gebrek aan kennis gebruikt te worden, behalve als ze onder toezicht staan van iemand die voor hun veiligheid instaat.
- Kinderen moeten onder toezicht staan om te garanderen dat ze niet met het toestel spelen.
- Bewaar deze montage- en gebruiksaanwijzing zorgvuldig in de buurt van het regeldeel, om op elk moment veiligheidsrichtlijnen en informatie over de bediening te kunnen opzoeken.
- Let ook op de specifieke veiligheidsrichtlijnen van de aparte hoofdstukken.
- Bij het optreden van bijzondere problemen, die in deze gebruiksaanwijzing niet uitvoerig genoeg worden behandeld, wendt u zich voor uw eigen veiligheid tot uw leveranciers.
- Eigenmachtige wijzigingen of verbouwingen aan de saunabediening zijn om veiligheidsredenen niet toegestaan.
- Lees deze montage- en gebruiksaanwijzing zorgvuldig door voor de montage van het toestel. Hierdoor maakt u gebruik van alle voordelen die het toestel biedt en voorkomt u schade.
- De gebruiksaanwijzingen van de combineerbare toestellen van de wave.com4-reeks moeten worden gevuld en maken deel uit van deze gebruiksaanwijzing.
- De infraroodbediening IS2 mag uitsluitend worden aangesloten als deze handleiding exact wordt opgevolgd! Gebruik zonder uitzondering de meegeleverde originele kabel en originele onderdelen. Alleen bij gebruik van deze kabel worden de normen (leidingsdiameter, isolatie, temperatuurklasse enz.) zeker gerespecteerd.
- Technische wijzigingen voorbehouden.

NL

WE DO IT FIRST.

2 Correct gebruik

De infraroodbediening IS2 is uitsluitend geschikt voor het gebruik met intrinsiek veilige infrarood stralers en infrarood platen. Let daarom ook op de richtlijnen in de betreffende handleiding.

Voor de ingebruikname van de bediening moet de cabine gecontroleerd worden of ze klaar is voor gebruik. Dat geldt in het bijzonder als de bediening op afstand moet worden gestart. Zie hiervoor ook de bepalingen in de EN60335 -2-53

Geschikte infrarood stralers:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R

ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R

O-IRC-C, O-IRC-W

Geschikte infrarood platen - uitsluitend in combinatie met de optimale folievoeler XXXXX:

IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510

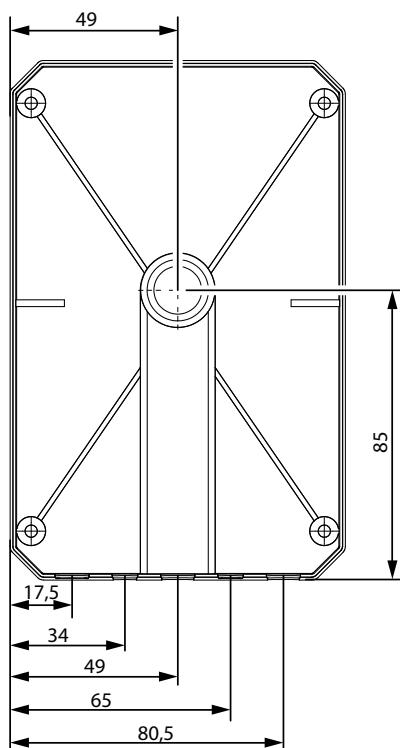
IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Montagerichtlijnen - uitsluitend voor vakpersoneel

De bediening kan bovenop, zie hoofdstuk 3.1, of ingezonken, zie hoofdstuk 3.2, gemonteerd worden

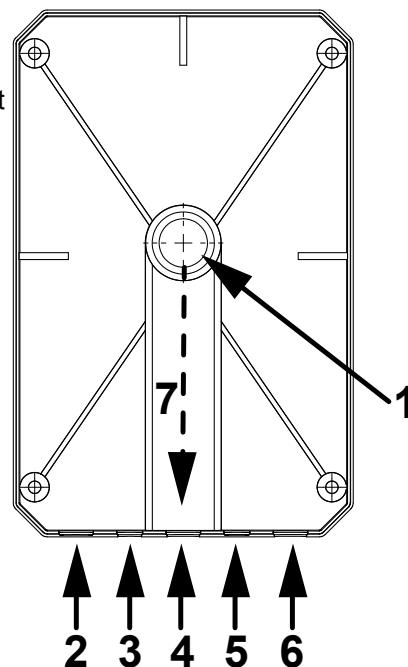
3.1 Voorbereiden van de montage - Opzetstuk

Om de bediening bovenop te monteren moeten er kabelleidingen in de cabinewand voorzien worden. De posities vindt u op onderstaande afbeelding.



Afb. 1 Posities kabeldoorgangen
Bovenzicht

- ① - Opening voelerkabel; indien nodig kunnen die ook door de kabelschacht ⑦ die in de behuizing voorzien is naar onder geleid worden
 - Als de kabel via de kabelschacht ⑦ naar onder geleid worden, moet ervoor gezorgd worden dat de voeler-kabels van een extra beschermende isolatie worden voorzien**
- ② - Toevoerleiding
- ③ - Uitgang straler 1
- ④ - Uitgang straler 2
- ⑤ - Uitgang ventilator
- ⑥ - Uitgang licht



Afb. 2 Kabeluitgangen Opgelet -
Achteraanzicht

WE DO IT FIRST.

3.2 Voorbereiden van de montage - verzonken montage

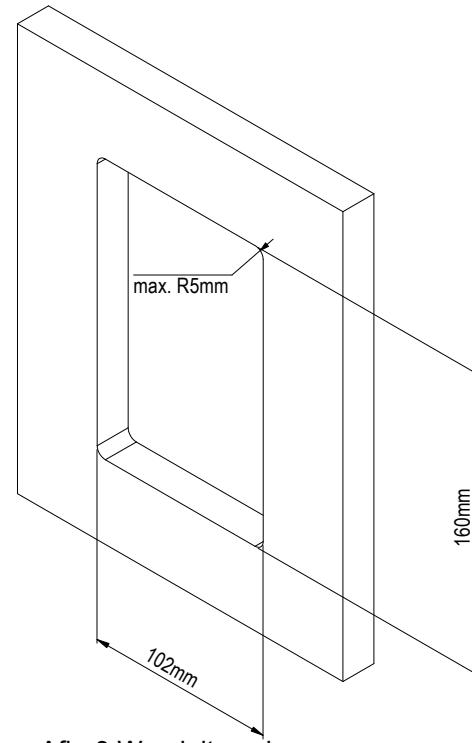
Om de bediening in de wand te monteren, is er een uitsnede nodig.

Afmetingen uitsnede: 160mm x 102mm

Montagediepte: 39,5mm

Zie ook technische gegevens

 Zorg voor een voldoende ventilatie achteraan van de bediening



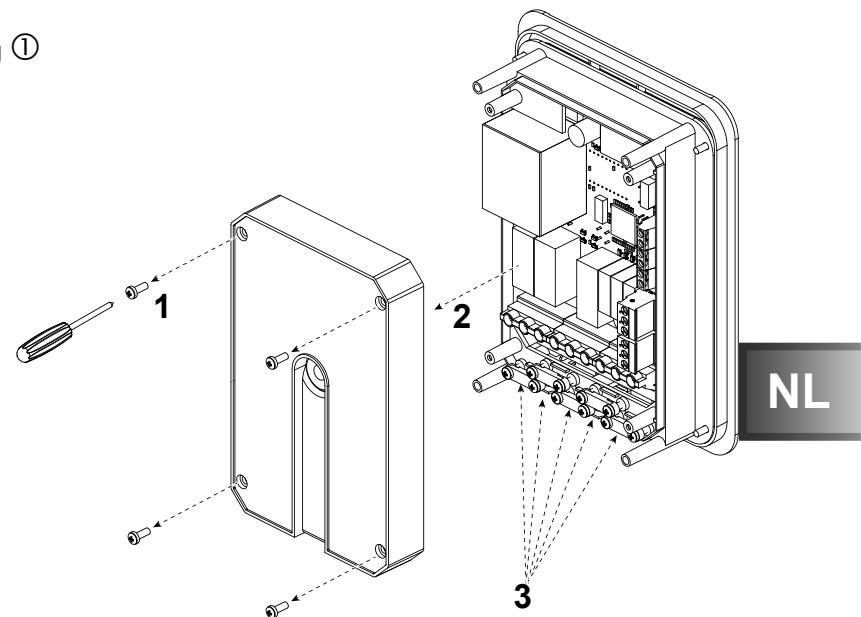
Afb. 3 Wanduitsnede

3.3 De elektrische aansluiting voorbereiden - Behuizing openen

 Werken aan de behuizing mogen uitsluitend met een normale schroevendraaier worden uitgevoerd.

Bij gebruik van een accuschroevendraaier bestaat het gevaar dat de behuizing onherstelbaar beschadigd wordt!

- Verwijder de vier schroeven van de behuizing ①
- Trek het deksel ② van de bediening af.
- Maak de trekzekeringen los ③

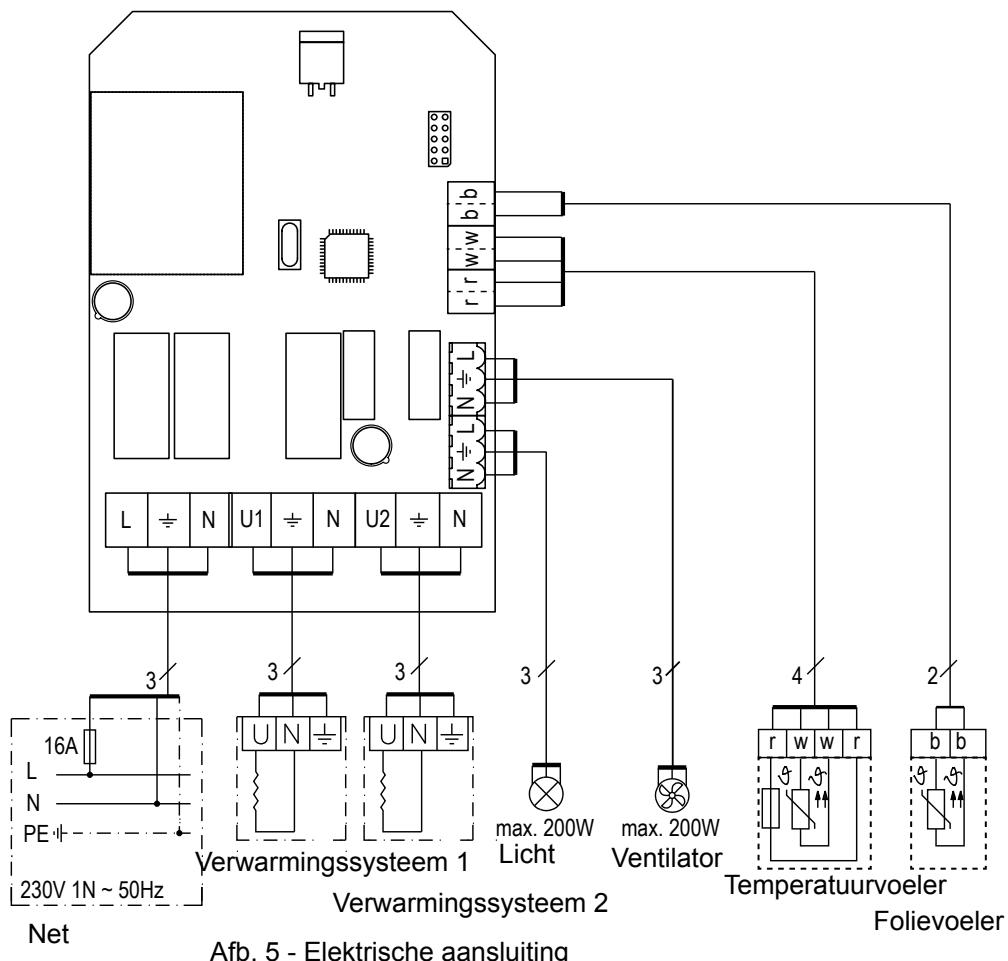


Afb.4 Deksel wegnemen

WE DO IT FIRST.

4 Elektrische aansluiting

 Let erop dat de aansluitkabels volledig in de klemmen zitten. Slecht vastgeklemd kabels warmen sterk op en kunnen leiden tot onherstelbare schade en brandgevaar.



- Steek de voelerkabel door de uitvoering in het midden van het deksel.
In geen geval mogen de voelerleidingen door de openingen die aan de onderkant zitten geleid worden.
- De toevoerleiding en de uitgangen voor het verwarmingssysteem worden onder uit de behuizing geleid.
- Sluit de kabel cf. afbeelding 5 op de bediening aan.
- Breng de trekontlastingen die onder punt 3.3 zijn losgemaakt opnieuw aan.

 **Tip temperatuurvoeler:** er bevindt zich een brug aan de klemmen met „r“. Die moet slechts worden verwijderd als er een temperatuurvoeler met veiligheidstemperatuurbegrenzer wordt aangesloten. De voeler die in de levering zit, heeft geen veiligheidstemperatuurbegrenzer.

 **Tip folievoeler:** de folievoeler is alleen nodig voor het bedrijf van infrarood folies en infrarood verwarmingsplaten. Die zijn verkrijgbaar als accessoires. Als de bediening wordt gebruikt met infrarood folies of platen, dan wordt de maximale temperatuur in de cabine beperkt tot 50°C.

 **Tip folievoeler:** aan de klemmen br-br is door het fabriek een weerstand aangebracht. Die moet verwijderd worden als er een folievoeler wordt aangesloten.

 **Tip:** als de besturing via een extern signaal (start op afstand) moet worden opgestart, dan moet u de richtlijnen in punt 8 - Start op afstand respecteren.

WE DO IT FIRST.

5 Bevestiging van de bediening

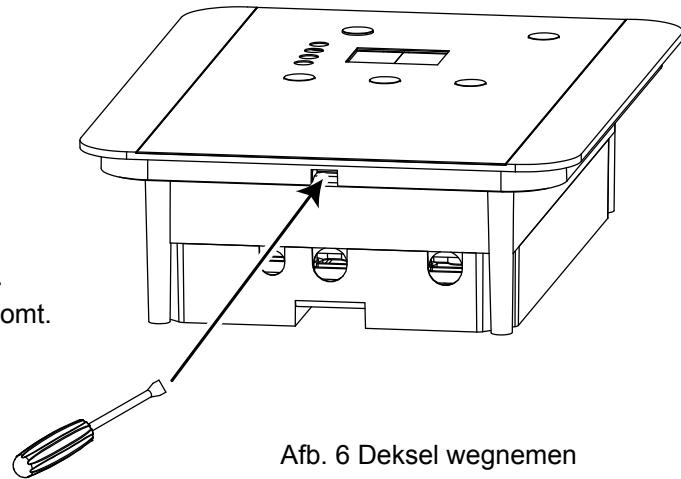
 Voorzichtig - Schade aan het toestel: Gebruik geen accuschroevendraaier om de besturing te bevestigen.

5.1 Het voorste deksel wegnemen

Om de besturing aan de muur te kunnen bevestigen, moet de voorste afdekking van de besturing worden weggenomen. Gebruik hiervoor eenvoudige schroevendraaier met een breedte van ca. 3mm.

- Steek de schroevendraaier in de opening die voorzien is aan de onderkant van de besturing
- Het deksel wordt dichtgehouden met een kniphaak. Druk die voorzichtig naar binnen tot het deksel loskomt.
- Neem nu het deksel weg van de besturing.

Nadat de bediening aan de muur is bevestigd, moet de deksel weer worden opgezet.



Afb. 6 Deksel wegnemen

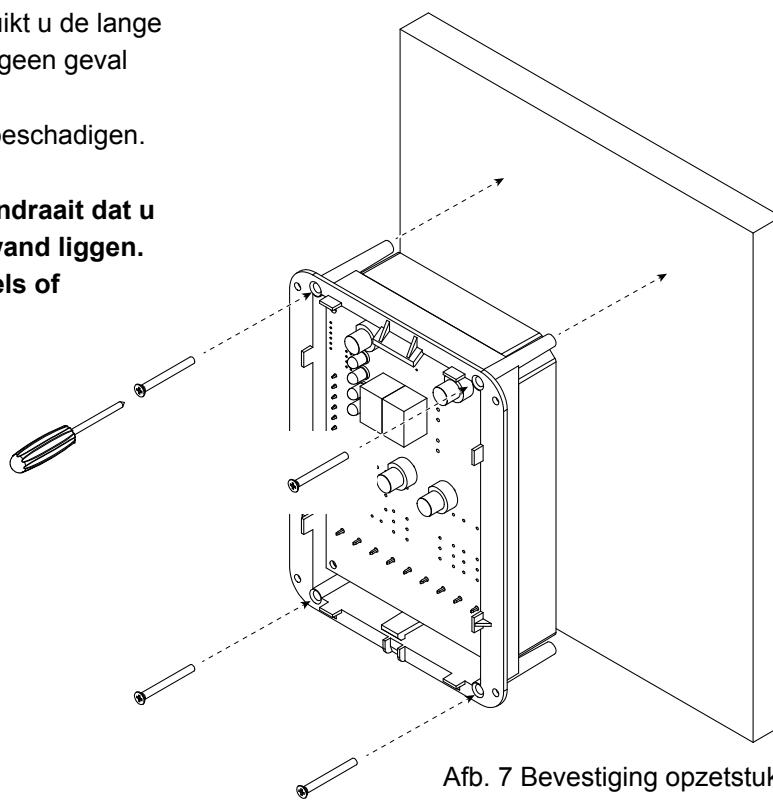
- Hang het deksel eerst aan zijn bovenkant in de behuizing van de besturing.
- Druk nu de onderkant tegen de behuizing tot het deksel weer vastklikt.

5.2 Montage opzetstuk

Om de bediening te bevestigen gebruikt u de lange schroeven bij de levering. Gebruik in geen geval een grotere diameter.

Dat kan de behuizing onherstelbaar beschadigen.

 **Let erop als u de schroeven indraait dat u geen kabels beschadigt die in de wand liggen.
Dat kan tot zware lichamelijke letsen of materiële schade leiden.**

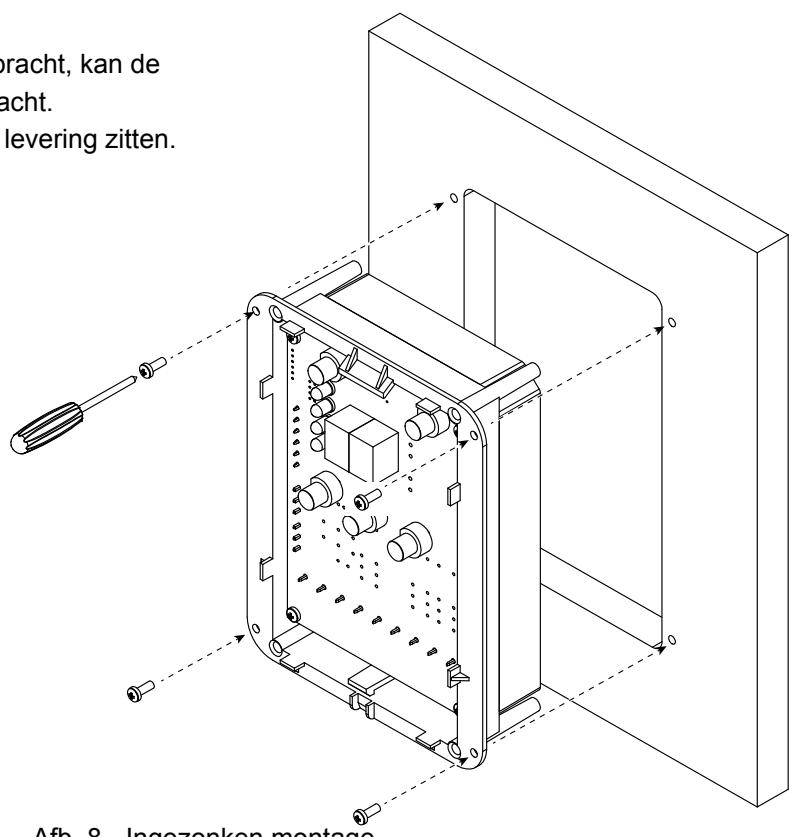


Afb. 7 Bevestiging opzetstuk

WE DO IT FIRST.

5.3 Ingezonken montage

Nadat alle elektrische aansluitingen zijn aangebracht, kan de bediening in de wanduitsnede worden aangebracht.
Gebruik daarvoor de korte schroeven die bij de levering zitten.



⚠ Let erop als u de schroeven indraait om geen kabels te beschadigen die in de wand liggen. Dat kan tot zware lichamelijke letsel of materiële schade leiden.

Afb. 8 - Ingezonken montage

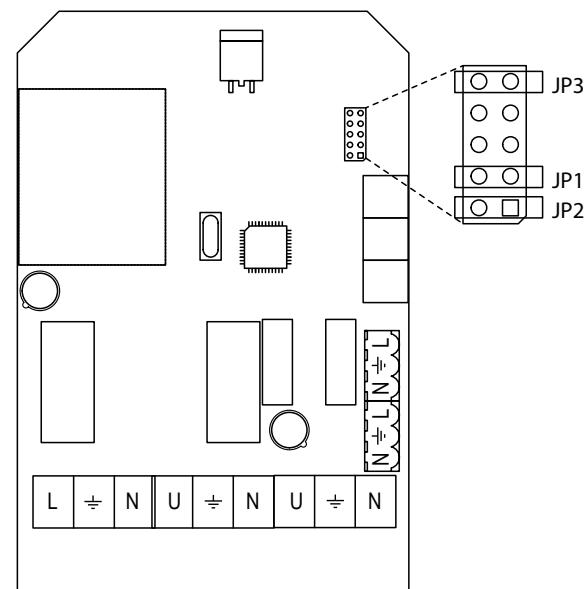
7 De tijdsbegrenzing van de verwarming wijzigen

De tijdsbegrenzing van de verwarming is door het fabriek beperkt tot 99 min. Dat kan uitgebreid worden tot 24u door de hieronder beschreven jumper in te stellen. De jumperset is als accessoire verkrijgbaar onder het bestelnummer O-JUMP.

☞ Tip: een instelling van de verwarmingstijd tot op de minuut nauwkeurig is slechts mogelijk tot een looptijd van 99 min. Van 99 min tot 9,9u kan de begrenzing tot op 0,1u (6 min) nauwkeurig worden ingesteld. Daarboven slechts in stappen van meer dan 1u.

☞ Tip: bij privégebruik mag de tijdsbegrenzing van de verwarming tot maximaal 6u worden uitgebreid. Voor tijdsbegrenzingen van de verwarming >6u moeten de betreffende voorschriften van de EN60335-2-53 absoluut worden opgevolgd.

Looptijd	Jumper ingesteld
9min	geen
6u	JP1
12u	JP2
24u	JP1 + JP2



Afb. 9 - Jumper tijdsbegrenzing verwarming en start op afstand

WE DO IT FIRST.

8 Start op afstand

De bediening IS2 kan via een potentiaalvrij contact worden opgestart en gestopt. Gebruik hiervoor de adapterkabel die als optioneel accessoire verkrijgbaar is.

8.1 Start op afstand met permanent contact

Als de start op afstand langer dan 0,3sec gesloten wordt, dan loopt de bediening totdat die weer wordt geopend of de looptijd die onder punt 11.8 is ingesteld wordt bereikt.

8.2 Start op afstand met impulscontact

Als er aan het contact op afstand een impuls <1sec is, dan herkent dat de bediening.

De looptijd die onder punt 11.8 werd ingesteld, werd bij de huidige looptijd geteld.

Voorbeeld:

-> Bediening bevindt zich in standby en onder punt 11.8 werd een looptijd van 10 min ingesteld.

==> **de bediening loopt slechts 10 min en gaat daarna weer in standby**

-> als binnen de looptijd van het startcontact op afstand opnieuw wordt gesloten, dan telt de bediening 10 min. bij de resterende tijd.

Voorbeeld:

-> de bediening heeft nog 6 min. looptijd uit de vorige start.

Bij de ingang van de start op afstand wordt er opnieuw een impuls gegeven.

==> de bediening telt de tijd die onder punt xxx is ingesteld bij de resterende 6 min en heeft
bijgevolg een restlooptijd van 16 min



Om materiële en lichamelijke schade te vermijden, volgt u de voorschriften op in EN60335-2-53.

NL

WE DO IT FIRST.

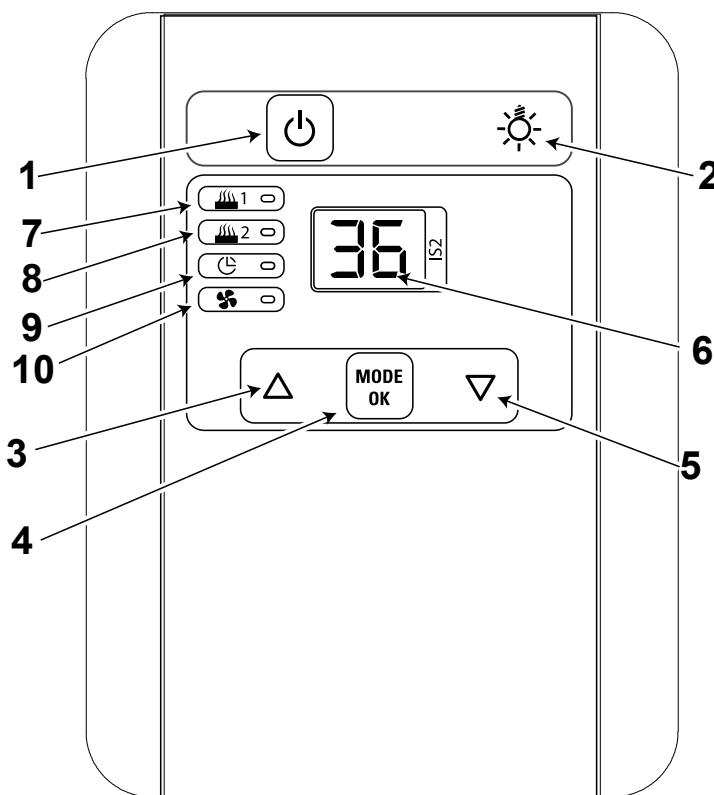
9 Bedienings- en weergave-elementen

Bedieningselementen:

- ① ... Aan-/uit-knop
- ② ... Licht
- ③ ... Knop +
- ④ ... Toets modus/OK
- ⑤ ... Knop -

Weergave-elementen:

- ⑥ ... Temperatuur- en looptijdweergave
- ⑦ ... Selectie temperatuur verwarmingscircuit 1
- ⑧ ... Selectie temperatuur verwarmingscircuit 2
- ⑨ ... Selectie looptijd
- ⑩ ... Selectie ventilator



Afb. 10: Bedienings- en weergave-elementen

10 Snelstart

Door op de knop ① te drukken wordt de bediening ingeschakeld. Op het display ⑥ verschijnt nu de actuele cabinettemperatuur en de weergave 7 brandt.

U kunt nu de wenstemperatuur met de knoppen ③ en ⑤ wijzigen. Tijdens het instellen knippert de weergave ⑥. Bevestig de temperatuur met de knop ④ en het display ⑥ toont opnieuw de actuele temperatuur van de cabine.

Tip: als er langer dan 5 seconden geen knop wordt ingedrukt, neemt de bediening automatisch de vereiste temperatuur over.

Ga nu met de knop ④ over naar het tijdsymbool ⑧. Met de knoppen ③ en ⑤ kunt u nu de gewenste looptijd instellen. Zie hiervoor ook punt 11.9

Bevestig de instelling met de knop ④ of wacht tot de bediening de instelling automatisch overneemt. Het display ⑥ geeft nu de resterende looptijd weer.

Tip: met de knop ④ kunt u tussen de symbolen ⑦ ⑧ ⑨ en ⑩ verwisselen. Het display geeft dan de betreffende feitelijke waarde weer:

Tip: de bediening bewaart de instellingen bij het uitschakelen door op de knop ① te drukken. Als de bediening opnieuw met de knop ① wordt ingeschakeld, worden de laatste instellingen opnieuw opgeroepen.

Tip: de bediening start pas als de looptijd >0 is..

WE DO IT FIRST.

11 Beschrijving van de functies en de bedieningselementen

11.1 Aan-/uit-knop ①

Met deze knop kan de bediening aan- en uitgeschakeld (standby) worden. Als de looptijd en de temperatuur al werden ingesteld, dan begint de bediening onmiddellijk met de instellingen die het laatst gebruikt werden te werken. De instellingen worden bij het overgaan naar standby bewaard.

11.2 Lichtknop ②

Hier kan de cabinelamp op elk moment worden ingeschakeld. Ook als de bediening zich in standby-modus bevindt. De cabinelamp blijft ook na het einde van de looptijd ingeschakeld.

11.3 Knop + ③

Verhoogt de waarde van de gekozen optie. Als de knop ingedrukt wordt gehouden, wordt de waarde sneller verhoogd. Zodra de knop werd ingedrukt, begint de weergave te knipperen en de vereiste waarde wordt getoond.

11.4 Knop modus/OK ④

Met deze knop kunt u tussen de temperatuur en de looptijdweergave wisselen. De actuele feitelijke waarde wordt getoond. Daarom dient deze knop ook om de gewenste waarde te bevestigen.

11.5 Knop - ⑤

Verlaagt de waarde van de geselecteerde optie. Als de knop ingedrukt wordt gehouden, wordt de waarde sneller verhoogd.

Zodra de knop werd ingedrukt, begint de weergave te knipperen en de vereiste waarde wordt getoond.

11.6 Temperatuur- en looptijdweergave ⑥

Als de weergave permanent brandt, dan wordt de betreffende feitelijke waarde getoond. De feitelijke waarde wordt weergegeven als een van de knoppen, ③ of ⑤ werd ingedrukt. De weergave knippert totdat de knop ④ werd ingedrukt of de instelling automatisch na xx seconden wordt overgenomen. Daarna brandt de weergave weer permanent en wordt de feitelijke waarde weer getoond.

11.7 Selectie temperatuur verwarmingscircuit 1 ⑦

Hier kan de gewenste temperatuur worden ingesteld. De instelling wordt met de knoppen ③ en ⑤ uitgevoerd. Zolang de gewenste temperatuur wordt getoond, knippert de weergave ⑥. U kunt nu de ingestelde waarde met ④ bevestigen of wachten tot de waarde na maximum xx seconden automatisch wordt overgenomen.

Minimale waarde: 30°C

Maximale waarde: 70°C bij stralermodus, 50°C bij foliemodus

NL

11.8 Selectie temperatuur verwarmingscircuit 2 ⑧

Hier kan de gewenste temperatuur worden ingesteld. De instelling wordt met de knoppen ③ en ⑤ uitgevoerd. Zolang de gewenste temperatuur wordt getoond, knippert de weergave ⑥. U kunt nu de ingestelde waarde met ④ bevestigen of wachten tot de waarde na maximum xx seconden automatisch wordt overgenomen.

Minimale waarde: 30°C

Maximale waarde: 70°C bij stralermodus, 50°C bij foliemodus

 Richtlijn: Volgorde bij het doorbladeren van de verschillende opties met de knop ④:

Temperatuur verwarmingscircuit 1 + 2

Temperatuur verwarmingscircuit 1

Temperatuur verwarmingscircuit 2

Looptijd

Ventilator

WE DO IT FIRST.

11.9 Selectie looptijd ⑨

Hier kan de gewenste looptijd worden ingesteld. De instelling wordt met de knoppen ③ en ⑤ uitgevoerd.

Zolang de gewenste temperatuur wordt getoond, knippert de weergave ⑥. U kunt nu de ingestelde waarde met ④ bevestigen of wachten tot de waarde na maximum xx seconden automatisch wordt overgenomen.

 **Tip:** De maximale looptijd wordt beperkt door de tijdsbegrenzing van de verwarming. Zie ook punt 7.

Looptijd	Instelprecisie
<99min	1min
99min - 9,9u	0,1u (6min)
> 9,9u	1u

11.10 Selectie ventilator ⑩

Hier kan de ventilator bediend worden. De instelling wordt met de knoppen ③ en ⑤ uitgevoerd. Om de instelling te bevestigen de knop ④ indrukken of 5 seconden wachten tot de waarde automatisch wordt bewaard.

12 Foutoplossing

12.1 E1 - Schade aan de veiligheidstemperatuurbegrenzer

De voeler die in de levering zit, heeft geen veiligheidstemperatuurbegrenzer. Controleer de correcte positie van de draadbruggen die door het fabriek zijn aangebracht.

12.2 E2 - Cabinevoeler onderbreking

Controleer de kabel op schade en de klemplaatsen op een correcte positie.

12.3 E3 - Cabinevoeler kortsluiting

Controleer de kabel van de cabinevoeler op schade.

12.4 E4 - Folievoeler onderbreking

Als u geen folie of warmteplaten gebruikt, moet de dummyvoeler die het fabriek heeft aangebracht (afb. 5: klemmen b -b) op zijn positie blijven zitten.

Als u een folievoeler gebruikt, controleert u de kabel op schade en de klemmen op een correcte positie.

12.5 E5 - Folievoeler kortsluiting

Als u een folievoeler gebruikt, controleert u de kabel op schade en de klemmen op een correcte positie.

12.6 E6 - Fout te hoge temperatuur bij folie

Als u geen folievoeler gebruikt, controleert u de dummyvoeler die door het fabriek is aangebracht op een correcte positie.

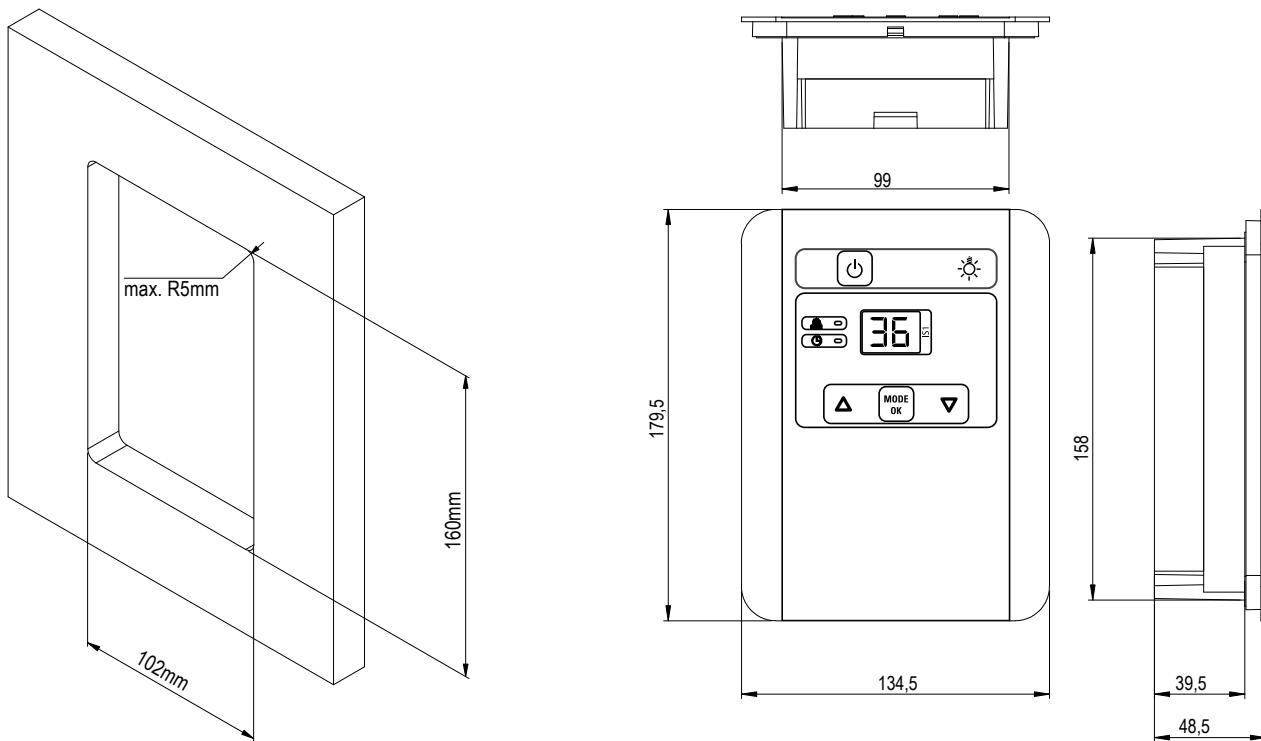
Controleer bij gebruik van een folievoeler de kabel van de folievoeler op schade en de klemplaatsen op een correcte positie.

 **Als de fout niet opgelost kan worden door de hierboven beschreven maatregelen, neem dan contact op met uw handelaar. Neem het toestel in geen geval nog in bedrijf.**

WE DO IT FIRST.

13 Technische gegevens

Voeding	230V ~ 1N PE
Maximale schakelbelasting straler	16A AC1
Maximale schakelbelasting licht	0,8A AC1
Maximale schakelbelasting ventilator	0,8A AC1
Maximale beveiliging toevoerleiding	16A
Wattage	3W
Standby-verbruik	1W
Afmetingen cover	179,5mm x 134,5mm x 10mm - zie ook afb. x
Montagediepte ingezonken montage	39,5mm - zie ook afb. x
Wanduitsnede ingezonken montage	102mm x 160mm - zie ook afb. y
Omgevingsvoorwaarden	0°C – 70°C, maximaal 99% relatieve luchtvochtigheid



Afb. 11: Afmetingen

14 Accessoires en vervangonderdelen

IR-IS-A	Adapterleiding voor de aansluiting van sentiotec-stralers en warmteplaten
IR-1P2	T-verdeler 2-polig
IR-1P3	Verdeler 3-polig
IR-1P5	Verdeler 5-polig
P-ISX-FF	Folievoeler incl. kabel 3m
P-ISX-FUSE	Inzet dunne smeltzekering voor licht
O-F2	Kamervoeler

NL

WE DO IT FIRST.

15 Garantiebepalingen

sentotec GmbH is overtuigd van de kwaliteit van haar producten en daarvan willen wij u in de toekomst laten profiteren! Wij bieden daarom 5 jaar garantie voor privé gebruik en 2 jaar voor industrieel gebruik.

Voorwaarde voor deze garantiebepaling:

- De regeltoestellen werden geïnstalleerd door een gecertificeerde vakfirma;
- Toestellen worden bediend conform de gebruiksaanwijzingen van sentotec;
- De garantiebepaling geldt binnen de garantieperiode van sentotec.

Uitgezonderd van garantie zijn:

Gebreken of schade die door een oncorrect gebruik zijn ontstaan.

De garantietijd begint vanaf het moment dat de factuur van de cabineproducent is aangemaakt.

Voorwaarde hiervoor is het voorleggen van de originele factuur.

De garantieperiode wordt niet verlengd of vernieuwd door prestaties tijdens de garantieperiode.

Mocht er een defect blijken aan uw toestel, gelieve het dan terug te sturen naar uw saunaverkoper.

Wijzigingen die zonder uitdrukkelijke toestemming van de fabrikant zijn uitgevoerd leiden tot verlies van garantie!

De garantieperiode wordt niet verlengd of vernieuwd door prestaties tijdens de garantieperiode.

Mocht er een defect blijken aan uw toestel, gelieve het dan terug te sturen naar uw saunaverkoper.

Deze garantie omvat de vergoeding van defecte toestelonderdelen met uitzondering van normale slijtageverschijnselen.

Bij het ontdekken hiervan moet het toestel in originele verpakking of een voldoende geschikte verpakking naar onze serviceafdeling worden teruggestuurd.

15 Afvoer



Gelieve de verpakkingsmaterialen af te voeren volgens de geldende richtlijnen voor afvoer.

Oude toestellen bevatten herbruikbare materialen. Geef daarom oude toestellen niet gewoon af in het volgende recyclage-park, maar informeer bij uw stads- of gemeenteadministratie naar de mogelijkheden voor recyclage.

16 Levering

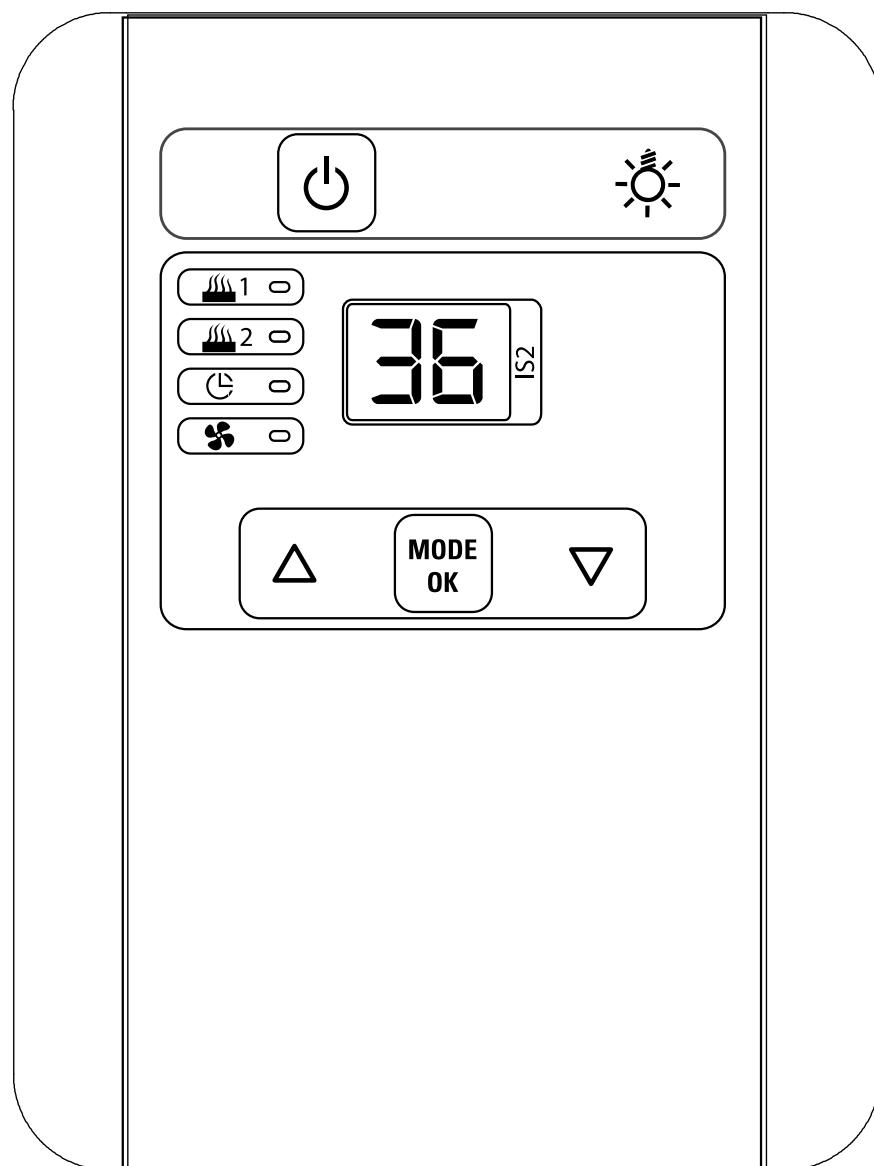
- Bediening IS2 incl. netkabel 3m
- Montagemateriaal
- Ruimtevoeler incl. 1,5 m aansluitkabel

WE DO IT FIRST.

Infrarödstyrning IS2

P-IS2-T

MONTERINGS- OCH BRUKSANVISNING
svenska



SV

Innehållsförteckning

1 Allmänna säkerhetsanvisningar	3
2 Föreskriven användning	4
3 Monteringsanvisning - endast för fackpersonal	4
3.1 Förbereda monteringen - ytmontering	4
3.2 Förbereda monteringen - försänkt montering	5
3.3 Förbereda den elektriska anslutningen - öppna höljet	5
4 Elektrisk anslutning	6
5 Fästa styrningen	7
5.1 Avlägsna det främre locket	7
5.2 Ytmontering	7
5.3 Försänkt montering	8
7 Ändra värmetidsbegränsningen	8
8 Fjärrstart	9
8.1 Fjärrstart med permanentkontakt	9
8.2 Fjärrstart med impulskontakt	9
9 Manövrerings- och indikeringselement	10
10 Snabbstart	10
11 Beskrivning av funktioner och manöverelement	11
11.1 På/av-knapp ①	11
11.2 Belysningsknapp ②	11
11.3 Knapp + ③	11
11.4 Knapp Mode/OK ④	11
11.5 Knapp - ⑤	11
11.6 Temperatur- och gångtidsindikator ⑥	11
11.7 Val av temperatur för uppvärmningskrets 1 ⑦	11
11.8 Val av temperatur för uppvärmningskrets 2 ⑧	11
11.9 Val av gångtid ⑨	12
11.10 Val av fläkt ⑩	12
12 Felavhjälpling	12
12.1 E1 - skador på säkerhetstemperaturbegränsaren	12
12.2 E2 - avbrott hyttsensor	12
12.3 E3 - kortslutning hyttsensor	12
12.4 E4 - avbrott foliesensor	12
12.5 E5 - kortslutning foliesensor	12
12.6 E6 - övertemperaturfel folie	12
13 Tekniska data	13
14 Tillbehör och reservdelar	13
15 Garantivillkor	14
15 Omhändertagande	14
16 Leveransomfattning	14

WE DO IT FIRST.

1 Allmänna säkerhetsanvisningar

Betydelse av de i användnings- och monteringsanvisningen använda symbolerna:

 **VARNING:**

Vid bristande åtlydnad finns risk för svåra eller t.o.m. dödliga skador.

 **VAR FÖRSIKTIG:**

Vid bristande åtlydnad finns risk för måttliga eller lättare skador eller saskador.

 **ANMÄRKNING:**

Ger användningstips och nyttig information.

Var noga med att alltid förvara denna monterings- och bruksanvisning i närheten av manöverdelen för att alltid ha tillgång till säkerhetsanvisningarna och viktig information om manövreringen.

- Felaktig montering kan leda till brandfara!
- Den elektriska anslutningen får endast utföras av behörig fackpersonal.
- Anslutningen måste göras enligt anslutningsschemat.
- Innan styrningen kan tas i drift, måste man kontrollera att alla anslutningar är ordentligt ihopkopplade.
- Denna utrustning är inte avsedd att kunna brukas av personer (inklusive barn) med nedsatta fysiska, sensoriska eller mentala förmågor eller med bristande erfarenhet och/eller bristande kunskaper, förutom när dessa personer övervakas av en säkerhetsansvarig person.
- Barn måste hållas under uppsikt, för att säkerställa att de inte leker med utrustningen.
- Var noga med att alltid förvara denna monterings- och bruksanvisning i närheten av styrningen för att alltid ha tillgång till säkerhetsanvisningarna och viktig information om manövreringen.
- Observera även de särskilda säkerhetsanvisningarna i de enskilda kapitlen.
- Om det uppstår särskilda problem som inte tillräckligt utförtlig behandlas i denna bruksanvisning, vänd dig för den egna säkerhetens skull till leverantören.
- Egenmäktiga förändringar eller ombyggnader av bastustyrningen är av säkerhetsskäl inte tillåtet.
- Läs denna monterings- och bruksanvisning noggrant före montering av utrustningen. Därigenom nyttjar du alla fördelar, som utrustningen har att erbjuda och förebygger skador.
- Bruksanvisningarna till de kombinerbara apparaterna till wave.com4-serien skall följas och dessa utgör en del av denna bruksanvisning.
- Infrarödstyrningen IS2 får endast anslutas under strängt iaktagande av denna anvisning! Använd undantagslöst medföljande originalkablar och originaldelar. Endast vid användning av dessa kablar är det säkerställt att normerna (ledningstävrsnittsyta, isolering, temperaturklassning osv.) åtföljs.
- Rätten till tekniska ändringar förbehålls.

SV

WE DO IT FIRST.

2 Föreskriven användning

Infrarödstyrningen IS2 är endast lämplig för bruk med avsäkrade infraröda strållampor och infrarödplattor. Observera därtill även instruktionerna i respektive anvisning.

Före drifttagande av styrningen ska det kontrolleras att hytten är i driftklart tillstånd. Detta gäller framför allt om styrning ska startas per fjärrstart. Se därtill även bestämmelserna i EN60335 -2-53

Lämplig infraröd strållampa:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R
ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R
O-IRC-C, O-IRC-W

Passande infrarödplattor - endast i kombination med tillvalet foliesensor XXXXX:

IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510
IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Monteringsanvisning - endast för fackpersonal

Styrningen kan ytmonteras, se kapitel 3.1, eller försänkas, se kapitel 3.2.

3.1 Förbereda monteringen - ytmontering

För att ytmontera styrningen skall kabelgenomföringar i hyttväggen företas. Positionerna för dessa finns i nedanstående bild.

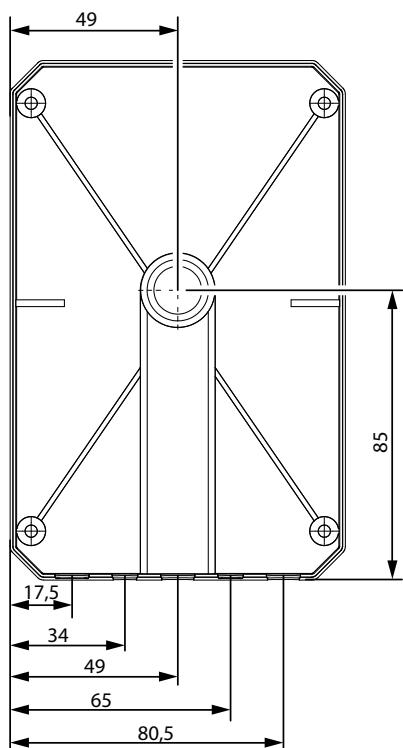


Bild 1 Positioner kabelutgångar,
vy uppifrån

- ① - Genomgång för sensorkablar; Vid behov kan dessa även ledas nedåt genom den i höljet inrymda kabelkanalen ⑦
- Observera:** om kabeln leds nedåt via kabelkanalen ⑦, måste det sörjas för att sensorkabeln förses med kompletterande skyddsisolering
- ② - Matningsledning
- ③ - Utgång strårlampa 1
- ④ - Utgång strårlampa 2
- ⑤ - Utgång fläkt
- ⑥ - Utgång belysning

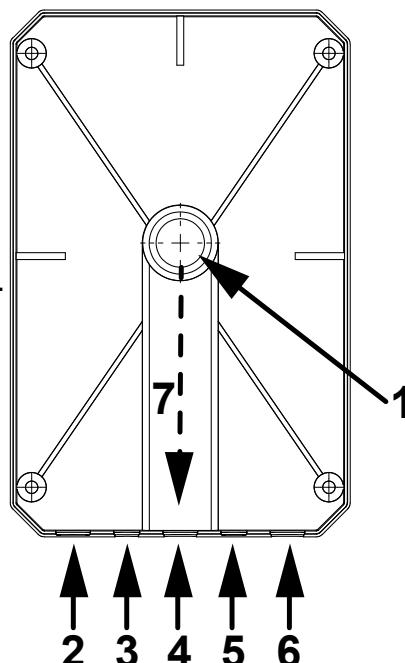


Bild 2 Kabelutgångar.
Obs - bakre vy.

WE DO IT FIRST.

3.2 Förbereda monteringen - försänkt montering

För att försänka styrningen i väggen krävs ett utsnitt

Dimensioner utsnitt: 160mm x 102mm

Inbyggnadsdjup: 39,5 mm

Se även den tekniska datan

 Sörj för god bakventilation till styrningen

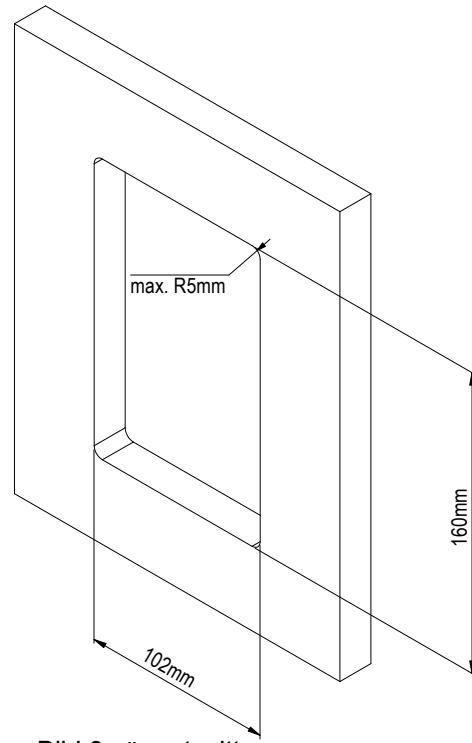


Bild 3 väggutsnitt

3.3 Förbereda den elektriska anslutningen - öppna höljet

 Arbeten på höljet får endast genomföras med en normal skruvmejsel. Vid användning av en batteriskruvdragare finns risk att höljet skadas irreparabelt!

- Avlägsna de fyra højesskruvarna ①
- Dra av locket ② från styrningen
- Lossa dragavlastningarna ③

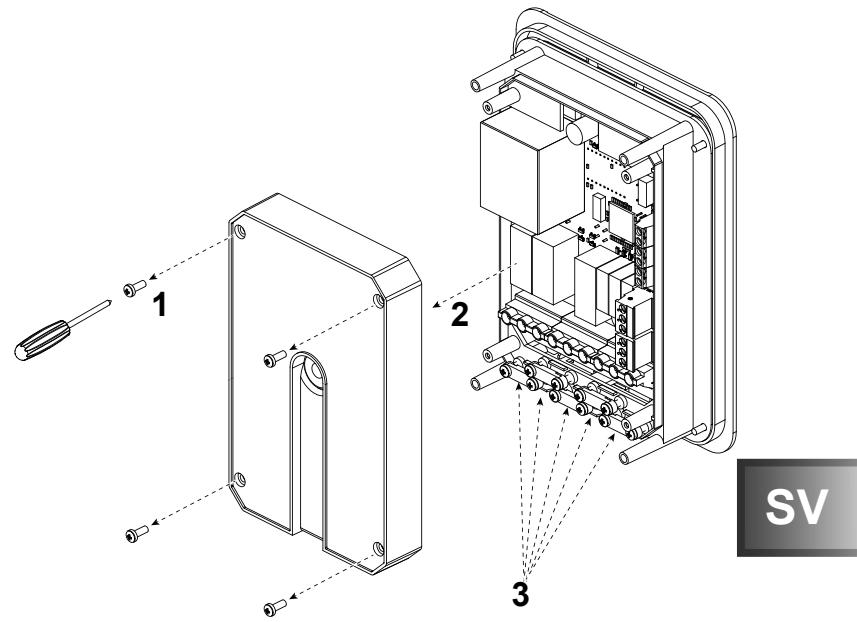


Bild 4 Avlägsna locket

WE DO IT FIRST.

4 Elektrisk anslutning

 Var noga med att anslutningskablarna sitter rent i plintarna. Dåligt fastklämda kablar blir kraftigt uppvärmda och kan orsaka irreparabla skador.

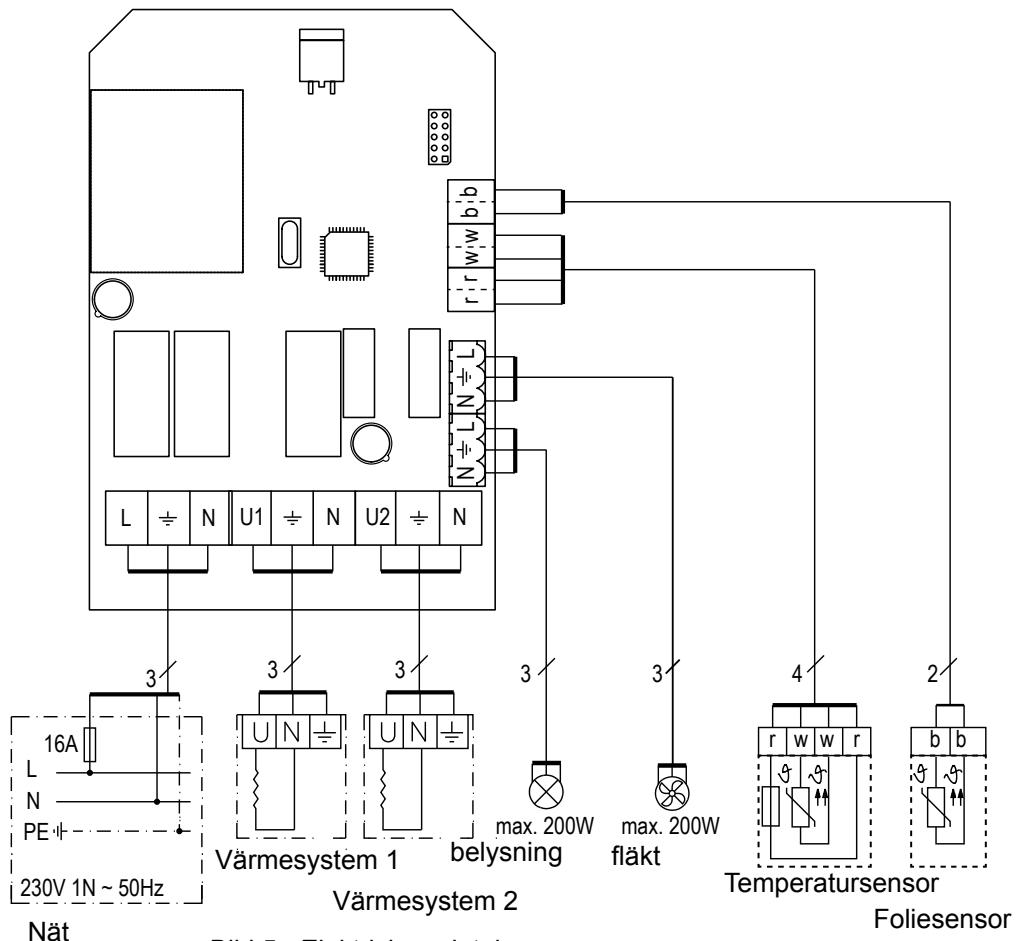


Bild 5 - Elektrisk anslutning

- Trä sensorkabeln genom genomföringen i mitten av locket. Under inga omständigheter får sensorledningen dras igenom öppningen på undersidan.
- Matningsledningen och utgångarna för värmesystemet och belysningen leds ut ur huset underrill.
- Anslut kablarna till styrningen enl. bild 5.
- Anbringa de under punkt 3.3 lossade dragavlastningarna igen.

 **Anmärkning om temperatursensorn:** på "r"-märkta plinten finns en brygga. Denna får avlägsnas endast om en temperatursensor med säkerhetstemperaturbegränsare ansluts.
Den i leveransomfattningen ingående sensorn har ingen säkerhetstemperaturbegränsare.

 **Anmärkning om foliesensorn:** Foliesensorn behövs endast för att driva infrarödfolier och infraröda värmeplattor. Detta finns som tillbehör. Om styrningen används med infrarödfolier eller -plattor begränsas den maximala hyttemperaturen till 50°C.

 **Anmärkning om foliesensorn:** på plintarna br-br finns ett motstånd anbringat från fabrik. Detta ska avlägsnas om en foliesensor ska anslutas.

 **Anmärkning:** om styrningen startas via en extern signal (fjärrstart), så följ anvisningarna i punkt 8 - fjärrstart

WE DO IT FIRST.

5 Fästa styrningen

 Var försiktig - skador på utrustningen: Använd inte batteriskruvdragare för att fästa styrningen.

5.1 Avlägsna det främre locket

För att fästa styrningen på väggen måste det främre locket till styrningen tas av. Använd för detta en platt skravmejsel med en bredd av ca. 3 mm.

- För in skravmejseln i öppningen i underkanten av styrningen. Locket hålls på plats av en snäpphake.
- Tryck denna försiktigt inåt för att frigöra locket.
- Ta nu av locket från styrningen.

Efter att manöverdelen fästs på väggen, måste locket åter sättas på.

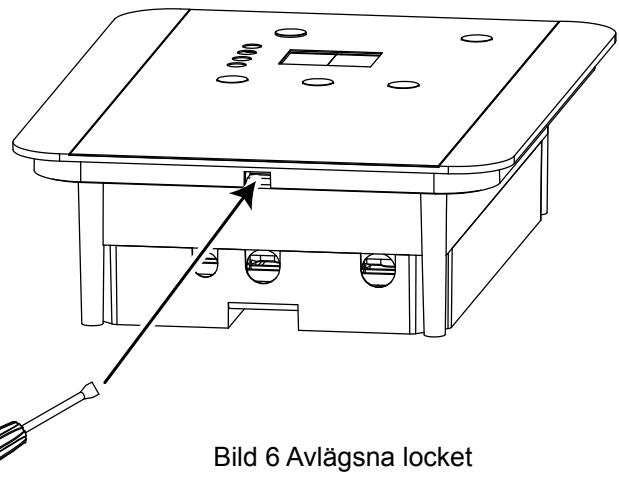


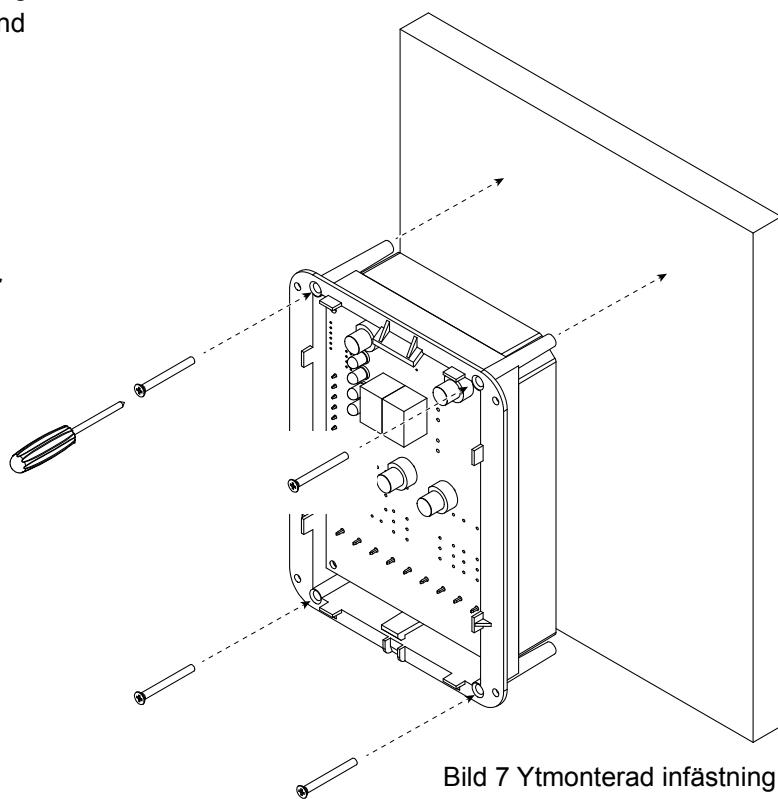
Bild 6 Avlägsna locket

- Häng först på locket på överkanten till styrningens hölje.
- Tryck nu undersidan mot höljet tills locket klickar fast igen.

5.2 Ytmontering

För att fästa styrningen, använd de långa skruvar som ingår i leveransen. Använd under inga omständigheter större diameter. Detta kan skada höljet irreparabelt.

 **Var försiktig när skruvarna skruvas i, så att inga kablar som är dragna i väggen tar skada.
Detta kan leda till allvarliga person- och sakskador**



SV

Bild 7 Ytmonterad infästning

WE DO IT FIRST.

5.3 Försänkt montering

Efter att alla elektriska anslutningar är gjorda kan styrningen sättas in i väggutsnittet



⚠️ Var försiktig när skruvarna skruvas i, så att inga kablar som är dragna i väggen tar skada. Detta kan leda till allvarliga person- och sakskador. Använd för detta de korta skruvorna som medföljer leveransen.

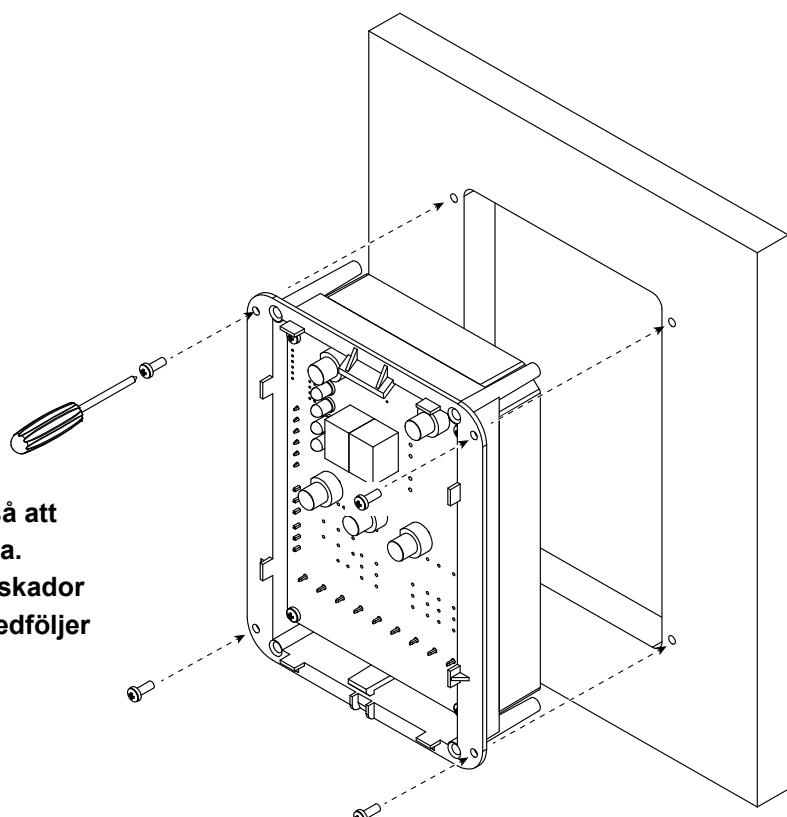


Bild 8 - Försänkt montering

7 Ändra värmetidsbegränsningen

Från fabrik är värmetidsbegränsningen för styrningen satt till 99 min. Denna kan utvidgas till upp till 24 h genom att utföra byglingen som beskrivs nedan. Byglingssatsen finns som tillbehör under beställningsnummer O-JUMP.

☞ Anmärkning: en minutprecis inställning av värmetiden är endast möjlig vid en begränsning på 99 min. Från 99 min till 9,9 h är begränsningen på 0,1 h (6 min) precis inställbar. Därutöver endast i steg om 1 h

☞ Anmärkning: för privat bruk får värmetidsbegränsningen utökas till maximalt 6 h. För värmetidsbegränsningar >6 timmar måste de motsvarande föreskrifterna i EN60335-2-53 alltid beaktas.

Gångtid	Bygling isatt
99 min	ingen
6 h	JP1
12 h	JP2
24 h	JP1 + JP2

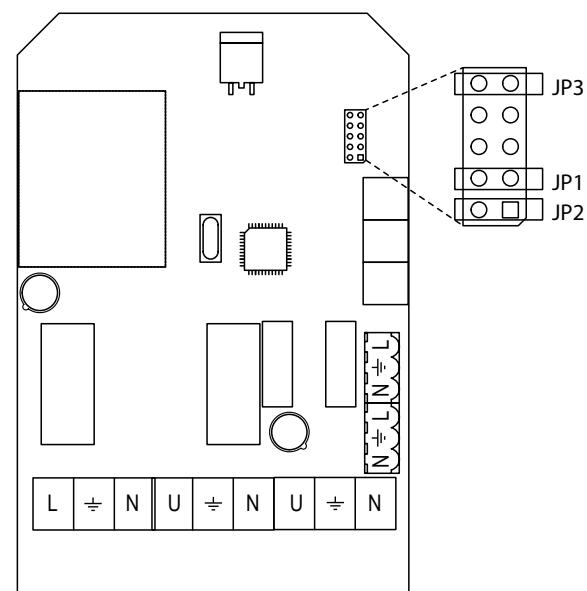


Bild 9 - Bygling värmetids-begränsning och fjärrstart

WE DO IT FIRST.

8 Fjärrstart

Styrningen IS1 kan startas och stoppas via en potentialfri kontakt. Använd för detta syfte en adapterkabel som finns som extra tillbehör.

8.1 Fjärrstart med permanentkontakt

Om fjärrstartkontakten hålls sluten längre än 0,3 sek så körs styrningen tills denna åter öppnas eller den under punkt 11.8 inställda gångtiden har nåtts.

8.2 Fjärrstart med impulskontakt

Om det på fjärrstartkontakten läggs på en impuls kortare än 1 sek, så detekterar styrningen detta. Den för närvarande kvarvarande gångtiden adderas till den under punkt 11.8 inställda gångtiden.

Exempel:

-> styrningen är i standby och under punkt 11.8 har en gångtid på 10 min ställts in

==> **Styrningen körs nu i 10 min och går därefter över till standby**

-> om fjärrstartkontakten inom gångtiden stängs på nytt, så adderas styrningen 10 min till den resterande tiden.

Exempel:

-> styrningen har från den senaste starten fortfarande 6 min gångtid kvar. På fjärrstartingången anläggs på nytt en impuls.

==> Styrningen adderas till de resterande 6 minuterna den under punkt xxx inställda tiden och har nu därför en resterande gångtid om 16 min kvar



För att undvika sak- och personskador, följ föreskrifterna i EN60335-2-53.

SV

WE DO IT FIRST.

9 Manövrerings- och indikeringselement

Manöverelement:

- ① ... På/av-knapp
- ② ... Ljus
- ③ ... Knapp +
- ④ ... Knapp Mode/OK
- ⑤ ... Knapp -

Indikeringselement:

- ⑥ ... Temperatur- och gångtidsindikator
- ⑦ ... Val av temperatur för uppvärmningskrets 1
- ⑧ ... Val av temperatur för uppvärmningskrets 2
- ⑨ ... Val av gångtid
- ⑩ ... Val av fläkt

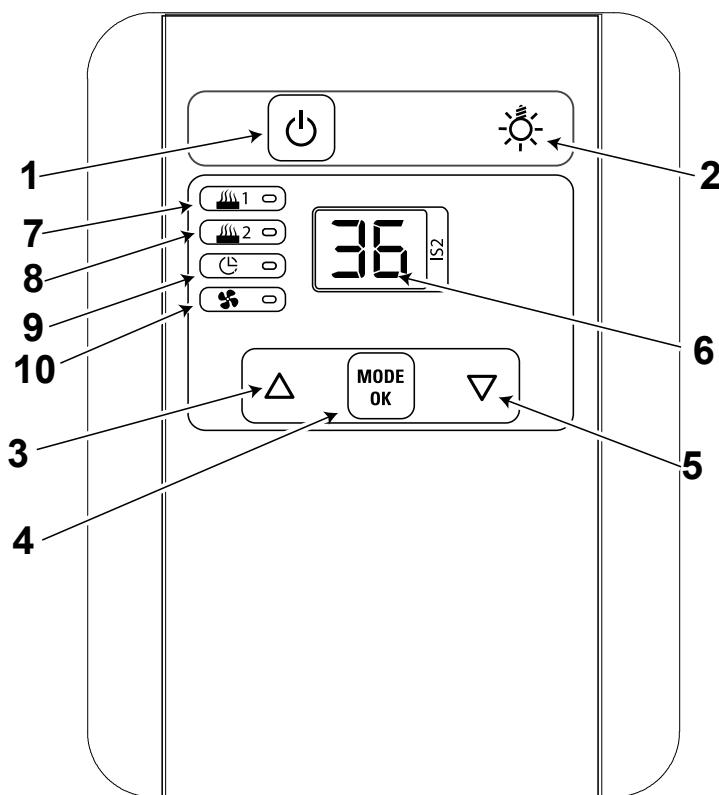


Bild 10: Manövrerings- och indikeringselement

10 Snabbstart

Genom ett tryck på knappen ① slås styrningen på. På displayen ⑥ visas nu aktuell hyttemperatur och displayen ⑦ lyser.

Du kan förändra den önskade temperaturen med knapparna ③ och ⑤. Under inställningen blinkar displayen ⑥. Bekräfta temperaturen med knappen ③, displayen ⑥ visar åter aktuell temperatur för hytten.

Anmärkning: Om man under längre tid än 5 sekunder inte rör någon knapp, sparar styrningen bör-temperaturen automatiskt.

Byt nu med knappen ④ till klocksymbolen ⑧. Med knapparna ③ och ⑤ kan nu önskad gångtid ställas in. Se för detta även punkt 11.9.

Bekräfta inställningen med knappen ④ eller vänta tills styrningen automatiskt sparar inställningen. Displayen ⑥ visar nu den resterande gångtiden.

Anmärkning: Med knappen ④ kan man växla mellan symbolerna ⑦ ⑧ ⑨ och ⑩. Displayen visar då det respektive är-värde.

Anmärkning: Styrningen sparar ner inställningarna vid avstängning genom ett tryck på knappen ①. Om styrningen åter slås till med knappen ①, kommer den senaste inställningen åter att anropas

Anmärkning: Styrningen startar först när gångtiden är >0.

WE DO IT FIRST.

11 Beskrivning av funktioner och manöverelement

11.1 Till/från-knapp ①

Med denna knapp kan styrningen slås till och från (standby). Om gångtid och temperatur redan är inställda, så startar styrningen genast med de senast gjorda inställningarna. Inställningarna sparas vid växling till standby.

11.2 Belysningsknapp ②

Här kan hyttbelysningen nära som helst slås från/till. Även om styrningen står i Standby-läge. Hyttbelysningen förblir påslagen även efter slutet av gångtiden.

11.3 Knapp + ③

Höjer värdet för valt alternativ. Om knappen hålls inne ökar värdet snabbare. Så snart knappen trycks in börjar indikeringen att blinka och bör-värdet visas.

11.4 Knapp Mode/OK ④

Med denna knapp växlar man mellan temperatur- och gångtidsindikering. Det aktuella är-värdet visas. Vidare tjänar även denna knapp till att bekräfta bör-värdet.

11.5 Knapp - ⑤

Minskar värdet för det valda alternativet. Om knappen hålls inne ökar värdet snabbare. Så snart knappen trycks in börjar indikeringen att blinka och bör-värdet visas.

11.6 Temperatur- och gångtidsindikator ⑥

Om displayen lyser stadigt så visas det respektive är-värdet. Bör-värdet visas om knappen, ③ eller ⑤, har tryckts in. Visningen blinkar så länge knappen ④ har tryckts in eller inställningen automatiskt överförs efter xx sekunder. Därefter lyser displayen åter stadigt och är-värdet visas åter.

11.7 Val av temperatur för uppvärmningskrets 1 ⑦

Här kan önskad temperatur ställas in. Inställningen görs med knapparna ③ och ⑤. Så länge bör-temperaturen visas blinkar displayen ⑥. Du kan nu bekräfta det inställda värdet med ④ eller vänta 5 sekunder, då värdet automatiskt överförs.

Minimivärde: 30 °C

Max.värde: 70 °C vid strållampsdrift, 50 °C vid foliedrift

11.8 Val av temperatur för uppvärmningskrets 2 ⑧

Här kan önskad temperatur ställas in. Inställningen görs med knapparna ③ och ⑤. Så länge bör-temperaturen visas blinkar displayen ⑥. Du kan nu bekräfta det inställda värdet med ④ eller vänta 5 sekunder, då värdet automatiskt överförs.

Minimivärde: 30°C

Max.värde: 70 °C vid strållampsdrift, 50 °C vid foliedrift

 Anmärkning: Ordningsföljd vid genombläddring av enskilda alternativ med knappen ④:

Temperatur uppvärmningskrets 1 + 2

Temperatur uppvärmningskrets 1

Temperatur uppvärmningskrets 2

gångtid

fläkt

SV

WE DO IT FIRST.

11.9 Val av gångtid ⑨

Här kan den önskade gångtiden ställas in. Inställningen görs med knapparna ③ och ⑤. Så länge bör-temperaturen visas blinkar displayen ⑥. Du kan nu bekräfta det inställda värdet med ④ eller vänta 5 sekunder, då värdet automatiskt överförs.

 **Anmärkning:** Den maximala gångtiden begränsas av värmetsidsbegränsningen. Se även punkt 7.

Gångtid	Inställningsnoggrannhet
<99 min	1 min
99 min - 9,9 h	0,1 h (6 min)
> 9,9 h	1 h

11.10 Val av fläkt ⑩

Här kan fläkten styras. Inställningen görs med knapparna ③ och ⑤. För att bekräfta inställningen tryck antingen på knappen ④ eller vänta 5 sekunder tills värdet automatiskt sparas.

12 Felavhjälpling

12.1 E1 - skador på säkerhetstemperaturbegränsaren

Den i leveransomfattningen ingående sensorn har ingen säkerhetstemperaturbegränsare. Kontrollera att den ledningsbrygga som är monterad från fabrik sitter korrekt.

12.2 E2 - avbrott hyttsensor

Kontrollera kabeln med avseende på skadeställen och att anslutningarna är riktiga.

12.3 E3 - kortslutning hyttsensor

Kontrollera kabeln till hyttsensorn med avseende på skadeställen.

12.4 E4 - avbrott foliesensor

Om ingen folie eller värmeplattor används måste den från fabrik monterade attrapp-sensorn (bild 5; plintar b-b) sitta kvar i sin position.

Om foliesensor används, kontrollera kabeln efter skadeställen och att anslutningarna är korrekta.

12.5 E5 - kortslutning foliesensor

Om foliesensor används, kontrollera kabeln efter skadeställen och att anslutningarna är korrekta.

12.6 E6 - övertemperaturfel folie

Om ingen foliesensor används, kontrollera att den från fabrik monterade attrapp-sensorn sitter korrekt.

Vid användning av en foliesensor, kontrollera om foliesensorns kabel är skadad, och kontrollera att anslutningarna är korrekta.

 **Om felet inte kan avhjälpas genom ovannämnda åtgärder, så ta kontakt med din handlare. Ta under inga omständigheter utrustningen i drift igen.**

WE DO IT FIRST.

13 Tekniska data

Strömförsörjning	230V ~ 1N PE
Maximal brytlast strårlampa	16 A, AC1
Maximal brytlast belysning	0,8 A, AC1
Maximal brytlast fläkt	0,8 A, AC1
Maximal avsäkring matningsledning:	16 A
Effektuttag	3 W
Standby-förbrukning	1 W
Dimensioner hölje	179,5 mm x 134,5 mm x 10 mm - Se även bild x
Inbyggnadsdjup försänkt montering	39,5 mm - se även bild x
Väggutsnitt försänkt	
Montering	102 mm x 160 mm - se även bild y
Omgivningsförhållanden	0 °C – 70 °C, maximalt 99 % relativ luftfuktighet

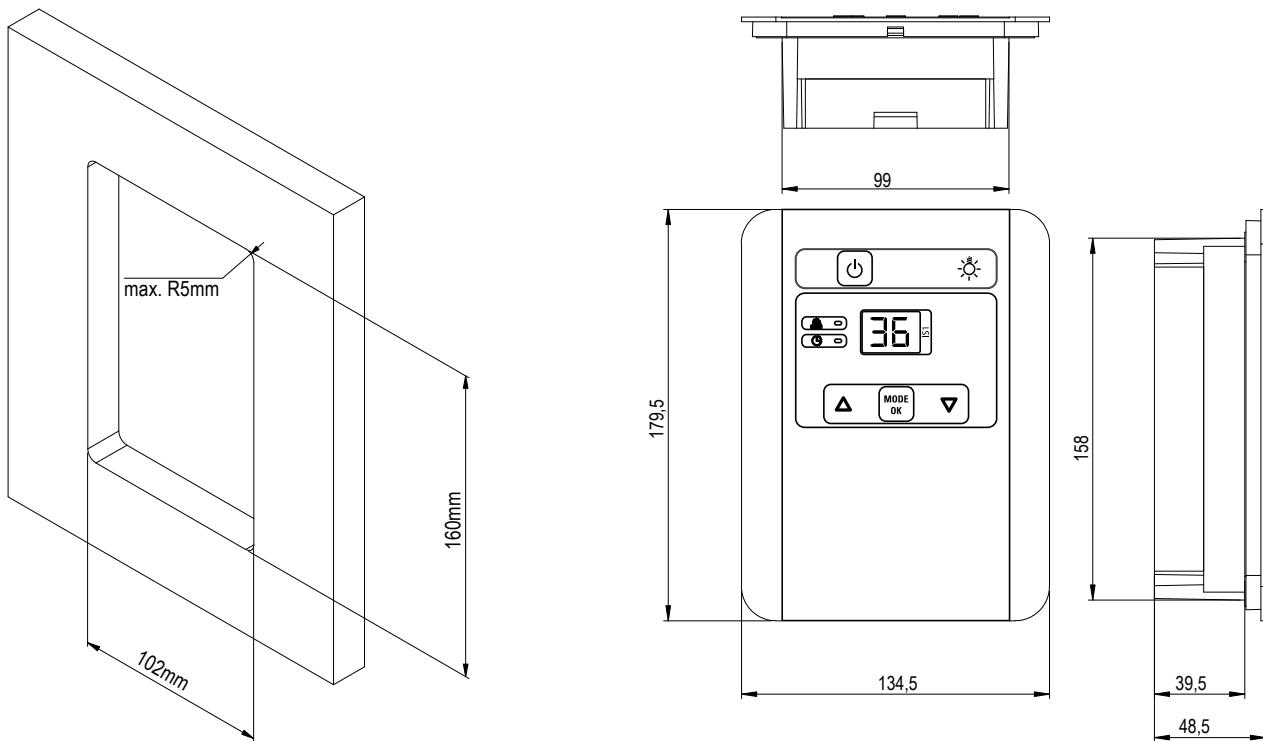


Bild 11: Dimensioner

14 Tillbehör och reservdelar

IR-IS-A	Adapterledning för anslutning av sentiotecs strållampor och värmeplattor
IR-1P2	T-fördelare 2-polig
IR-1P3	Fördelare 3-polig
IR-1P5	Fördelare 5-polig
P-ISX-FF	Foliesensor inkl. Kabel 3 m
P-ISX-FUSE	Finsäkringsinsats för belysning
O-F2	Rumsensor

SV

WE DO IT FIRST.

15 Garantivillkor

sentiotec GmbH är övertygade om kvaliteten på våra produkter, och denna vill vi låta dig dra nytta av i framtiden! Vi ger därför 5 års garanti för privatpersoner och 2 år vid kommersiellt nyttjande.

Förutsättning för detta garantiåtagande:

- Styrenheterna har installerats av en auktoriserad fackverkstad;
- Apparaten manövreras enligt sentiotecs bruksanvisningar;
- Garantianspråket inlämnas under den av sentiotec angivna garantitiden.

Från garantin är undantaget:

Brister eller skador som inte uppstår vid avsett bruk.

Garantitiden börjar vid utfärdande av faktura av hyttillverkaren. En förutsättning för detta är uppvisande av originalfakturan.

Garantitiden blir varken längre eller förnyad av garantiåtgärder.

Om utrustningen uppvisar defekter, returnera den då till bastuhandlaren.

Ändringar som görs utan uttryckligt godkännande av tillverkaren leder till att garantin förverkas!

Garantitiden blir varken längre eller förnyad av garantiåtgärder. Om utrustningen uppvisar defekter, returnera den då till bastuhandlaren.

Denna garanti omfattar ersättning av defekta utrustningsdelar med undantag för normal förslitning.

Vid reklamationer skall utrustningen skickas in i originalförpackningen eller ett annat lämpligt emballage till vår serviceavdelning.

15 Omhändertagande



Hantera förpackningsmaterial enligt gällande föreskrifter om slutomhändertagande.

Gamla apparater innehåller återanvändbara material. Lämna därför inte bara in gamla apparater på närmaste avfallsdeponi, utan ta reda på hos din stadsdels- eller kommunförvaltning om möjligheterna till återvinning.

16 Leveransomfattning

- Styrning IS2 inkl. nätanslutningsledning 3 m
- Monteringsmaterial
- Rumsensor inkl. 1,5m anslutningskabel

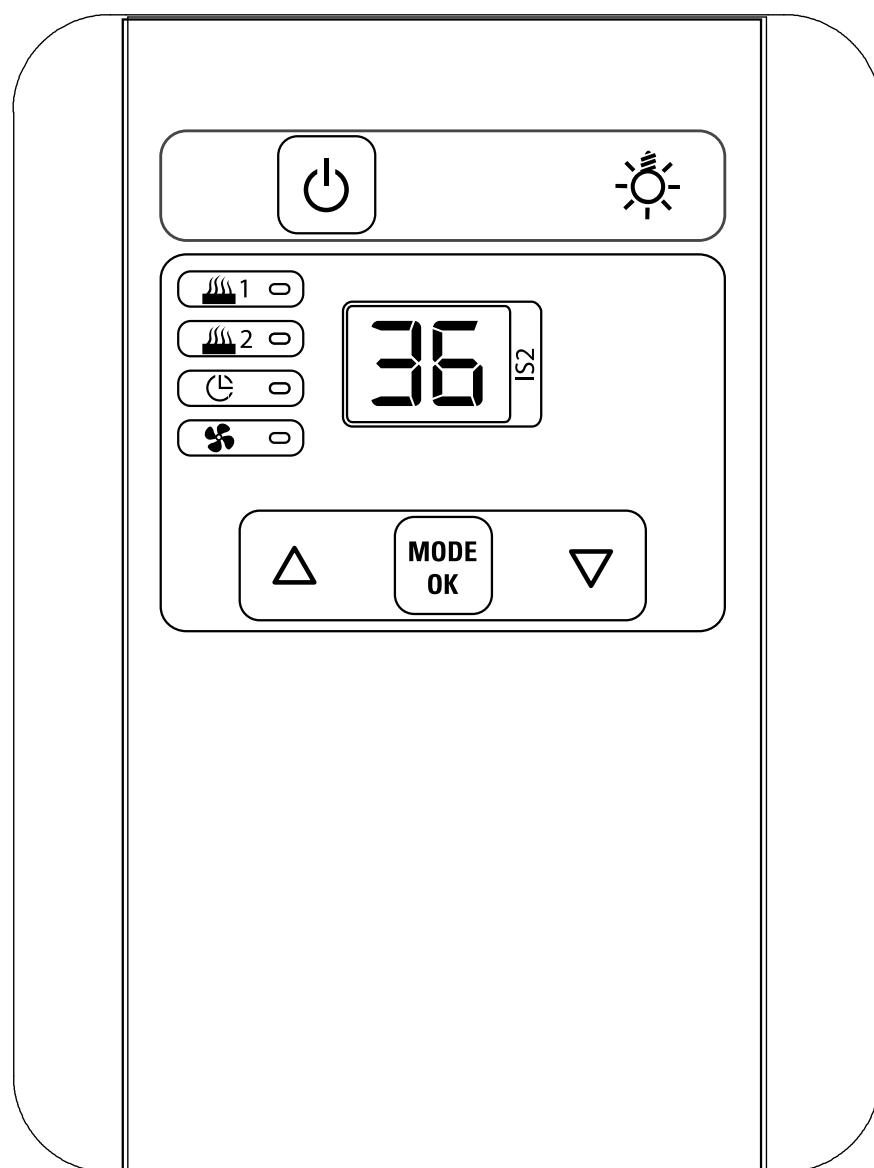
WE DO IT FIRST.

Infračervené ovládací zařízení

IS2

P-IS2-T

NÁVOD K MONTÁŽI A POUŽITÍ
česky



CS

Obsah

1	Všeobecné bezpečnostní pokyny	3
2	Použití v souladu s určeným účelem	4
3	Návod k montáži - pouze pro odborný personál	4
3.1	Příprava montáže - na stěnu	4
3.2	Příprava montáže - skrytá montáž	5
3.3	Příprava elektrického připojení - otevření skříňky	5
4	Elektrické připojení	6
5	Upevnění ovládacího zařízení	7
5.1	Odebrání předního krytu	7
5.2	Montáž na stěnu	7
5.3	Skrytá montáž	8
7	Změna omezení doby vytápění	8
8	Dálkové spuštění	9
8.1	Dálkové spuštění se stálým kontaktem	9
8.2	Dálkové spuštění s impulsovým kontaktem	9
9	Ovládací a zobrazovací prvky	10
10	Rychlé spuštění	10
11	Popis funkcí a ovládacích prvků	11
11.1	Tlačítko ZAP/VYP ①	11
11.2	Tlačítko pro ovládání světla ②	11
11.3	Tlačítko + ③	11
11.4	Tlačítko režim/OK ④	11
11.5	Tlačítko - ⑤	11
11.6	Zobrazení teploty a doby provozu ⑥	11
11.7	Zvolení teploty topného okruhu 1 ⑦	11
11.8	Zvolení teploty topného okruhu 2 ⑧	11
11.9	Zvolení doby provozu ⑨	12
11.10	Zvolení ventilátorů ⑩	12
12	Odstranění poruch	12
12.1	E1 - porucha v bezpečnostním omezovači teploty	12
12.2	E2 - přerušení kontaktu čidla v kabině	12
12.3	E3 - zkrat čidla v kabině	12
12.4	E4 - přerušení kontaktu čidla fólie	12
12.5	E5 - zkrat čidla fólie	12
12.6	E6 - porucha přehřátí fólie	12
13	Technická data	13
14	Příslušenství a náhradní díly	13
15	Záruční podmínky	14
15	Likvidace	14
16	Obsah dodávky	14

WE DO IT FIRST.

1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Význam symbolů použitých v tomto návodu k obsluze a montáži:

 **VAROVÁNÍ:**

V případě nerespektování tohoto upozornění může dojít k vážnému nebo i smrtelnému zranění.

 **DBEJTE ZVÝŠENÉ OPATRNOSTI:**

V případě nerespektování tohoto upozornění může dojít ke středně těžkým až lehkým úrazům nebo škodám.

 **POKYNY:**

Poskytuje rady týkající se použití a užitečné informace.

Pečlivě uschověte tento návod k montáži a použití v blízkosti ovládací jednotky, aby bylo kdykoli možné nahlédnout do bezpečnostních pokynů a přečíst si informace týkající se obsluhy.

- Neodborně provedená montáž může způsobit vznik požáru!
- Elektrické připojení smí provádět výhradně kvalifikovaný odborný personál.
- Připojení musí být provedeno podle schématu zapojení.
- Před uvedením ovládacího zařízení do provozu je nutné zkontolovat, zda jsou všechny spoje důkladně upevněny, aby nedošlo k jejich rozpojení.
- Toto zařízení není určeno k tomu, aby je používaly osoby (včetně dětí) s omezenými fyzickými, senzorickými nebo duševními schopnostmi nebo s nedostatečnými zkušenostmi a/nebo znalostmi. Mohou tak učinit pouze tehdy, budou-li pod dozorem osoby odpovědné za jejich bezpečnost.
- Děti by měly být pod dohledem, aby byla zajištěna jejich kontrola a nehrály si se zařízením.
- Pečlivě uschověte tento návod k montáži a použití v blízkosti ovládací jednotky, aby bylo kdykoli možné nahlédnout do bezpečnostních pokynů a přečíst si důležité informace týkající se obsluhy.
- Respektujte také speciální bezpečnostní pokyny v jednotlivých kapitolách.
- Při výskytu zvláštních problémů, které nejsou dostatečně ošetřeny v tomto návodu k použití, se z důvodu vaší vlastní bezpečnosti obraťte na vašeho dodavatele.
- Svévolné provedení změn nebo rekonstrukce na zařízení k ovládání sauny není z bezpečnostních důvodů povoleno.
- Před provedením montáže přístroje si pozorně přečtěte tento návod k montáži a použití. Využijete tak všechny výhody, které přístroj nabízí, a předejdete vzniku škod.
- Je nutné respektovat návod k obsluze kombinovatelných přístrojů série wave.com4 a ty jsou součástí tohoto návodu k použití.
- Infračervené ovládací zařízení IS2 smí být připojena pouze za předpokladu, že budou přesně dodrženy pokyny uvedené v tomto návodu! Použijte výhradně originální kabely a originální díly, které jsou součástí dodávky. Pouze v případě použití téhoto kabelů lze zajistit dodržení norem (příčný profil vodičů, izolace, teplotní třída, atd.).
- Technické změny jsou vyhrazeny.

2 Použití v souladu s určeným účelem

Infračervenou ovládací jednotku IS2 lze používat pouze s vlastní pojistkou zabezpečenými infračervenými zářiči a infračervenými deskami. Za tímto účelem respektujte také pokyny uvedené v příslušném návodu.

Před uvedením ovládací jednotky do provozu je nutné zkontrolovat, zda je kabina v provozuschopném stavu. To platí především tehdy, jestliže má být ovládací jednotka spuštěna dálkově. V této souvislosti viz také ustanovení dle EN60335 -2-53

Vhodné infračervené zářiče:

DIR-350-R, WIR-350-R, DIR-500-R, WIR-500-R, DIR-750-R, WIR-750-R, DIR-1300-R, WIR-1300-R

ECO-350-R, ECO-350-G, ECO-500-R, ECO-500-G, ECO-750-R

O-IRC-C, O-IRC-W

Vhodné infračervené desky - pouze v kombinaci s optimálním čidlem fólie XXXXX:

IR-WP-175, IR-WP-100, IR-WP-390, IR-WP-510

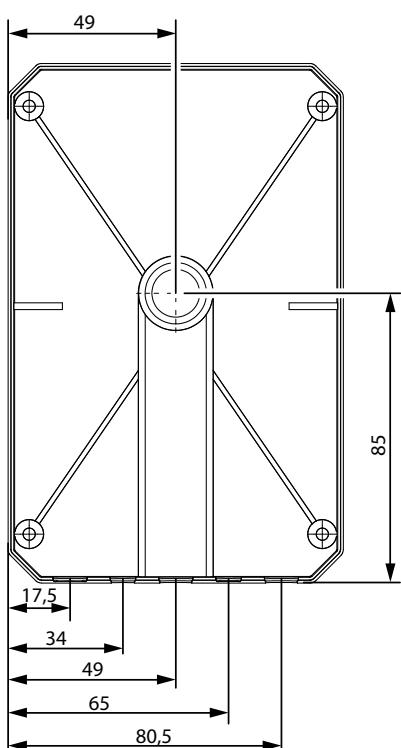
IR-WPHL-510, IR-WPHL-100, IR-WPHL-390, IR-WPHL-175

3 Návod k montáži - pouze pro odborný personál

Ovládací jednotku lze instalovat na stěnu, viz kapitola 3.1, nebo zapustit do stěny, viz kapitola 3.2.

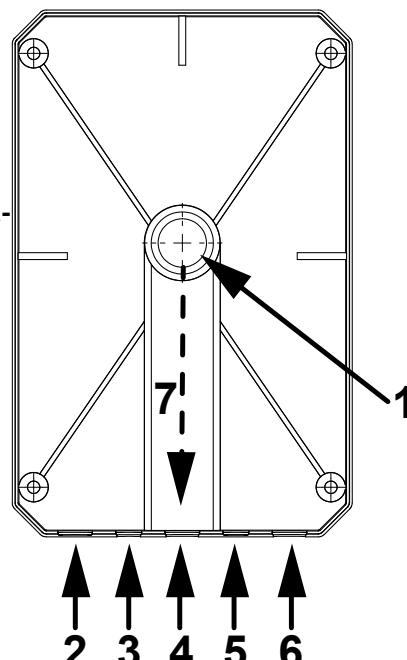
3.1 Příprava montáže - na stěnu

Aby bylo možné instalovat ovládací jednotku na stěnu, je nutné umístit kabelové průchody ve stěně kabiny. Pozice jsou znázorněny na obrázku níže.



Obr. 1 Umístění kabelových výstupů
Pohled shora

- ① - Průchod kabelu čidla; v případě potřeby jej lze vést kabelovou komorou ⑦ umístěnou ve skříni směrem dolů
- Pozor:** jestliže jsou kabely vedeny kabelovou komorou ⑦ směrem dolů, je nutné zajistit, aby byly kably čidla opatřeny dodatečnou ochrannou izolací.
- ② - přívod
- ③ - výstup zářiče 1
- ④ - výstup zářiče 2
- ⑤ - výstup ventilátorů
- ⑥ - výstup světla



Obr. 2 Výstupy kabelů. Pozor -
Pohled ze zadu

WE DO IT FIRST.

3.2 Příprava montáže - zapuštěná montáž

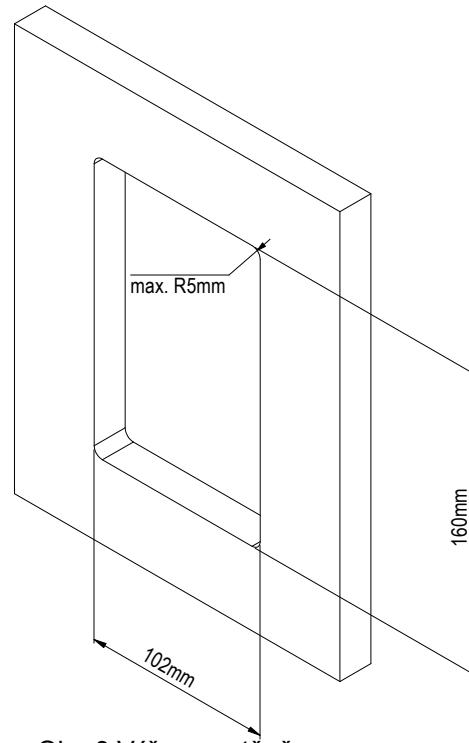
Za účelem zabudování ovládací jednotky do stěny je nutné připravit výřez.

Rozměry výřezu: 160 mm x 102 mm

Hloubka zabudování: 39,5 mm

Viz také technická data

-  Zajistěte dostatečné větrání zadní strany ovládací jednotky

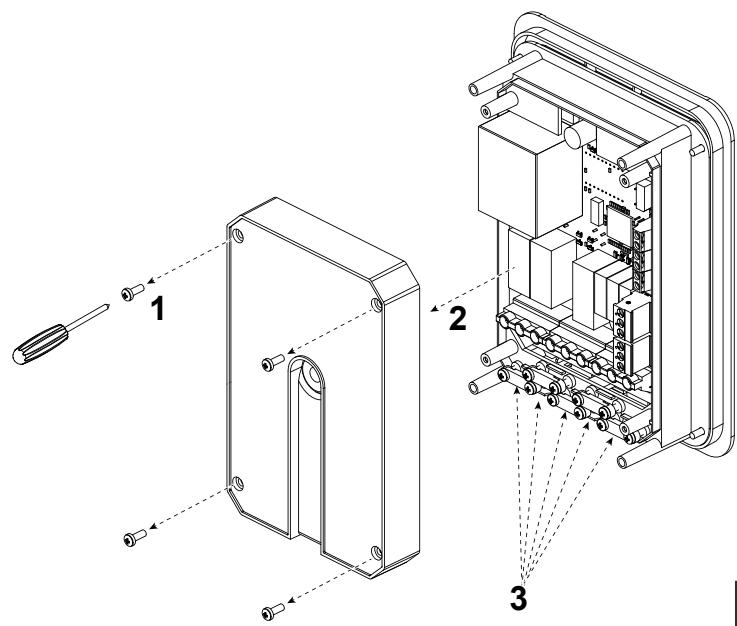


Obr. 3 Výřez ve stěně

3.3 Příprava elektrického připojení - otevření skříňky

-  Práce na skřínce se smí provádět pouze běžným šroubovákem. Při použití akumulátorového šroubováku může dojít k nevracnému poškození skříňky!

- Vyjměte čtyři šrouby ①
- Sejměte kryt ② z ovládací jednotky
- Uvolněte zabezpečovače ③



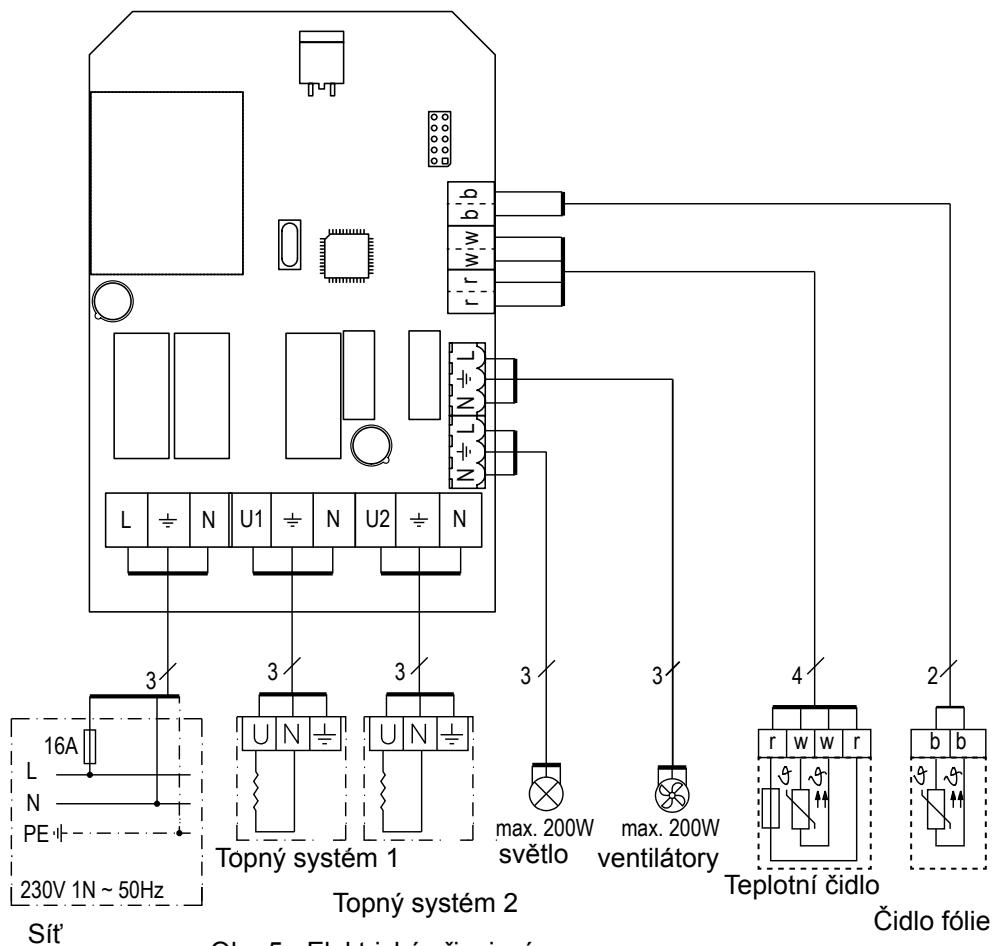
Obr. 4 Sejmutí krytu

CS

WE DO IT FIRST.

4 Elektrické připojení

 Dejte pozor na to, aby byly přípojná kabely řádně uloženy ve svorkách. Špatně upnuté kabely se výrazně zahřívají a mohou způsobit nevratné škody a vznik požáru.



- Provlékněte kabel čidla průchodkou ve středu krytu. V žádném případě nesmí být vodiče čidla vedeny otvory na spodní straně.
- Přívod a výstupy topného systému a světla jsou vyvedeny ze skřínky na spodní straně.
- Připojte kabely k ovládací jednotce podle obrázku 5.
- Znovu připevněte kabelové chráničky, které byly uvolněny dle bodu 3.3.

 **Upozornění týkající se teplotního čidla:** na svorce označené „r“ se nachází přemostění. Je nutné je odstranit pouze tehdy, jestliže je teplotní čidlo připojeno k bezpečnostnímu omezovači teploty. Čidlo, které je součástí balení, není vybaveno bezpečnostním omezovačem teploty.

 **Upozornění týkající se termočlánkového čidla:** termočlánkové čidlo je určenou pouze pro provoz infračervených fólií a infračervených topných desek. Lze je zakoupit jako příslušenství. Je-li ovládací jednotka používána s infračervenými fóliemi nebo deskami, pak je maximální teplota kabiny omezena na 50 °C.

 **Upozornění týkající se termočlánkového čidla:** ze strany výrobce je na svorkách br-br umístěn odpor. Je nutné jej odstranit, jestliže je připojeno termočlánkové čidlo.

 **Upozornění:** má-li být ovládací jednotka spuštěna prostřednictvím externího signálu (dálkové spuštění), respektujte pokyny uvedené v kapitole 8 - Dálkové spuštění.

WE DO IT FIRST.

5 Upevnění ovládací jednotky

 Dbejte zvýšené opatrnosti - Poškození přístroje: k upevnění ovládací jednotky nepoužívejte akumulátorový šroubovák.

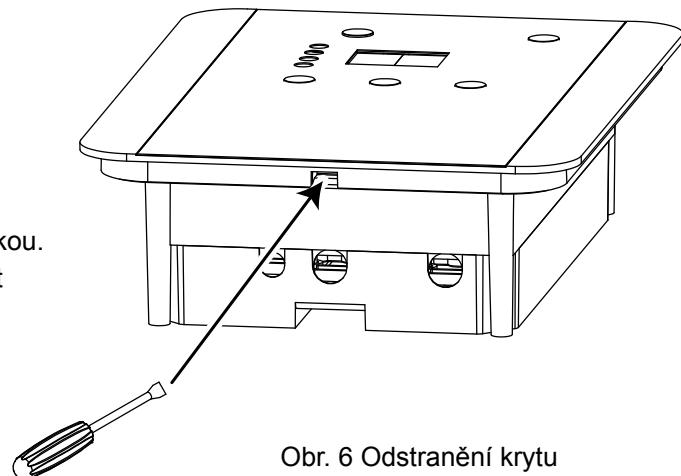
5.1 Odstranění předního krytu

Za účelem upevnění ovládací jednotky na stěnu je nutné sundat přední kryt ovládací jednotky.

Použijte plochý šroubovák o šířce cca 3 mm.

- Vsuňte šroubovák do určeného otvoru na spodní hraně ovládací jednotky. Kryt je přidržován karabinkou.
- Opatrně ji stiskněte směrem dovnitř tak, aby se kryt uvolnil.
- Nyní sundejte kryt z ovládací jednotky.

Jakmile bude ovládací jednotka připevněna na stěnu, je nutné kryt znova připevnit.



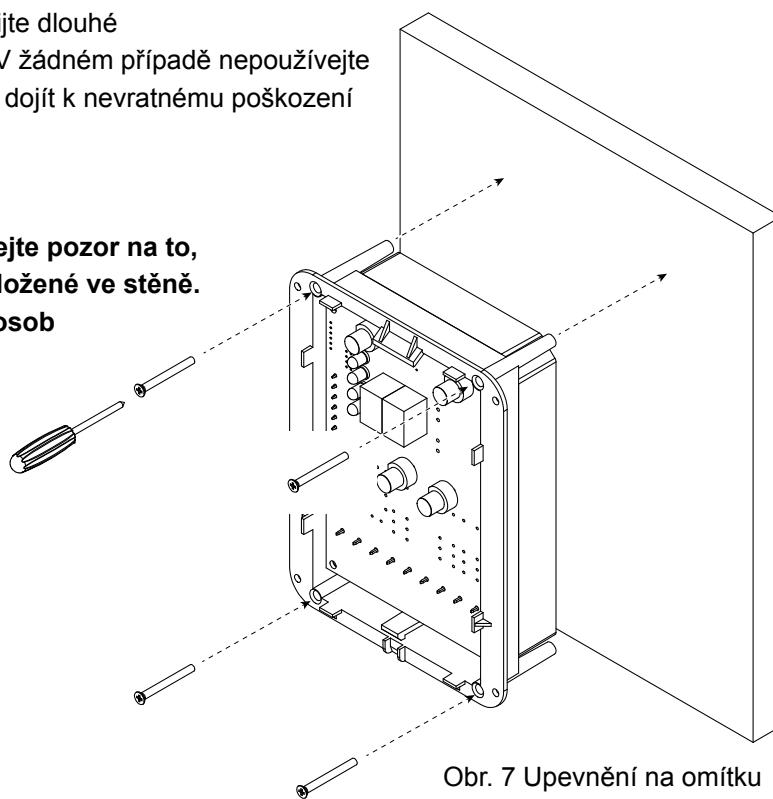
Obr. 6 Odstranění krytu

- Kryt nejdříve zavěste za jeho horní hranu do skřínky ovládací jednotky.
- Nyní zatlačte spodní stranu proti skřínce ovládací jednotky tak, aby kryt zavlek.

5.2 Montáž na stěnu

Pro upevnění ovládací jednotky použijte dlouhé šrouby, které jsou součástí dodávky. V žádném případě nepoužívejte šrouby s větším průměrem. Mohlo by dojít k nevratnému poškození skřínky ovládací jednotky.

 Při zašroubovávání šroubů dejte pozor na to, abyste nepoškodili žádné kabely uložené ve stěně. Mohlo by dojít k vážnému zranění osob a vzniku škod.



CS

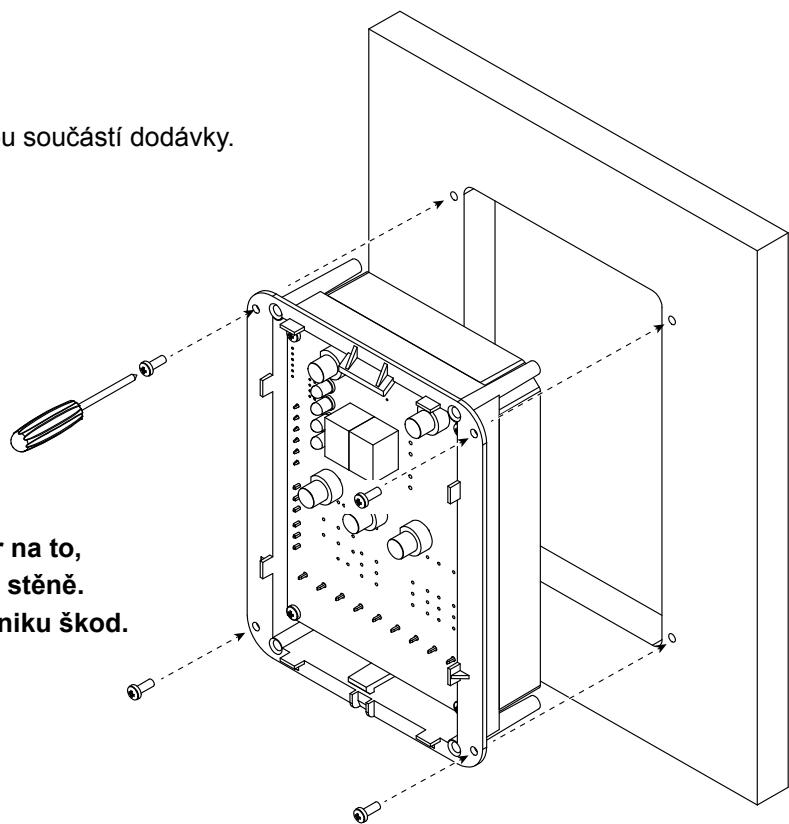
Obr. 7 Upevnění na omítku

WE DO IT FIRST.

5.3 Zapuštěná montáž

Po připojení všech elektrických přípojek lze vložit ovládací jednotku do výřezu ve stěně.

K tomuto účelu použijte krátké šrouby, které jsou součástí dodávky.



⚠️ Při zašroubovávání šroubů dejte pozor na to, abyste nepoškodili žádné kabely uložené ve stěně.
Mohlo by dojít k vážnému zranění osob a vzniku škod.

Obr. 8 - Zapuštěná montáž

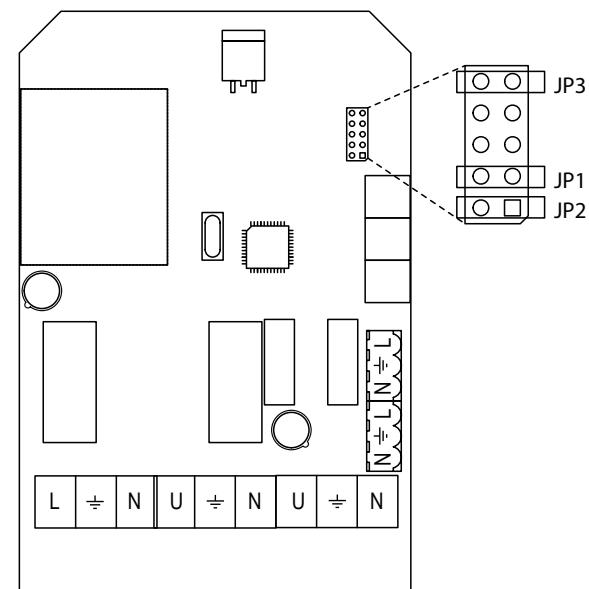
7 Změna omezení doby vytápění

Výrobcem je omezení doby vytápění ovládací jednotky nastaveno na 99 min. Tento limit lze po připojení níže popsaných připojovacích kabelů prodloužit až na 24 hodin. Sadu kabelů lze zakoupit jako příslušenství pod objednacím číslem O-JUMP.

☞ Upozornění: přesné nastavení minut u doby vytápění lze uvést pouze v případě omezení do 99 min. Od 99 min. do 9,9 hod. lze omezení nastavit po 0,1 hod. (6 min). Dále lze čas nastavit již jen po hodinových intervalech.

☞ Upozornění: v případě použití pro soukromé účely smí být omezení doby vytápění prodlouženo maximálně na 6 hodin. Pro omezení doby vytápění >6 hod. je bezpodmínečně nutné respektovat příslušné předpisy dle EN60335-2-53.

Doba provozu	Použity přípojny kabel
99 min	žádný
6 h	JP1
12 h	JP2
24 h	JP1 + JP2



Obr. 9 - Přípojny kabel omezení doby vytápění a dálkové spuštění

WE DO IT FIRST.

8 Dálkové spuštění

Ovládací jednotku IS1 lze spustit a vypnout prostřednictvím beznapěťového kontaktu.

K tomuto účelu použijte adaptační kabel, který lze zakoupit jako dodatečné příslušenství.

8.1 Dálkové spuštění se stálým kontaktem

Je-li kontakt dálkového spuštění navázán déle než 0,3 sekund, pak je ovládací jednotka v provozu tak dlouho, dokud není kontakt znova otevřen nebo dokud není dosaženo nastavené doby provozu dle bodu 11.8.

8.2 Dálkové spuštění s impulsovým kontaktem

Je-li na dálkovém kontaktu vytvořen impuls < 1 sekunda, ovládací jednotka rozpozná toto nastavení.

K aktuální zbyvající době provozu bude připočtena doba nastavená dle bodu 11.8.

Příklad:

-> Ovládací jednotka se nachází v pohotovostním režimu a dle bodu 11.8 byla nastavena doba provozu 10 minut.

==> Ovládací jednotka bude nyní 10 minut v provozu a poté se opět přepne do pohotovostního režimu

-> Bude-li během doby provozu znova navázán kontakt dálkového spuštění, připočte ovládací jednotka ke zbyvajícímu času 10 min.

Příklad:

-> Ovládací jednotka má od posledního spuštění ještě 6 minut do konce provozu. Na vstupu dálkového spuštění je znova vytvořen impuls.

==> Ovládací jednotka připočte ke zbyvajícím 6 minutám čas nastavený dle bodu xxx a zbyvající doba provozu tak činí 16 minut.



Aby nedošlo ke vzniku škod a úrazů, respektujte předpisy dle EN60335-2-53.

CS

WE DO IT FIRST.

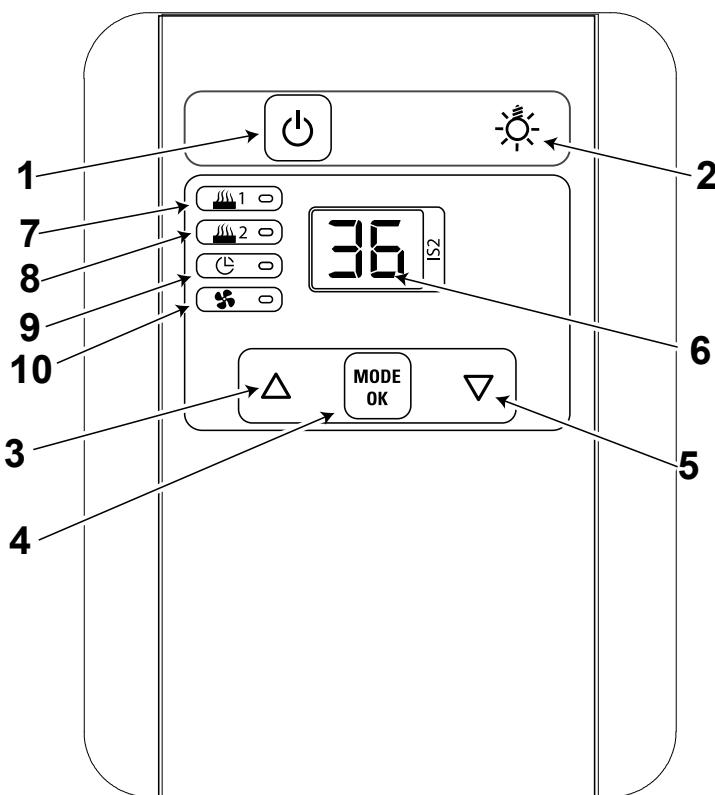
9 Návod k použití pro uživatele

Ovládací prvky:

- ① ... Tlačítko ZAP/VYP
- ② ... Rozpětí
- ③ ... Tlačítko +
- ④ ... Tlačítko Režim/OK
- ⑤ ... Tlačítko -

Zobrazovací prvky::

- ⑥ ... Zobrazení teploty a doby provozu
- ⑦ ... Zvolení teploty topného okruhu 1
- ⑧ ... Zvolení teploty topného okruhu 2
- ⑨ ... Zvolení doby provozu
- ⑩ ... Zvolení ventilátorů



Obr. 10: Ovládací a zobrazovací prvky

Stisknutím tlačítka ① bude ovládací jednotka spuštěna. Na displeji ⑥ se nyní zobrazí aktuální teplota v kabíně a rozsvítí se signalizace ⑦.

Nyní můžete tlačítka ③ a ⑤ změnit požadovanou teplotu. Během procesu nastavování bliká ukazatel ⑥. Potvrďte teplotu tlačítkem ③ a na displeji ⑥ se znova zobrazí aktuální teplota kabiny.

Upozornění: Jestliže není déle než 5 sekund stisknuto žádné tlačítko, ovládací jednotka automaticky přijme požadovanou nastavenou teplotu.

Nyní tlačítkem ④ nastavte symbol hodin ⑧. Tlačítka ③ a ⑤ nyní můžete nastavit požadovaný čas provozu. Viz také bod 11.9.

Potvrďte nastavení tlačítkem ④ nebo počkejte, až ovládací jednotka přijme nastavení automaticky. Na displeji ⑥ je nyní zobrazen zbývající čas.

Upozornění: Tlačítkem ④ můžete měnit symboly ⑦ ⑧ ⑨ a ⑩. Na displeji bude poté zobrazena příslušná skutečná hodnota:

Upozornění: ovládací jednotka ukládá nastavení při vypnutí tlačítkem ①. Bude-li ovládací jednotka znova zapnuta prostřednictvím tlačítka ①, budou zobrazeny poslední nastavené údaje.

Upozornění: ovládací jednotka se spustí teprve tehdy, bude-li doba provozu >0.

WE DO IT FIRST.

11 Popis funkcí a ovládacích prvků

11.1 Tlačítko ZAP/VYP ①

Tímto tlačítkem lze ovládací jednotku zapnout a vypnout (pohotovostní režim). Pokud již bylo provedeno nastavení doby provozu a teploty, začne ovládací jednotka okamžitě fungovat s nastavením, které bylo provedeno jako poslední. Nastavení jsou uložena při přepnutí do pohotovostního režimu.

11.2 Tlačítko k ovládání světla ②

Zde lze kdykoli zapnout osvětlení kabiny. I když se ovládací jednotka nachází v pohotovostním režimu. Osvětlení kabiny zůstává zapnuté také na konci doby provozu.

11.3 Tlačítko + ③

Slouží ke zvyšování hodnoty zvoleného nastavení. Přidržením tlačítka se hodnota zvyšuje rychleji. Jakmile dojde ke stisknutí tlačítka, ukazatel začne blikat a bude zobrazena požadovaná hodnota.

11.4 Tlačítko režim/OK ④

Tímto tlačítkem můžete přepínat mezi zobrazením teploty a doby provozu. Zobrazena bude aktuální skutečná teplota. Dále slouží toto tlačítko také k potvrzení požadované teploty.

11.5 Tlačítko - ⑤

Snižuje hodnotu zvoleného nastavení. Přidržením tlačítka se hodnota snižuje rychleji. Jakmile dojde ke stisknutí tlačítka, ukazatel začne blikat a bude zobrazena požadovaná hodnota.

11.6 Zobrazení teploty a doby provozu ⑥

Svítí-li zobrazení nepřerušovaně, pak je zobrazena příslušná skutečná hodnota. Požadovaná teplota se zobrazí, jestliže bude stisknuto jedno z tlačítek, ③ nebo ⑤. Zobrazení bliká tak dlouho, dokud nebude stisknuto tlačítko ④ nebo nebude nastavení po uplynutí xx sekund automaticky přijato. Poté začne zobrazení opět svítit nepřerušovaně a zobrazena je skutečná hodnota.

11.7 Zvolení teploty topného okruhu 1 ⑦

Zde lze nastavit požadovanou teplotu. Nastavení se provádí tlačítky ③ a ⑤. Dokud je zobrazena požadovaná teplota, bliká zobrazení ⑥. Nastavenou hodnotu nyní můžete potvrdit ④ nebo počkat, dokud nebude hodnota po uplynutí 5 sekund přijata automaticky.

Minimální hodnota: 30°C

Maximální hodnota: 70 °C při provozu zářičů, 50 °C při provozu fólií

11.8 Zvolení teploty topného okruhu 2 ⑧

Zde lze nastavit požadovanou teplotu. Nastavení se provádí tlačítky ③ a ⑤. Dokud je zobrazena požadovaná teplota, bliká zobrazení ⑥. Nastavenou hodnotu nyní můžete potvrdit ④ nebo počkat, dokud nebude hodnota po uplynutí 5 sekund přijata automaticky.

Minimální hodnota: 30°C

Maximální hodnota: 70 °C při provozu zářičů, 50 °C při provozu fólií

 Upozornění: Pořadí při prolistování jednotlivých možností tlačítkem ④:

teplota topného okruhu 1+2

teplota topného okruhu 1

teplota topného okruhu 2

doba provozu

ventilátory

CS

WE DO IT FIRST.

11.9 Zvolení doby provozu ⑨

Zde lze nastavit požadovanou dobu provozu. Nastavení se provádí tlačítky ③ a ⑤. Dokud je zobrazena požadovaná teplota, bliká zobrazení ⑥. Nastavenou hodnotu nyní můžete potvrdit ④ nebo počkat, dokud nebude hodnota po uplynutí 5 sekund přijata automaticky.

 **Poznámka:** maximální doba provozu je limitována omezením doby vytápění. Viz také bod 7.

Doba provozu	Přesnost nastavení
<99 min	1 min
99 min - 9,9 hod	0,1 hod (6 min)
> 9,9 hod	1 hod

11.10 Zvolení ventilátorů ⑩

Zde lze ovládat ventilátor. Nastavení se provádí tlačítky ③ a ⑤. Pro potvrzení nastavení stiskněte tlačítko ④ nebo počkejte 5 sekund, než bude hodnota přijata automaticky.

12 Odstranění poruch

12.1 E1 - porucha v bezpečnostním omezovači teploty

Čidlo, které je součástí balení, není vybaveno bezpečnostním omezovačem teploty. Zkontrolujte, zda je přemostění drátů, které bylo připraveno ze strany výrobce, správně umístěno.

12.2 E2 - přerušení čidla kabiny

Zkontrolujte, zda nejsou kabely poškozené a zda jsou místa upnutí správně uložena.

12.3 E3 - zkrat čidla kabiny

Zkontrolujte, zda není kabel čidla kabiny poškozený.

12.4 E4 - přerušení čidla fólie

Jestliže nepoužíváte fólii nebo výhřevné desky, musí zůstat výrobcem použité náhradní čidlo (obr. 5; svorky b -b) na svém místě.

Používáte-li čidlo fólie, zkontrolujte, zda není kabel poškozen a zda jsou svorky správně umístěny.

12.5 E5 - zkrat čidla fólie

Použijete-li čidlo fólie, zkontrolujte, zda není kabel poškozen a zda jsou svorky správně umístěny.

12.6 E6 - porucha přehřátí fólie

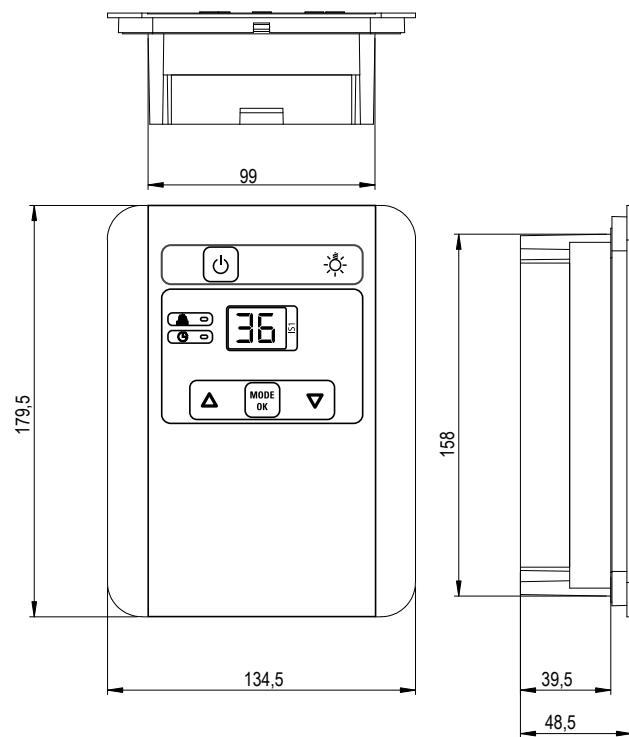
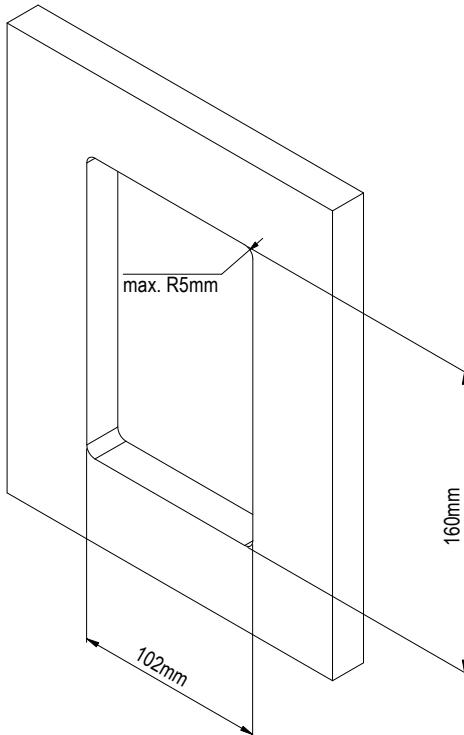
Jestliže nepoužíváte čidlo fólie, zkontrolujte, zda je výrobcem použité náhradní čidlo správně umístěno.

V případě použití čidla fólie zkontrolujte, zda nejsou kabely čidla poškozené a zda jsou svorky správně umístěny.

 **Nebude-li možné poruchu na základě výše uvedených opatření odstranit, kontaktujte svého prodejce. V žádném případě zařízení dále nepoužívejte.**

13 Technická data

Napájení	230 V ~ 1 N PE
Maximální spínací zatížení zářičů	16 A, AC1
Maximální spínací zatížení osvětlení	0,8 A, AC1
Maximální spínací zatížení ventilátoru	0,8 A, AC1
Maximální zabezpečení přívodu:	16 A
Příkon	3 W
Snímání v pohotovostním režimu	1 W
Rozměry skříňky	179,5 mm x 134,5 mm x 10 mm - viz také obr. x
Hloubka zabudování zapuštěné montáže	39,5 mm - viz také obr. x
Výřez ve stěně pro zapuštěnou Montáž	102 mm x 160 mm - viz také obr. y
Okolní podmínky	0°C – 70°C, relativní vlhkost vzduchu maximálně 99 %, nekondenzující



Obr. 11: Rozměry

14 Příslušenství a náhradní díly

IR-IS-A	adaptační vodič pro připojení zářičů a topných desek sentiotec
IR-1P2	rozdělovač T 2pólový
IR-1P3	rozdělovač 3pólový
IR-1P5	rozdělovač 5pólový
P-ISX-FF	čidlo fólie včetně kabelu o délce 3 m
P-ISX-FUSE	nástavec poskytující jemné zabezpečení pro světlo
O-F2	prostorové čidlo

CS

WE DO IT FIRST.

15 Záruční podmínky

Společnost sentiotec GmbH je přesvědčena o kvalitě vašich produktů a chtěli bychom, abyste z těchto vlastností těžili! Proto poskytujeme v soukromém sektoru záruku na 5 let a v komerční oblasti na 2 roky.

Předpoklady pro uplatnění záruky:

- ovládací jednotky byly instalovány autorizovanou odbornou společností;
- zařízení jsou obsluhována dle návodu k obsluze od společnosti sentiotec;
- nárok na uplatnění záruky vzniká v rámci záruční doby u společnosti sentiotec.

Záruka se nevztahuje na:

Nedostatky a škody způsobené použitím, které je v rozporu s určeným účelem.

Záruční doba začíná dnem, kdy byla výrobce kabiny vystaví fakturu za nákup.

Předpokladem pro uplatnění záruky je předložení originálu faktury.

Záruční lhůta se výkonem záručního servisu neprodlužuje ani neobnovuje.

Má-li vaše zařízení poruchu, vraťte jej vašemu prodejci sauny.

Při provedení změn bez výslovného souhlasu výrobce zaniká nárok na uplatnění záruky!

Záruční lhůta se výkonem záručního servisu neprodlužuje ani neobnovuje.

Má-li vaše zařízení poruchu, vraťte jej vašemu prodejci sauny.

Tato záruka zahrnuje náhradu porouchaných součástí s výjimkou běžného opotřebení.

Při reklamaci je nutné zaslat zařízení v originálním balení nebo jiném vhodném balení na adresu našeho servisního oddělení.

15 Likvidace



Obalové materiály zlikvidujte podle platných směrnic týkajících se likvidace odpadu.

Staré přístroje obsahují znovu použitelné materiály. Staré přístroje proto nevhazujte do komunálního odpadu ale informujte se u správy vašeho města nebo obce o možnostech recyklace odpadu.

16 Obsah dodávky

- Ovládací jednotka IS2 včetně přípojného síťového vodiče o délce 3 m
- Montážní materiál
- Prostorové čidlo včetně přípojného kabelu 1,5 m

WE DO IT FIRST.

NOTIZEN / APPUNTI / NOTES / NOTE / NOTITIES

WE DO IT FIRST.



WORLD OF WELLNESS

sentiotec GmbH world of wellness Oberregauer Straße 48 4844 Regau, Austria
T +43 (0) 7672/277 20-800 F +43 (0) 7672/277 20-801
E info@sentiotec.com www.sentiotec.com